

Hella Huntemann / Elisabeth Reichart

Volkshochschul-Statistik

51. Folge, Arbeitsjahr 2012



Online-Erstveröffentlichung (Oktober 2013) in der Sammlung
texte.online: aus Projekten und Arbeitsbereichen
des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung –
Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen (DIE)

Reviewstatus: arbeitsbereichsinterne Qualitätskontrolle

vorgeschlagene Zitation: Huntemann, H./Reichart, E. (2013): Volkshochschul-Statistik. 51.

Folge, Arbeitsjahr 2012. URL: www.die-bonn.de/doks/2013-volkshochschule-statistik-01.pdf



Dieses Dokument ist unter folgender creative-commons-Lizenz veröffentlicht:
<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/>

Hella Huntemann | Elisabeth Reichart

Volkshochschul-Statistik: 51. Folge, Arbeitsjahr 2012

Das DIE erstellt jährlich eine Statistik über die Aktivitäten der Volkshochschulen in Deutschland. Die vorliegende Ausgabe (51. Folge) dokumentiert die wichtigsten Fakten aus dem Arbeitsjahr 2012 in Form kommentierter Tabellen. Die beschreibenden Kommentare wurden für die aktuelle Ausgabe überarbeitet und nehmen Bezug auf vorangegangene Untersuchungen, so dass Tendenzen in der Entwicklung der Volkshochschulen deutlich werden. Im Einzelnen finden sich Informationen zu institutionellen Merkmalen, Finanzierung, Personal, Kooperationen, Programmbereichen/Fachgebieten, Veranstaltungsformen, Teilnehmenden und Beteiligung.

Hella Huntemann

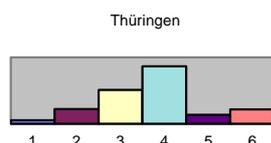
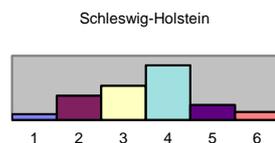
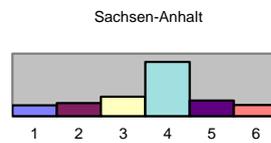
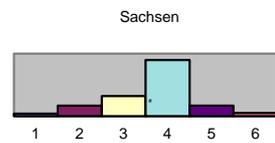
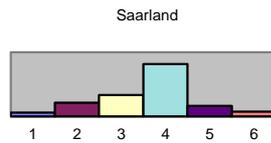
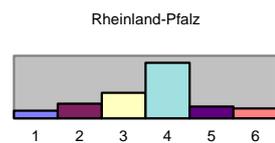
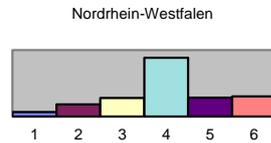
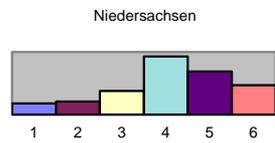
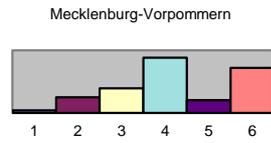
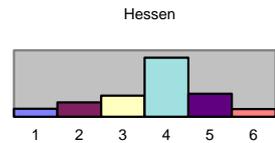
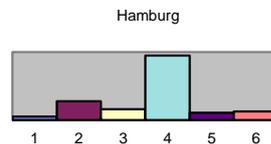
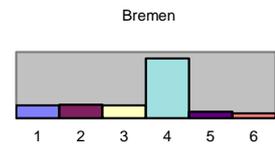
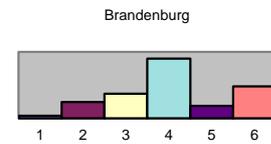
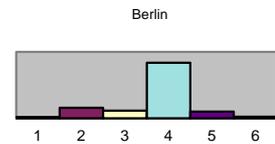
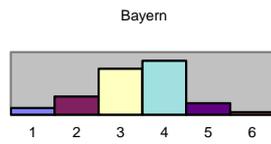
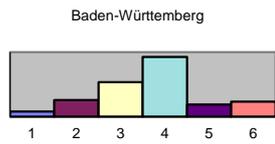
Leitung im Bereich Statistik des Daten- und Informationszentrums (DIZ) am DIE.

Kontakt: huntemann@die-bonn.de

Dr. Elisabeth Reichart

Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Programm „System und Steuerung“ des Forschungs- und Entwicklungszentrums (FEZ) am DIE.

Kontakt: reichart@die-bonn.de



1 Politik - Gesellschaft - Umwelt
 3 Gesundheit
 5 Arbeit - Beruf

2 Kultur - Gestalten
 4 Sprachen
 6 Grundbildung - Schulabschlüsse

Anteile der Unterrichtsstunden in den Programmbereichen von Kursen und Lehrgängen

Inhalt

Zusammenfassung der Ergebnisse	2
Erläuterungen zu den Tabellen	4
Grundgesamtheit für das Berichtsjahr 2012	4
Institutionelle Angaben	4
Trägerstruktur (Tabelle 1).....	4
Personalstruktur	4
Hauptberufliches Personal (Tabelle 2).....	4
Neben-/freiberufliches Personal (Tabelle 3).....	5
Finanzen	5
Finanzvolumen – Einnahmen und öffentliche Zuschüsse (Tabelle 4).....	5
Ausgaben (Tabelle 5)	6
Veranstaltungen	6
Durchschnittliche Belegungen und Unterrichtsstunden pro Kurs (Tabelle 6)	6
Änderungen bei Kursen zum Vorjahr (Tabelle 7).....	7
Langzeitentwicklung (Tabelle 8).....	7
Kurse nach Programmbereichen/ Fachgebieten (Tabellen 9/10)	7
Auftrags- und Vertragsmaßnahmen (Tabelle 11).....	9
Zeitorganisationsformen (Tabelle 12)	9
Geschlechtsverteilung (Tabelle 13).....	10
Altersstruktur (Tabelle 14).....	10
Besondere Adressatengruppen (Tabelle 15).....	10
Kooperationen (Tabelle 16)	11
Prüfungsteilnahmen (Tabelle 17)	11
Einzelveranstaltungen (Tabelle 18)	12
Studienfahrten (Tabelle 19).....	12
Studienreisen (Tabelle 20).....	12
Ausstellungen (Tabelle 21).....	13
Struktur der Gesamtunterrichtsstunden (Tabelle 22)	13
Anmerkungen zur Datenlage	14
Anhang Tabellen	15
Anhang Abbildungen	16

Zusammenfassung der Ergebnisse

Grundgesamtheit

- ◆ 924 Volkshochschulen sind im Berichtsjahr 2012 Mitglieder in den 16 VHS-Landesverbänden. In die Volkshochschulstatistik eingegangen sind Daten von 911 Volkshochschulen mit insgesamt 3.118 Außenstellen.

Personalstruktur

- ◆ 691 Volkshochschulen (75,9%) werden hauptberuflich geleitet mit einem Umfang von 672,0 Leitungsstellen.
- ◆ Für pädagogisches Personal stehen ähnlich wie im Vorjahr 3.247,3 Stellen zur Verfügung; davon sind 74,8% unbefristet.
- ◆ Verwaltungsstellen gehen etwas zurück auf 3.782,0 Stellen; sie sind in der Mehrzahl unbefristet (91,1%).
- ◆ 187 Tsd. freie Mitarbeitende sind überwiegend als Leitende von Veranstaltungen eingesetzt.

Finanzen

- ◆ Das Finanzvolumen sinkt wie schon im Vorjahr und beträgt aktuell 994 Mill. EUR.
- ◆ Der Anteil der Teilnahmegebühren steigt auf 39,6%; „andere Einnahmen“ (SGB-, EU- und Bundesmittel sowie sonstige Einnahmen) sinken auf 19,3%.
- ◆ Der Anteil der öffentlichen Zuschüsse am Finanzvolumen von Volkshochschulen erhöht sich auf 41,1%. Dabei wenden Kommunen und Länder insgesamt weniger Mittel für Volkshochschulen auf.

Veranstaltungen

- ◆ Kurse und Lehrgänge entwickeln sich rückläufig (2,0% weniger Unterrichtsstunden/1,7% weniger Belegungen): In 572.599 Kursen werden 14.733.738 Unterrichtsstunden durchgeführt, mit 6.279.535 Belegungen.
- ◆ 40,0% aller Kursstunden finden im Sprachenbereich statt, gefolgt von Gesundheit mit 20,0%. Es folgen Arbeit und Beruf mit 12,5%, Kultur und Gestalten mit 11,0%, Grundbildung und Schulabschlüsse mit 9,6% sowie Politik, Gesellschaft und Umwelt mit einem Anteil der Unterrichtsstunden von 4,5%.
- ◆ 9,7% der Unterrichtsstunden in Kursen werden als Auftrags- und Vertragsmaßnahmen durchgeführt.

weitere Informationen zu den Veranstaltungen

- ◆ Abendkurse sind etwas häufiger (45,9%) als Tageskurse (38,8%). Fast 63% aller Kurse finden einmal wöchentlich statt.
- ◆ 75,9% der Teilnehmenden in Kursen sind Frauen. Besonders hoch ist ihr Anteil in den Bereichen Gesundheit sowie Kultur und Gestalten.
- ◆ Weiterhin dominieren ältere Teilnehmende das Bild in Kursen insgesamt. 40,2% aller Belegungen sind Teilnehmende ab 50 Jahren.
- ◆ 23,9% aller Kurse, die für eine bestimmte Adressatengruppe konzipiert wurden, richten sich an Ausländer/innen. Ebenfalls eine wichtige Adressatengruppe für spezielle Angebote sind ältere Menschen (17,6%).
- ◆ Die häufigsten Kooperationspartner für gemeinsam mit Volkshochschulen konzipierte und durchgeführte Kurse sind Vereine und Initiativen (14,4%) sowie Ämter und Behörden (13,6%).
- ◆ Im Berichtsjahr werden 120 Tsd. Prüfungsteilnahmen gemeldet; der Anteil der schulischen Prüfungen steigt auf 8,8%.
- ◆ Die Zahl der Einzelveranstaltungen (inkl. Vortragsreihen) nimmt zu. Die insgesamt 93 Tsd. Veranstaltungen haben 2,3 Mill. Besucher/innen.
- ◆ Studienfahrten und –reisen gehen zurück. Insgesamt werden 9.609 Veranstaltungen durchgeführt.
- ◆ Über alle Veranstaltungstypen hinweg (Kurse und Lehrgänge, Einzelveranstaltungen sowie Studienfahrten und –reisen) werden 15,0 Mill. Unterrichtsstunden durchgeführt – ein Rückgang um 2,0% gegenüber dem Vorjahr. Die 675,4 Tsd. Veranstaltungen verbuchen 8,8 Mill. Belegungen.

Das Deutsche Institut für Erwachsenenbildung bedankt sich bei den Mitarbeitenden von Volkshochschulen und Volkshochschul-Landesverbänden für ihr Engagement bei der Erstellung der statistischen Daten für das Kalenderjahr 2012.

Hella Huntemann und Elisabeth Reichart
Oktober 2013

Erläuterungen zu den Tabellen

Grundgesamtheit für das Berichtsjahr 2012

Die Gesamtzahl der Mitgliedseinrichtungen beträgt nach sechs Fusionen und einer Neugründung im aktuellen Berichtsjahr 2012 insgesamt 924 Volkshochschulen. In die Auswertung zur Volkshochschul-Statistik sind 911 Berichtsbogen von Volkshochschulen eingegangen; das entspricht einem Anteil von 98,6 Prozent.

Institutionelle Angaben

Trägerstruktur (Tabelle 1)

Die Trägerstruktur innerhalb der Volkshochschulen erweist sich seit Jahren als ausgesprochen stabil. Wie im Vorjahr befindet sich mehr als drei Fünftel der Volkshochschulen in kommunaler Trägerschaft (Gemeinde, Kreis) oder Zweckverband und bei knapp einem Drittel der Volkshochschulen ist der Rechtsträger ein eingetragener Verein. 14 Volkshochschulen in den Stadtstaaten haben einen nur dort vertretenen Rechtsstatus (Berlin, Bremen und Hamburg). Die Zahl der GmbHs und sonstigen privaten Trägerschaften (gesondert erfasst seit 1994) erhöht sich um eine auf insgesamt 40 Volkshochschulen: 17 in Niedersachsen, acht in Bayern, jeweils vier in Schleswig-Holstein und Baden-Württemberg, drei in Sachsen sowie jeweils eine in Brandenburg, Hessen, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt.

Außenstellen

Neben den Stadtstaaten (Berlin, Hamburg, Bremen) finden sich vor allem in Flächenstaaten häufiger hauptberuflich geleitete Außenstellen, die die Versorgung vor Ort sichern. Mehr als die Hälfte der Außenstellen in den Bundesländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen werden hauptberuflich geleitet; in Nordrhein-Westfalen und Sachsen-Anhalt ist es jede Dritte.

Anteil der hauptberuflich geleiteten Außenstellen:
2012: 11,5%
2011: 10,3%
2010: 11,1%
2009: 12,2%
2008: 13,5%

Insgesamt werden 3.118 Außenstellen betrieben (acht weniger als im Vorjahr) – die Zahl der hauptberuflich geleiteten nimmt absolut zu, die der nebenberuflich geleiteten hingegen ab.

Personalstruktur

Hauptberufliches Personal (Tabelle 2)

Leitungspersonal

Mit 75,9 Prozent hat sich der Anteil der hauptberuflich geleiteten Volkshochschulen gegenüber dem Vorjahr (75,1%) leicht erhöht. Der Stundenumfang von Lei-

tungsstellen (seit 2009 als Merkmal erhoben) geht absolut gesehen zurück. Die 691 hauptberuflich geleiteten Volkshochschulen melden insgesamt 672,0 Leitungsstellen, 12,0 Stellen weniger als im Vorjahr. 219 Volkshochschulen werden nebenberuflich geleitet. Hier handelt es sich überwiegend um Volkshochschulen mit einem Unterrichtsvolumen unter 5.000 Stunden. In einem Fall liegen für das aktuelle Berichtsjahr keine Angaben zu Leitungsstellen vor.

Frauenanteil an hauptberuflichen Leitungsstellen:
2012: 50,3%
2011: 47,1%
2010: 45,1%
2009: 42,5%
2008: 38,2%

Der Frauenanteil an hauptberuflichen Leitungsstellen (hauptberuflich/hauptberuflich in Personalunion) übersteigt im aktuellen Berichtsjahr erstmalig die 50-Prozent-Marke mit 50,3 Prozent.

Anteil der unbefristeten Stellen an hauptberuflichen Stellen für päd. Mitarbeitende:
2012: 74,8%
2011: 75,3%
2010: 69,4%
2009: 70,1%
2008: 71,4%

Hauptberufliche pädagogische Mitarbeitende

Die Gesamtstärke des pädagogischen Personals bleibt mit 3.247,3 Stellen bundesweit fast unverändert gegenüber dem Vorjahr (3.247,5 Stellen). Der Anteil für das unbefristete pädagogische "Stammpersonal" sinkt gegenüber dem

Vorjahr auf jetzt 74,8 Prozent. Bei den befristeten Stellen überwiegen seit Jahren Stellen mit lehrenden Aufgaben gegenüber Stellen mit planenden Aufgaben, und zwar etwa im Verhältnis 3:2; bis 2010 war es ein Verhältnis von 2:1. Absolut gesehen ist die Zahl der befristeten Stellen mit lehrenden Aufgaben in den letzten Jahren stärker zurückgegangen, während die befristeten Stellen mit planenden Aufgaben sich dazu im Verhältnis gesehen stabil entwickelt haben.

Der Frauenanteil im pädagogischen Bereich ist im letzten Berichtsjahr mit 67,5 Prozent weiter gewachsen und liegt seit 2008 bei über 60 Prozent. Diese Entwicklung setzt sich weiter fort: Der Frauenanteil bei befristeten Stellen liegt nach wie vor höher (71,7%) als bei unbefristeten (66,1%).

Hauptberufliche Mitarbeitende in der Verwaltung

Die Zahl der Stellen für hauptberufliche Mitarbeitende in Verwaltungen von Volkshochschulen geht erstmals seit 2008 wieder zurück, und zwar um 1,1 Prozent auf 3.782,0 Stellen. Davon sind unbefristete Stellen stärker betroffen (minus 32,3 Stellen) als befristete Stellen (minus 10,2 Stellen).

Der Frauenanteil im Verwaltungsbereich verringert sich um 0,5 Prozentpunkte auf 80,0 Prozent. Der Anteil von Frauen ist bei unbefristeten Stellen höher (80,3%) als bei befristeten (76,1%).

Neben-/freiberufliches Personal (Tabelle 3)

Mit 187 Tsd. freien Mitarbeitenden als Leitende von Veranstaltungen sinkt die Zahl der neben- und freiberuflich Tätigen an Volkshochschulen im aktuellen Berichtsjahr um insgesamt 4,3 Tsd.. Setzt man diese Zahl in Beziehung zu durchgeführten Kursveranstaltungen, so ergeben sich 3,1 Veranstaltungen pro Kursleitung. Dieser Wert verändert sich seit Jahren kaum: zwischen 2008 und 2011 waren es 3,0 und in 2006 und 2007 waren es 2,9 Veranstaltungen pro Kursleitung.

Der Anteil der ausgebildeten Lehrerinnen und Lehrer unter den Kursleitenden ist seit 2004 in der Tendenz rückläufig und liegt 2012 bei 0,8 Prozent. Von den ausgebildeten Lehrern bei den Kursleitungen üben 41,6 Prozent den Lehrerberuf auch aus. Das heißt, 3,3 Prozent der neben- und freiberuflichen Kursleitenden insgesamt sind auch als Lehrerinnen oder Lehrer tätig. Auch diese Anteile sind rückläufig. Es ist allerdings zu berücksichtigen, dass die Klassifizierung von Kursleitenden mit größeren Unsicherheiten bei der Erhebung behaftet ist, da nicht alle Volkshochschulen diese Angaben gleichermaßen bedienen. Es handelt sich also um Mindestzahlen.

Der Frauenanteil unter den Kursleitungen variiert in den letzten drei Jahren zwischen den Werten 66,9 Prozent (2011) und 66,7 Prozent (2012, 2010). Angaben zu diesem Merkmal liegen von 99,2 Prozent der erfassten Volkshochschulen vor – auch bei diesen Anteilen handelt es sich demnach um Mindestzahlen. Betrachtet man nur die Volkshochschulen, die Angaben zum Frauenanteil machten, ergibt sich ein Frauenanteil von 67,0 Prozent.

Finanzen

Finanzvolumen – Einnahmen und öffentliche Zuschüsse (Tabelle 4)

Einnahmen

Das Finanzvolumen der Volkshochschulen in Deutschland beträgt im Berichtsjahr insgesamt 994 Mill. EUR. Das ist im zweiten Jahr hintereinander ein Rückgang, aktuell um minus 0,7 Prozent. Diese Entwicklung vollzieht sich nach Bundesländern betrachtet nicht gleichmäßig; sechs Bundesländern mit Zuwachsraten stehen zehn mit sinkendem Finanzvolumen gegenüber. Die Spannbreiten liegen zwischen plus 0,4 Prozent (Schleswig-Holstein) und plus 3,6

Entwicklung des Gesamtfinanzvolumens im Vergleich zum Vorjahr
2012: - 0,7%
2011: - 0,6%
2010: + 0,7%
2009: + 3,0%
2008: + 1,9%

Prozent (Brandenburg) bei Zuwächsen und minus 0,3 Prozent (Mecklenburg-

Vorpommern) und minus 3,0 Prozent (Nordrhein-Westfalen) bei Abnahmen des Finanzvolumens.

Auf der Seite der Einnahmen steigt der Anteil der Teilnahmegebühren am Finanzvolumen gegenüber dem Vorjahr um plus 0,2 Prozentpunkte auf 39,6 Prozent; das entspricht 393 Mill. EUR. In Baden-Württemberg und Bayern decken Teilnahmegebühren über die Hälfte des Finanzvolumens (56,8% bzw. 50,5%). Werte mit Anteilen um 50 Prozent gelten auch für Rheinland-Pfalz, Sachsen und Schleswig-Holstein (48,9%, 47,9%, 47,8%). In den meisten Bundesländern machen Teilnahmegebühren rund ein Drittel am jeweiligen Finanzvolumen aus und liegen

Anteil der Teilnahmegebühren am Finanzvolumen:
2012: 39,6%
2011: 39,4%
2010: 38,7%
2009: 38,9%
2008: 39,4%

zwischen 31,3 Prozent in Bremen und 38,4 Prozent in Hamburg; unter 30 Prozent ist ihr Anteil in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen (27,6%, 28,0%). Die Entwicklung der Teilnahmegebühren im Vergleich zum Vorjahr ist nach Ländern nicht einheitlich.

Zu beobachten ist eine Zweiteilung: In neun Bundesländern erhöht sich ihr Anteil an der Finanzierung, in sieben Bundesländer sinkt ihr Anteil.

Der Anteil der „anderen Einnahmen“ am Finanzvolumen ist im Berichtsjahr auf 19,3 Prozent gesunken. Das entspricht einem Umfang von 192 Mill. EUR und ist im Vergleich zum Vorjahr ein Rückgang um 2,7 Prozent. Nach Jahren der Steigerungen im Bereich der „anderen Einnahmen“ gehen die Werte im zweiten Jahr in Folge zurück, wenn auch in geringerem Maße als in 2011 (minus 8%). Insgesamt liegt der Anteil an der Gesamtfinanzierung länderspezifisch zwischen 3,4 Prozent (Brandenburg) und 41,4 Prozent (Niedersachsen). Schon in den drei Vorjahren wurde die Bandbreite von diesen Ländern bestimmt. In acht Bundesländern steigt der Anteil der „anderen Einnahmen“ an der jeweiligen Gesamtfinanzierung, in acht Ländern sinkt er.

Anteil der „anderen Einnahmen“ am Finanzvolumen:
2012: 19,3%
2011: 19,7%
2010: 21,3%
2009: 20,3%
2008: 19,8%

Den größten Anteil an der Einnahmegruppe „andere Einnahmen“ hat die Sammelkategorie „alle sonstigen Einnahmen“ (z.B. aus Vermietungen, Kooperationen, Zuschüssen des Landesverbandes) mit 37,4 Prozent. SGB-Mittel sind in den letzten fünf Jahren stark rückläufig. Im Jahr 2008 hatten sie noch einen Anteil von 38 Prozent an den „anderen Einnahmen“, im Berichtsjahr sinkt der Anteil auf 27,6 Prozent. 24,3 Prozent sind Mittel des Bundes und 10,7 Prozent EU-Mittel.

Teilnahmegebühren und „andere Einnahmen“ haben zusammen mit 58,9 Prozent einen gegenüber dem Vorjahr etwas geringeren Anteil an den Einnahmen.

Anteil der Teilnahmegebühren und „sonstigen Einnahmen“ am Finanzvolumen:
2012: 58,9%
2011: 59,1%,
2010: 60,0%,
2009: 59,2%,
2008: 59,2%

Öffentliche Zuschüsse
Entsprechend des Rückganges der Anteile von Teilnahmegebühren und „sonstigen Einnahmen“ erhöht sich der Anteil der öffentli-

chen Zuschüsse am Gesamtfinanzvolumen und beträgt im Berichtsjahr 41,1 Prozent (plus 0,2 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr). In absoluten Zahlen betrachtet entspricht das einem Rückgang der Zuschüsse um 0,2 Prozent. Diese Mittel wurden 2012 zu ca. 59 Prozent von Kommunen¹ und ca. 41 Prozent von den Ländern² aufgebracht. D. h. insgesamt werden bundesweit 428 Tsd. EUR weniger an Zuschüssen durch Kommunen und 338 Tsd. weniger Landeszuschüsse aufgewendet.

Anteil der öffentlichen Zuschüsse am Finanzvolumen:
2012: 41,1%
2011: 40,9%
2010: 40,0%
2009: 40,8%
2008: 40,8%

Ausgaben (Tabelle 5)

Die Ausgaben der Volkshochschulen in Deutschland steigen um 1,2 Mill. EUR auf 996 Mill. EUR. Das sind 0,1 Prozent mehr als im Vorjahr. 72 Prozent aller Ausgaben sind Personalkosten. Der Hauptteil entfällt mit einem Anteil von 41,9 Prozent auf Ausgaben für hauptberufliches Personal. Damit steigt diese Ausgabenart um 1,1 Prozent, nachdem sie im Vorjahr um 1,3 Prozent gesunken waren. Zweitgrößte Ausgabenposition sind Honorare und Reisekosten für freie Mitarbeitende. Seit Jahren bewegen sich diese Ausgaben relativ konstant um 30 Prozent Anteil an den Gesamtkosten, im Berichtsjahr sind es 30,3 Prozent. Zurückgegangen sind die Ausgaben für Vergütungen/Aufwandsentschädigungen für nebenberufliche/ehrenamtliche VHS-Leitungen, für Werbung und für Lehr- und Lernmittel. Der Anteil an den Gesamtausgaben ändert sich jedoch in diesen Fällen nur sehr geringfügig um 0,1 Prozentpunkte. Ebenfalls weniger Ausgaben werden für Mitarbeiterfortbildung und „alle sonstigen Ausgaben“ aufgewendet, mit unverändertem Anteil an den Gesamtausgaben. Gestiegen sind „Geschäftsausgaben/Geräte“ und Ausgaben für „Gebäude/Räume/Mieten/Nebenkosten“, ebenfalls ohne dass sich der Anteil an den Gesamtkosten nennenswert verschoben hätte.

Die Anteile für verschiedene Ausgabearten weisen zwischen den Ländern zum Teil große Streuungen auf. So liegt z. B. der Anteil bei den Personalausgaben für hauptberufliches Personal zwischen 25,2 Pro-

zent (Berlin, im Vorjahr 25,4%) und 55,1 Prozent (Brandenburg, im Vorjahr 52,3%).

Veranstaltungen

Durchschnittliche Belegungen und Unterrichtsstunden pro Kurs (Tabelle 6)

Belegungen

Die durchschnittliche Zahl der Belegungen hat sich im Berichtsjahr mit 11,0 im Vergleich zu den vorherigen drei Erhebungen (zwischen 11,1 und 11,2) kaum verändert.

Die vier Programmbereiche „Kultur-Gestalten“, „Sprachen“, „Arbeit-Beruf“ und „Grundbildung-Schulabschlüsse“ werden mit durchschnittlichen Belegungen zwischen 9,0 und 10,2 pro Kurs durchgeführt. Im Programmbereich „Gesundheit“ sind es 12,1 und in „Politik-Gesellschaft-Umwelt“ 14,5 Belegungen pro Kurs. Besonders im letztgenannten Programmbereich sinkt die durchschnittliche Belegung um 1,5 pro Kurs gegenüber dem Vorjahreswert. Ebenso

auffällig entwickelt sich der Programmbereich „Grundbildung-Schulabschlüsse“; hier sind es durchschnittlich 1,6 Belegungen weniger pro Kurs.

Fünf Bundesländer melden einen überproportional hohen Durchschnittswert für Belegungen pro Kurs: Die Stadtstaaten Hamburg (12,5), Berlin (11,9) und Bremen (11,8) und darüber hinaus Bayern mit 11,7 und Nordrhein-Westfalen mit 11,2 Belegungen pro Kurs. Mit durchschnittlich unter zehn Belegungen pro Kurs werden Veranstaltungen in Brandenburg durchgeführt.

Unterrichtsstunden

Der Durchschnittswert für Unterrichtsstunden pro Kurs ist mit 25,7 im Vergleich zum Vorjahr (26,1) gesunken. Zwischen 2006 und 2010 gab es lediglich Schwankungen zwischen 26,6 und 26,8 Unterrichtsstunden pro Kurs. Hier ist in den letzten beiden Berichtsjahren mehr Bewegung hin zu kürzeren Angeboten zu beobachten.

Nach Programmbereichen betrachtet bilden sich deutlich zwei Gruppen heraus: einerseits die Programmbereiche mit unterrichtsstundenintensiven Kursen wie „Sprachen“ (36,5 Ustd./Kurs), „Arbeit-Beruf“ (29,2 Ustd./Kurs) und besonders „Grundbildung-Schulabschlüsse“ (100,9 Ustd./Kurs). Im letztgenannten Programmbereich werden die Kurse im Berichtsjahr mit 18,6 weniger Unterrichtsstunden pro Kurs durchgeführt als im Vorjahr. Deutlich geringeren Stundenumfang haben Kurse in den Programmbereichen „Politik-Gesellschaft-Umwelt“, „Kultur-Gestalten“ und „Gesundheit“ mit unter 18 Unterrichtsstunden pro Kurs.

¹ überwiegend als Rechtsträger (vgl. Tabelle 1)

² meist im Rahmen ihrer Weiterbildungsgesetze

Länderspezifisch variieren die durchschnittlichen Unterrichtsstunden zwischen 20,4 (Bayern) und 35,8 (Berlin). Diese Beziehungszahl ist tendenziell dort überdurchschnittlich hoch, wo unterrichtsstundenintensive Lehrgänge wie z.B. zur Vorbereitung auf Schulabschlüsse bzw. Auftragsmaßnahmen einen hohen Anteil bilden.

Änderungen bei Kursen zum Vorjahr (Tabelle 7)

Der aussagekräftigste Indikator für das Leistungsvolumen von Volkshochschulen ist die Gesamtzahl der durchgeführten Unterrichtsstunden. Für Kurse sinkt dieser Wert um 2,0 Prozent im aktuellen Berichtsjahr. Auch die Anzahl der Belegungen geht um 1,7 Prozent zurück. Die Zahl der durchgeführten Kurse sinkt um 0,6 Prozent. In absoluten Zahlen ausgedrückt: Im Berichtsjahr sind im Vergleich zum Vorjahr 3.213 weniger Kurse mit 307.714 weniger Unterrichtsstunden durchgeführt worden. Die Anzahl der Belegungen geht um 108.886 zurück.

Änderungen zum Vorjahr:	
Anzahl der Kurse	Unterrichtsstunden in Kursen
2012: - 0,6%	2012: - 2,0%
2011: - 0,3%	2011: - 1,9%
2010: + 1,3%	2010: + 0,3%
2009: ohne Änderung	2009: + 0,9%
2008: + 1,2%	2008: + 0,9%

Änderungen zum Vorjahr: Belegungen in Kursen
2012: - 1,7%
2011: - 0,7%
2010: + 0,5%
2009: - 1,8%
2008: ohne Änderung

Zwei Programmbereiche haben trotz sinkender Gesamtzahlen Zuwächse zu verzeichnen – sowohl in der Anzahl der durchgeführten Kurse, als auch bei den Unterrichtsstunden und Belegungen: „Gesundheit“ und „Grundbildung-Schulabschlüsse“.

Eine Differenzierung nach Ländern ergibt folgendes Bild: Rückgänge bei allen drei Indikatoren (Anzahl, Unterrichtsstunden, Belegungen) melden Bremen, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz; in Baden-Württemberg bleibt die Kursanzahl zwar konstant, Unterrichtsstunden und Belegungen, gehen aber zurück; Zuwächse in allen Bereichen verzeichnet Hamburg. Uneinheitliche Entwicklungen lassen sich in den übrigen Bundesländern beobachten. In Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Saarland und Sachsen-Anhalt steigen die Anzahl der Kurse und Belegungen, während die Unterrichtsstunden zurückgehen. In Sachsen und Schleswig-Holstein sinken Kursanzahl und Unterrichtsstunden, doch die Belegungen nehmen zu, in Bayern gibt es mehr Kurse und Unterrichtsstunden bei weniger Belegungen und in Thüringen nehmen die Kurse zu, die Belegungen ab und die Unterrichtsstunden bleiben auf Vorjahresniveau.

Langzeitentwicklung (Tabelle 8)

Kurse

Die Tabelle 8 gibt einen umfänglichen Blick auf die Entwicklung der Leistungszahlen seit 1962. Nach einem Rückgang zu Beginn der 1980er Jahre und den folgenden positiven Entwicklungen ab 1983 fällt die Kurszahl nach einem (vorläufigen) Höchststand von 560 Tsd. in den Berichtsjahren 2001 und 2004 auf 547 Tsd. im Berichtsjahr 2005 ab.³ Seit diesem Tiefststand stiegen die Kurszahlen wieder und erreichten im Berichtsjahr 2010 mit 577 Tsd. den bisher höchsten Stand. Mit 573 Tsd. Kursen im aktuellen Berichtsjahr ist die Zahl der durchgeführten Kurse weiterhin hoch.

Unterrichtsstunden

Die Unterrichtsstunden, der verlässlichste Indikator für das Leistungsvolumen, haben sich in den letzten beiden Jahren rückläufig entwickelt. Im Jahr 2010 war mit 15,32 Mill. durchgeführten Unterrichtsstunden ein Höchststand erreicht worden. Im aktuellen Berichtsjahr ist die absolute Zahl der durchgeführten Unterrichtsstunden mit 14,73 Mill. deutlich niedriger. In den 2000er Jahren gab es nur zwei Jahre mit ähnlich niedrigen Werten (2004 und 2005).

Belegungen

Nach Jahren mit steigenden Belegungszahlen, Schwankungen in den 1990er Jahren und einem stärkeren Rückgang seit 2002 ist ab dem Jahr 2006 ein geringerer Rückgang zu beobachten. In den letzten beiden Jahren gingen die Belegungszahlen stärker zurück, im Jahr 2012 auf etwa knapp 6,3 Mill. Belegungen.

Kurse nach Programmbereichen/ Fachgebieten (Tabellen 9/10)

Programmbereiche

Gemessen an den Unterrichtsstunden in Kursen sticht der Programmbereich „Sprachen“ mit inzwischen über 40 Prozent aller Unterrichtsstunden heraus. Auch hier sind die Unterrichtsstunden im Berichtsjahr nach absoluten Zahlen rückläufig (minus 0,9%), der Anteil an allen Unterrichtsstunden in Kursen ist allerdings gewachsen auf 42,4 Prozent.

Entwicklung des Anteils der Unterrichtsstunden in Kursen im Programmbereich Sprachen
2012: 42,4%
2011: 41,9%
2010: 41,3%
2009: 41,7%
2008: 41,9%

An zweiter Stelle folgt nach Unterrichtsstunden wie in den letzten Jahren der Programmbereich „Gesundheit“ mit einem weiter gestiegenen Anteil von 20,0

³ Ab 1991 sind die statistischen Daten der Volkshochschulen in den neuen Ländern integriert.

Prozent. Es werden 29,7 Tsd. Stunden mehr unterrichtet als im Vorjahr (plus 1,0%). Der Programmbereich „Arbeit-Beruf“ steht mit 12,5 Prozent Anteil an dritter Stelle, gefolgt von „Kultur-Gestalten“ mit einem Anteil von 11,0 Prozent der Unterrichtsstunden am Angebotsprofil der Volkshochschulen. Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich der Anteil des Programmbereichs „Grundbildung-Schulabschlüsse“ mit jetzt 9,6 Prozent. Unverändert seit drei Jahren ist der Unterrichtsstundenanteil von „Politik-Gesellschaft-Umwelt“ mit 4,5 Prozent.

Im Stadtstaat Bremen liegt der Unterrichtsstundenanteil im Programmbereich „Politik-Gesellschaft-Umwelt“ traditionsgemäß weit über dem Bundesdurchschnitt, in 2012 mit 11,7 Prozent. Auch in Sachsen-Anhalt gibt es mit 8,8 Prozent einen stark überdurchschnittlichen Anteil. Weit unterdurchschnittlich sind die Werte in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern mit jeweils 1,8 Prozent. „Kultur-Gestalten“ ist in Nordrhein-Westfalen (9,2%) und vor allem in Niedersachsen (7,3%) unterrepräsentiert vertreten. Den Spitzenwert von 17,2 Prozent weist hier Schleswig-Holstein auf, gefolgt von Hamburg mit 16,6 Prozent. Dafür sind in den Großstädten Hamburg und Bremen sowie in Berlin, die auf Länderebene ausgewiesen werden, die Unterrichtsstundenanteile im Programmbereich „Gesundheit“ weiterhin unterdurchschnittlich. Bayern weist für diesen Programmbereich mit 33,1 Prozent den höchsten Anteil aus. Einen überdurchschnittlichen Schwerpunkt im Programmbereich „Sprachen“ (Unterrichtsstundenanteil über 50%) hat neben den Stadtstaaten Berlin (66,9%), Bremen und Hamburg weiterhin auch Sachsen zu verzeichnen. Den im Ländervergleich höchsten Anteil von 24,1 Prozent an Unterrichtsstunden im Programmbereich „Arbeit-Beruf“ weist seit einigen Jahre Niedersachsen auf. Ein hohes Niveau erreicht der Programmbereich „Grundbildung-Schulabschlüsse“ in Mecklenburg-Vorpommern (28,8%), gefolgt von Brandenburg mit ebenfalls weit überdurchschnittlichem Anteil (21,7%).

Ausgewählte Fachgebiete

Das Bild der Programmprofile an Volkshochschulen erhält noch einmal deutlichere Konturen, wenn man die Entwicklung der ihnen zugeordneten Fachgebiete genauer betrachtet.

Im Programmbereich „Politik-Gesellschaft-Umwelt“ hat der Anteil des größten Fachgebiets „Erziehungsfragen/Pädagogik“ am Programmbereich mit 33,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr zugenommen (2011: 32,7%); der Anteil der Belegungen ist allerdings um 0,3 Prozent zurückgegangen.

Bei „Kultur-Gestalten“ sind nach Unterrichtsstunden die Fachgebiete „Malen/Zeichnen/Drucktechniken“ (22,8%), „Musikalische Praxis“ (14,8%) und „Tanz“ (14,7%) führend.

Im Programmbereich „Gesundheit“ haben die beiden größten Fachgebiete absolut nach Unterrichtsstunden zugenommen. Anteilsmäßig ist jedoch „Gymnastik/Bewegung/Körpererfahrung“ mit 44,9 Prozent unverändert. Allerdings findet in diesem Fachgebiet mit 48,0 Prozent beinahe die Hälfte aller Belegungen im Programmbereich statt. Der Anteil von Kursen im zweitgrößten Fachgebiet „Autogenes Training/Yoga/Entspannung“ ist mit 32,4 Prozent leicht gestiegen. Rund ein Viertel der Belegungen sind hier angesiedelt.

Entwicklung des Anteils der Unterrichtsstunden in Kursen im Programmbereich Gesundheit

2012:	20,2%
2011:	19,4%
2010:	18,9%
2009:	18,6%
2008:	18,1%

„Deutsch als Fremdsprache“ dominiert mit einem Unterrichtsstundenanteil von 43,9 Prozent eindeutig den Sprachenbereich. Hierunter fallen auch die vom Bundesministerium für Migration und Flüchtlinge (BAMF) beauftragten Intergrationskurse. Der Anteil am Sprachprogramm ist gegenüber dem Vorjahr noch einmal um 2,0 Prozentpunkte gestiegen. Auch absolut gesehen werden in diesem Fachgebiet 3,7 Prozent mehr Unterrichtsstunden erteilt als im Vorjahr. Das zweitgrößte Fachgebiet Englisch verliert 1,0 Prozentpunkte Anteil am Programmbereich; der Anteil der Unterrichtsstunden beträgt jetzt 22,1 Prozent. Nach Belegungen führt allerdings Englisch nach wie vor: 29,7 Prozent aller Belegungen im Programmbereich Sprachen finden in Englischkursen statt, 27,9 Prozent in Kursen „Deutsch als Fremdsprache“.

Entwicklung des Anteils der Unterrichtsstunden in Kursen im Programmbereich Arbeit-Beruf

2012:	12,5%
2011:	13,9%
2010:	15,0%
2009:	14,9%
2008:	14,9%

Die Fachgebiete „Rechnungswesen“ und „Kaufmännische Grund-/Fachlehrgänge“ haben ihren Anteil am Programmbereich „Arbeit-Beruf“ erhöht. Gegen den negativen Trend in diesem Programmbereich nehmen Unterrichtsstunden für kaufmännische Grund- und Fachlehrgänge um 2,8 Prozent zu. In allen

anderen Fachgebieten werden weniger Unterrichtsstunden erteilt. Besonders stark fallen die Rückgänge bei branchenspezifischen Fachlehrgängen aus mit 29,0 Prozent weniger Unterrichtsstunden. Den größten Anteil am Programmbereich machen weiterhin PC-Kurse im Fachgebiet „IuK-Grundlagen/allg. Anwendungen“ aus mit einem Unterrichtsstundenanteil von 39,1 Prozent und einem Anteil von 50,9 Prozent aller Belegungen im Programmbereich.

Wie bereits im letzten Berichtsjahr sinken die Unterrichtsstunden im Fachgebiet zum Nachholen des Realschulabschlusses. Trotzdem

Entwicklung des Anteils der Unterrichtsstunden in Kursen im Programmbereich Grundbildung-Schulabschlüsse

2012:	9,6%
2011:	9,3%
2010:	9,4%
2009:	9,5%
2008:	9,7%

bleibt dies das größte Fachgebiet im Programmbe-
reich „Grundbildung-Schulabschlüsse“ mit einem An-
teil von 27,2 Prozent der Unterrichtsstunden, gefolgt
von Hauptschulabschlüssen (20,7%). Die positive
Entwicklung des Programmbereichs insgesamt wird
vor allem von den gestiegenen Unterrichtsstunden für
„fächerübergreifende/sonstige Kurse“ gebildet, die um
15,7 Prozent ansteigen, und den erhöhten Unter-
richtsstunden in „Rechnen/Mathematik“ mit plus 15,0
Prozent. Anteilsmäßig die meisten Belegungen ver-
zeichnen Kurse in „Alphabetisierung/Elementarbildung“ (27,6%) und „Realschulab-
schluss“ (21,2%).

**Auftrags- und Vertragsmaßnahmen
(Tabelle 11)**

Entwicklung des Anteils der
Unterrichtsstunden in Auf-
trags- und Vertragsmaßnah-
men an den Unterrichtsstun-
den in Kursen

2012: 9,7%
2011: 10,0%
2010: 10,6%
2009: 8,7%
2008: 8,4%

Der Anteil der Auftrags-
und Vertragsmaßnah-
men an Kursen und
Lehrgängen ist im Be-
richtsjahr um 0,4 Pro-
zentpunkte angewach-
sen auf 3,7 Prozent.
Entsprechend ihrer
hohen Unterrichtsstun-
denintensität bilden sie
einen Anteil an Unter-
richtsstunden von 9,7 Prozent; 3,7 Prozent aller Bele-
gungen in Kursen finden in dieser Angebotsform statt.
Damit verstärkt sich die in
den letzten Jahren zu be-
obachtende Tendenz der
Auftrags- und Vertrags-
maßnahmen hin zu kürze-
ren Kursen noch einmal.
Die Anzahl der durchge-
führten Kurse steigt im
Vergleich zum Vorjahr um
11,3 Prozent, die dabei
durchgeführten Unterrichtsstunden sinken hingegen
um 7,4 Prozent. Im Jahr 2008 hatte ein solcher Kurs
durchschnittlich 74,1 Unterrichtsstunden und 12,2
Belegungen; im Berichtsjahr sind es 65,7 Unterricht-
stunden und 11,0 Belegungen.

Entwicklung des Anteils der
Belegungen in Auftrags- und
Vertragsmaßnahmen an den
Belegungen in Kursen

2012: 3,7%
2011: 3,5%
2010: 3,7%
2009: 3,5%
2008: 3,2%

Auftrags- und Vertragsmaßnahmen werden zu einem
überwiegenden Teil in drei Programmbereichen an-
geboten. Erstmals in diesem Berichtsjahr sinkt der
Anteil des Programmbereichs „Arbeit-Beruf“ an allen
Unterrichtsstunden in Auftrags- und Vertragsmaß-
nahmen mit 45, 2 Prozent unter die 50-Prozent-
Marke, während der
Anteil der „Sprachen“
mit 24,6 Prozent an-
teilsmäßig stärker
wird. Unterrichtsstun-
den im Programmbe-
reich "Grundbildung-
Schulabschlüsse“ ha-

Entwicklung der Unterrichtsstundenanteile dreier Programm-
bereiche an den Auftrags- und Vertragsmaßnahmen:

Arbeit-Beruf	Sprachen	Grundbildung- Schulabschlüsse
2012: 45,2%	2012: 24,6%	2012: 20,0%
2011: 50,5%	2011: 22,7%	2011: 17,6%
2010: 53,4%	2010: 21,3%	2010: 16,6%
2009: 56,2%	2009: 23,2%	2009: 12,1%
2008: 55,5%	2008: 23,7%	2008: 11,7%

ben aktuell einen Anteil von 20,0 Prozent an den Auf-
trags- und Vertragsmaßnahmen. Alle anderen Pro-
grammbereiche sind 2012 insgesamt mit 10,2% an
den Unterrichtsstunden von Auftrags- und Vertrags-
maßnahmen beteiligt – ein Anstieg gegenüber dem
Vorjahr.

Bezogen auf die Gesamtunterrichtsstunden über alle
Veranstaltungstypen hinweg, ist die Bedeutung der
Auftrags- und Vertragsmaßnahmen länderspezifisch
sehr unterschiedlich (vgl. Tabelle 22). In einigen Län-
dern sind die Anteile seit Jahren besonders hoch und
werden auch in 2012 bestätigt: Dies ist für Nordrhein-
Westfalen (18,7%), Hessen (17,5%), Niedersachsen
(14,8%), Hamburg (14,7%) und das Saarland (14,3%)
der Fall. Alle anderen Bundesländer melden einen
Anteil unter 10 Prozent.

Zeitorganisationsformen (Tabelle 12)

Abend- und Tageskurse, die einmal pro Woche
durchgeführt werden, sind im Vergleich zum Vorjahr
zurückgegangen – Abendkurse um 1,0 Prozentpunkte
auf 38,1 Prozent, Tageskurse um 0,5 Prozentpunkte
auf 24,8 Prozent. Beide bilden jedoch weiterhin die
mit großem Abstand häufigste Kursform nach Zeitor-
ganisation: 62,9 Prozent aller Kurse werden einmal
wöchentlich durchgeführt. Wochenendkurse sind an-
teilsmäßig unverändert (5,4%). Alle anderen Kursvari-
anten nach Zeitororganisation – mehrmals pro Woche
durchgeführte Abend- und Tageskurse (insgesamt
21,8%) sowie Tagesveranstaltungen (7%) und Wo-
chenkurse (2,9%) – haben zugenommen, machen
jedoch gemeinsam hinter den „klassischen“, einmal
wöchentlich durchgeführten Kursen nur knapp ein
Drittel aus (31,7%).

Abendkurse insgesamt (ein- und mehrmals pro Wo-
che) werden mit 45,9 Prozent etwas häufiger durchge-
führt als im Vorjahr; Tageskurse (ein- und mehrmals
pro Woche) haben einen Anteil von 38,8 Prozent.

Ein besonders hoher Anteil an einmaligen Veranstal-
tungen lässt sich für den Programmbereich „Politik-
Gesellschaft-Umwelt“ beobachten, hier besonders bei
den Tagesveranstaltungen. Auch der Programmbe-
reich „Arbeit-Beruf“ ist überdurchschnittlich bei allen
Arten einmaliger Veranstaltungen vertreten. Wochen-
endkurse sind vor allem im Bereich „Kultur-Gestalten“
häufiger als in anderen Programmbereichen. Mehr-
mals pro Woche durchgeführte Tageskurse sind
überwiegend im Programmbereich „Grundbildung-
Schulabschlüsse“ zu finden.

Wegen einer besonderen Erfas-
sungsart in Bayern sind die dor-
tigen Kursveranstaltungen nicht
in die Aufstellung einbezogen.
Von den 721 anderen Volks-
hochschulen haben 701 bzw.
97,2 Prozent ihre Kurse nach

Zeitorganisationsformen klassifiziert.

Geschlechtsverteilung (Tabelle 13)

Eine zusätzliche Differenzierung der Belegungen nach Geschlecht und Alter (vgl. Tabelle 14) bedeutet für die Daten meldenden Volkshochschulen einen zum Teil erheblichen Erfassungsaufwand. Obwohl diese Angaben daher nicht vollständig aufgegliedert vorliegen, sind die aufgeführten Ergebnisse als sehr sichere

Aussagen zu den Gesamtverhältnisse anzusehen. Die Erfassungsquote liegt im Fall der Geschlechtsverteilung bei 86,8 Prozent der Belegungen. Daran sind 844 von 911 ausgewerteten Volkshochschulen beteiligt (92,6%).

Entwicklung des Frauenanteils bei Kursbelegungen

2012: 75,9%
2011: 75,8%
2010: 75,1%
2009: 74,8%
2008: 74,9%

Der Frauenanteil ist mit 75,9 Prozent etwa gleich geblieben gegenüber dem Vorjahr. Beim Vergleich der Programmbereiche fallen seit Jahren stabile Besonderheiten auf:

- In allen Programmbereichen überwiegen Frauen unter den Teilnahmen.
- Der Frauenanteil ist am höchsten in den Programmbereichen „Gesundheit“ (85,6%) und „Kultur-Gestalten“ (80,1%) – beide Anteile sind im Berichtsjahr noch einmal gestiegen.
- Am geringsten ist der Frauenanteil in „Grundbildung-Schulabschlüsse“ (52,8%) – dieser Wert ist im Berichtsjahr zurückgegangen.

Nach Ländern betrachtet differieren Frauenanteile kaum; sie liegen zwischen 71,0 Prozent (Bremen) und 79, 4 Prozent (Bayern).

Altersstruktur (Tabelle 14)

Angaben zu Altersverteilungen konnten für 67,0 Prozent aller Belegungen in Kursen ausgewertet werden. Entsprechende Zahlen melden 799 der ausgewerteten 911 Volkshochschulen (87,7%).

Seit Jahren sinken die Belegungszahlen bei den jüngeren Altersgruppen, während sie bei älteren Gruppen (ab 50 Jahre) zunehmen.

Die beiden Altersgruppen der unter 25-Jährigen haben jeweils einen Anteil von 6,5 Prozent an den Belegungen. Dabei bleibt der Anteil der unter 18-Jährigen im Vergleich zum Vorjahr unverändert, während die Altersgruppe zwischen 18 und 24 Jahren um 0,3 Punkte zurückgeht. Die Gruppe zwischen 25 und 34 Jahren verliert seit Jahren kontinuierlich an Anteil; diese Entwicklung konnte im Jahr 2012 erstmals aufgehalten werden mit einem Plus von 0,1 Punkten auf jetzt 16,2

Entwicklung des Anteils der 25- bis 34-Jährigen an Kursbelegungen

2012: 16,2%
2011: 16,1%
2010: 16,4%
2009: 16,7%
2008: 17,1%

Prozent. Der Anteil der Gruppe zwischen 35 und 49 Jahren fällt dagegen weiter, auf jetzt 30,6 Prozent.

Entwicklung des Anteils der 35- bis 49-Jährigen an Kursbelegungen

2012: 30,6%
2011: 31,6%
2010: 32,4%
2009: 33,5%
2008: 33,8%

Steigende Anteile weisen die älteren Altersgruppen auf. Der Anteil der zwischen 50- und 64-Jährigen steigt weiter auf 25,5 Prozent, der Anteil der Gruppe ab 65 Jahren auf 14,7 Prozent.

Damit verfestigt sich für Belegungen weiterhin die Tendenz zur Dominanz älterer Gruppen: Betrachtet man die Gruppe ab 50-Jährigen, ist dies ein Anteil von 40,2 Prozent an allen Kursbelegungen.

Entwicklung des Anteils der ab 50-Jährigen an Kursbelegungen

2012: 70,8%
2011: 70,6%
2010: 69,8%
2009: 69,6%
2008: 68,8%

Die Verteilung der Altersgruppen nach Programmbereichen zeigt seit Jahren ein sehr konstantes Bild. In jedem Programmbereich gibt es Altersgruppen, die gegenüber den Gesamtanteilen überdurchschnittlich vertreten sind. Während im Programmbereich „Politik-Gesellschaft-Umwelt“ die jüngste (unter 18 Jahre) und älteste Altersgruppe (ab 65 Jahre) höheres Gewicht haben als im Durchschnitt, ist es bei „Kultur-Gestalten“ vor allem die jüngste Gruppe. Aber auch die Gruppen ab 50 Jahre liegen in diesem Programmbereich über dem Durchschnitt. Im Programmbereich „Gesundheit“ sind alle Altersgruppen ab 35 Jahre überdurchschnittlich vertreten. Sprachkurse werden zu einem höheren Anteil als insgesamt von jüngeren Teilnehmenden zwischen 18 und 34 Jahre besucht. Im Programmbereich „Arbeit-Beruf“ sind die unter 25-Jährigen und die 35- bis 49-Jährigen vergleichsweise aktiver als im Durchschnitt und der Programmbereich „Grundbildung-Schulabschlüsse“ wird von den Altersgruppen unter 18 Jahre und 18 bis 24 Jahre häufiger besucht.

Besondere Adressatengruppen (Tabelle 15)

Insgesamt werden im Berichtsjahr 17,1 Prozent aller Kurse für eine bestimmte Adressatengruppe konzipiert angeboten und durchgeführt. Wegen einer besonderen Erfassungsart in Bayern ist es dort zurzeit nicht möglich, Kurse nach Adressatengruppen zu klassifizieren. Von den verbleibenden Volkshochschulen haben 609 – das sind 84,5 Prozent – ihre Kursveranstaltungen nach Adressatengruppen aufgeschlüsselt gemeldet. In der Reihenfolge der Häufigkeit wenden sich diese 97,7 Tsd. Kurse an eine der folgenden Adressatengruppen:

- 23,9 Prozent an Ausländer/innen,
- 17,6 Prozent an ältere Menschen,

- 15,4 Prozent an Kinder⁴,
- 12,2 Prozent an Frauen,
- 11,5 Prozent an andere Adressatengruppen,
- 8,2 Prozent an Jugendliche⁵,
- 4,8 Prozent an Männer⁶,
- 2,8 Prozent an Analphabet/inn/en,
- 2,3 Prozent an Menschen mit Behinderung,
- 1,3 Prozent an Arbeitslose.

Wie schon in den letzten Jahren sind Kurse für Ausländer/innen die am häufigsten genannten Kurse mit spezieller didaktischer Ausrichtung auf eine Adressatengruppen. In absoluten Zahlen betrachtet, haben im Jahr 2012 Kurse für Ältere, Analphabet/inn/en, Arbeitslose, Ausländer/innen, Frauen, Männer sowie die für die Sammelkategorie „andere Adressatengruppen“ abgenommen. Kurse für Menschen mit Behinderung, Jugendliche und Kinder werden hingegen mehr durchgeführt als im Vorjahr.

Eine besonders auffällige Entwicklung ist für die Adressatengruppe „Kinder“ mit einer Steigerung von 13,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr zu beobachten. Neben Kursen für Ausländer/innen und Ältere werden Kurse für Kinder damit zur drittgrößten Gruppe der speziell ausgerichteten Angebote von Volkshochschulen. Hier finden in jüngster Zeit verstärkt Angebote zur Lernförderung im Rahmen des von der Bundesregierung aufgelegten Bildungs- und Teilhabepaketes (BuT) ihren Niederschlag. Der gestiegene Anteil dieser Adressatengruppe auf 11,7 Prozent im Programmbereich „Grundbildung-Schulabschlüsse“ ist zum Teil hiervon beeinflusst (im Vorjahr waren es 8,9%). Ein Drittel der speziellen Angebote für Kinder finden im Programmbereich „Kultur-Gestalten“ statt (32,8%), gefolgt von Angeboten in „Gesundheit“ (24,3%).

Kurse für ältere Menschen werden auch im Berichtsjahr erneut schwerpunktmäßig in den Programmbereichen „Sprachen“ (30,4%), „Gesundheit“ (27,6%) sowie in „Arbeit-Beruf“ (27,7%) durchgeführt. Mehr als zwei Drittel (70,3%) der durchgeführten Kurse konzipiert speziell für Analphabet/inn/en sind dem Programmbereich „Grundbildung-Schulabschlüsse“ zuzuordnen; die verbleibende Anzahl findet fast ausschließlich im Programmbereich „Sprachen“ statt. Kurse für Arbeitslose werden zu knapp zwei Dritteln (62,5%) im Programmbereich „Arbeit-Beruf“ durchgeführt; auch Kurse in „Grundbildung-Schulabschlüsse“ haben noch einen Anteil von 18,6 Prozent. Kurse für Ausländer/innen sind weiterhin in ihrer weit überwiegend Zahl Sprachkurse (94,2%) (vgl. „Deutsch als Fremdsprache“, Tabelle 10). Unterrepräsentiert sind die Programmbereiche „Sprachen“, „Arbeit-Beruf“ und „Politik-Gesellschaft-Umwelt“ bei Kursen für Men-

schen mit Behinderung. Ansonsten sind sie relativ gleichmäßig über die anderen Programmbereiche verteilt. Bei speziell für Frauen konzipierten Kursen sind der Sprachenbereich sowie der Programmbereich „Grundbildung-Schulabschlüsse“ unterrepräsentiert. Hier ragt der Programmbereich „Gesundheit“ mit 54,0 Prozent heraus. Kurse für Jugendliche laufen vor allem in den Bereichen „Grundbildung-Schulabschlüsse“ (24,9%) und „Kultur-Gestalten“ (19,1%). Bei der Zielgruppe „Männer“ konzentrieren sich die Kurse auf den Programmbereich „Gesundheit“ (45,3%).

Kooperationen (Tabelle 16)

Die Gesamtzahl der Kurse in Kooperation mit anderen Einrichtungen⁷ ist um 2,4 Prozent auf rund 25 Tsd. gestiegen, inkl. eines Anstiegs des Unterrichtsstundenvolumens (959 Tsd. Unterrichtsstunden). Die Belegungen der im Rahmen von Kooperationen durchgeführten Kurse ging um 2,4 Prozent auf 332 Tsd. zurück.

Seit dem Berichtsjahr 2009 werden die Möglichkeiten zur Differenzierung der Kooperationspartner ergänzt durch die Merkmale: Schulen und vorschulische Bildungseinrichtungen, Kultureinrichtungen, Universitäten/Forschungseinrichtungen, Ämter/Behörden. Durch die neuen Möglichkeiten der Differenzierung kann mehr als die Hälfte der Kurse mit bisher unbekanntem Kooperationspartnern konkretisiert werden; 2008 betrug der Anteil der Kurse in Kooperation mit „sonstigen Einrichtungen“ noch 62,4 Prozent.

Die häufigsten Kooperationspartner sind Vereine und Initiativen (14,4%) und Ämter und Behörden (13,6%). Es folgen Kooperationen mit Kultureinrichtungen (12,2%), mit Unternehmen und Betrieben (11,1%) sowie mit Schulen (10,2%). Eine Zusammenarbeit mit Hörfunk und Fernsehen ist vergleichsweise selten (0,3%, 0,1%).

Gestiegene Zahlen werden vor allem für Kooperationen mit Schulen und vorschulischen Einrichtungen gemeldet (39% mehr Kurse als im Vorjahr). Hier besteht ein Zusammenhang mit dem von der Bundesregierung aufgelegten Bildungs- und Teilhabepaket.⁸ Ebenfalls nennenswert gestiegen sind Kurse in Zusammenarbeit mit Ämtern/Behörden (16,9% mehr Kurse).

Prüfungsteilnahmen (Tabelle 17)

Von Bayern liegen wegen eines spezifischen Erfassungssystems zu diesem Merkmal nur Daten zu den Sprachzertifikaten der telc GmbH vor⁹. Die Angaben

⁴ 2009 erstmals erhoben

⁵ 2009 erstmals erhoben

⁶ 2009 erstmals erhoben

⁷ Auftragsmaßnahmen der Arbeitsverwaltung sind nicht unter Kooperation aufgeführt, sondern im Rahmen von Auftrags- und Vertragsmaßnahmen in Tabelle 11 eigens ausgewiesen.

⁸ s. Erläuterungen zu Tab. 15

⁹ In den telc-Daten nicht enthalten sind für Bayern Zahlen zum Deutsch-Test für Zuwanderer

zu den anderen Prüfungen sind daher als Mindestzahlen zu interpretieren.

Teilnahmefälle an Prüfungen sind für das gesamte Bundesgebiet mit 120 Tsd. etwa gleich geblieben. Die absolute Zahl der Teilnahmen an schulischen Prüfungen steigt um 4,2 Prozent, die an nicht-schulischen geht leicht zurück.

Insgesamt machen schulische Prüfungen einen Anteil von 8,8 Prozent aus. Unter diesen rund 11 Tsd. Prüfungen finden 47,0 Prozent im Bereich der Hochschulabschlüsse statt, gefolgt von Realschulabschlussprüfungen (44,5%), Prüfungen zum Abitur (5,0%) und zur Fachhochschulreife (2,6%). 0,9 Prozent der schulischen Prüfungen finden im Bereich der niedersächsischen Besonderheit des Hochschul-Zugangs ohne Abitur statt. Absolut gesehen sind Prüfungsteilnahmen an schulischen Prüfungen gegenüber dem Vorjahr nur im letztgenannten Fall des Hochschulzugangs ohne Abitur zurückgegangen. In allen anderen schulischen Prüfungen nimmt die Zahl der Prüfungsteilnahmen absolut gesehen zu.

Entwicklung des Anteils der schulischen Prüfungen an den Prüfungsteilnahmen

2012: 8,8%
2011: 8,5%
2010: 9,1%
2009: 8,9%
2008: 9,9%

Bei den nicht-schulischen Prüfungen gehen vor allem die VHS-Prüfungen in Anlehnung an ausländische Abschlüsse um 26,3 Prozent zurück. Auch Teilnahmen an landeseinheitlichen VHS-Prüfungen (minus 12,8%) und an den sonstigen VHS-Prüfungen (minus 8,3%) nehmen ab.

Einzelveranstaltungen (Tabelle 18)

Für das Berichtsjahr werden im Vergleich zum Vorjahr 5,4 Prozent mehr Einzelveranstaltungen (einschließlich Vortragsreihen) gemeldet. Zu den insgesamt 93 Tsd. Veranstaltungen kamen 2,3 Mill. Besucher/innen – das sind rund 60.000 weniger als im Jahr 2011. Damit sinkt auch die durchschnittliche Besucherzahl von 27,3 auf 25,3 im Berichtsjahr. Der Anteil des Unterrichtsstundenvolumens am Gesamtangebot – jede Einzelveranstaltung mit zwei Unterrichtsstunden gerechnet – liegt bei 1,2 Prozent (vgl. Tabelle 22).

In Bayern werden 40,4 Prozent aller Einzelveranstaltungen durchgeführt. Es folgen Baden-Württemberg mit 20,4 Prozent und Nordrhein-Westfalen mit 14,5 Prozent. Damit finden 75,3 Prozent aller Einzelveranstaltungen in diesen drei Bundesländern statt. Hier ist auch die durchschnittliche Belegungszahl relativ hoch mit 25,1 und 25,4.

Entsprechend geringer ist der Anteil an Einzelveranstaltungen in den rangmäßig folgenden Ländern Niedersachsen (4,4%), Rheinland-Pfalz (4,2%) und Schleswig-Holstein (3,0%). Anteilsmäßig unter der Ein-Prozent-Marke liegen Berlin (0,8%), Brandenburg (0,7%) und Hamburg (0,1%). Alle anderen Länder

verzeichnen einen Anteil zwischen 1,0 und 1,7 Prozent.

Die meisten Einzelveranstaltungen werden im Programmbereich „Politik-Gesellschaft-Umwelt“ durchgeführt mit einem Anteil von 47,5 Prozent (2011: 49,5%), gefolgt von „Kultur-Gestalten“ mit 22,3 Prozent (2011: 24,4%) und „Gesundheit“ mit 13,7 Prozent (2011: 13,9%). In allen drei Fällen ist der Anteil rückläufig. Den geringsten Anteil an Einzelveranstaltungen gibt es im Programmbereich „Grundbildung-Schulabschlüsse“ (0,5%). Durchschnittlich die meisten Besucher kommen zu Einzelveranstaltungen im Programmbereich „Kultur-Gestalten“ (39,0).

Studienfahrten (Tabelle 19)

Im Berichtsjahr ist die Zahl der Studienfahrten wie schon im Vorjahr zurückgegangen. 8.288 Veranstaltungen bedeuten 150 Veranstaltungen weniger als im Jahr 2011. Die durchschnittliche Teilnehmezahl steigt jedoch auf 22,3; das entspricht absolut 184 Tsd. Teilnahmen. Durchschnittlich werden auf Studienfahrten 5,1 Stunden Unterricht erteilt.

96,3 Prozent aller Studienfahrten werden entweder im Programmbereich „Politik-Gesellschaft-Umwelt“ (mit einem Anteil von 62,0% an allen Studienfahrten) oder im Programmbereich „Kultur-Gestalten“ (mit einem Anteil von 34,4%) durchgeführt. Stärker als bei anderen Veranstaltungsarten verteilen sich auch die Teilnahmen auf diese beiden Programmbereiche („Kultur-Gestalten“ mit 40,9% und „Politik-Gesellschaft-Umwelt“ mit 55,5% aller Belegungen bei Studienfahrten).

Zusammen mit Studienreisen (vgl. Tabelle 20 und 22) liegt der Unterrichtsstundenanteil im Berichtsjahr in keinem Land über 2 Prozent. Bundesweit haben Studienreisen einen Anteil von 0,6 Prozent an den Gesamtunterrichtsstunden. 72,4 Prozent der Fahrten werden von Volkshochschulen in Baden-Württemberg, Bayern und Nordrhein-Westfalen veranstaltet.

Studienreisen (Tabelle 20)

Studienreisen werden kürzer (durchschnittlich 6,0 Tagen) und haben weniger Unterrichtsstunden (durchschnittlich 39,2). Insgesamt werden mit 1.321 Reisen 174 weniger veranstaltet als im Vorjahr (minus 11,6%) mit durchschnittlich 20,9 Teilnahmen.

Entwicklung der Anzahl von Studienreisen im Vergleich zum Vorjahr:

2012: - 11,6%
2011: - 5,8%
2010: - 3,5%
2009: - 1,7%
2008: - 10,6%

Ähnlich wie bei den Studienfahrten (vgl. Tabelle 19) konzentrieren sich 88,4 Prozent der Studienreisen auf zwei Programmbereiche. Vor allem der Anteil von „Politik-Gesellschaft-Umwelt“ hat mit 60,3 Prozent eine im Vergleich

zum Vorjahr große Steigerung um 2,7 Prozentpunkte zu verzeichnen, „Kultur-Gestalten“ folgt mit 30,8 Pro-

zent. Der Anteil der Reisen im Programmbereich „Gesundheit“ liegt bei 4,6 Prozent und der in „Sprachen“ bei 3,9 Prozent. Im Programmbereich „Arbeit-Beruf“ wurden keine Reisen veranstaltet und in „Grundbildung-Schulabschlüsse“ lediglich fünf. Die Teilnahmen verteilen sich auf die Programmbereiche in etwa analog der Anteile bei den Veranstaltungszahlen. Die Programmbereiche mit den meisten Veranstaltungen verbuchen auch die höchsten Belegungszahlen: „Politik-Gesellschaft-Umwelt“ mit 20,9 Belegungen pro Veranstaltung und „Kultur-Gestalten“ mit durchschnittlich 22,0 Belegungen. Die übrigen Programmbereiche verzeichnen durchschnittliche Belegungszahlen zwischen 18,0 („Sprachen“) und 16,0 („Gesundheit“ und „Grundbildung-Schulabschlüsse“) pro Reise.

Zusammen mit Studienfahrten (vgl. Tabelle 19 und 22) übersteigt der Unterrichtsstundenanteil in keinem Land die Zwei-Prozent-Grenze. 63,9 Prozent der Reisen werden von Volkshochschulen in Baden-Württemberg, Bayern und Nordrhein-Westfalen durchgeführt.

Ausstellungen (Tabelle 21)

Die Zahl der Ausstellungen ist mit 1.591 im Vergleich zum Vorjahr gestiegen (plus 2,9%). Auch die 707 Tsd. Besucher bedeuten eine Steigerung um 2,1 Prozent. Allerdings können Angaben zu Besucherzahlen in den meisten Fällen nicht konkret angegeben werden und sind zum Teil geschätzt. Insofern sind die angegebenen Besucherzahlen mit Unsicherheiten behaftet. Die Gesamtdauer der Ausstellungen geht im Berichtsjahr zurück auf 59 Tsd. Tage (2011: 60Tsd.).

Fast drei Viertel der Ausstellungen finden im Programmbereich „Kultur-Gestalten“ statt (70,4%), gefolgt von „Politik-Gesellschaft-Umwelt“ (25,6%). Baden-Württemberg, Hessen und Nordrhein-Westfalen veranstalten gemeinsam etwa zwei Drittel der bundesweit gemeldeten Ausstellungen.

Struktur der Gesamtunterrichtsstunden (Tabelle 22)

Insgesamt können über alle Veranstaltungstypen (außer Ausstellungen, s. Tabelle 21) 15,0 Mill. Unterrichtsstunden verzeichnet werden. Damit sinkt das Gesamtunterrichtsvolumen gegenüber 2011 um 2,0 Prozent.

Einzelveranstaltungen, Studienfahrten und Studienreisen haben gemeinsam einen Unterrichtsstundenanteil von 1,8 Prozent. Lediglich am Programmbereich „Politik-Gesellschaft-Umwelt“ haben Einzelveranstaltungen

mit 11,0 Prozent und Studienfahrten und -reisen mit 7,4 Prozent nennenswerte Anteile. Fahrten und Reisen kommen lediglich noch im Programmbereich „Kultur-Gestalten“ über die Ein-Prozent-Grenze als Anteil hinaus.

Nach wie vor finden die mit großem Abstand meisten Veranstaltungen in Form von Kursen und Lehrgängen

statt; ihr Anteil bezogen auf die Gesamtunterrichtsstunden beträgt im Berichtsjahr 98,1 Prozent.

Entwicklung der Gesamtunterrichtsstunden (über alle Veranstaltungstypen):

2012: 15,0 Mill.
2011: 15,3 Mill.
2010: 15,6 Mill.
2009: 15,6 Mill.
2008: 15,4 Mill

9,3 Prozent der Gesamtunter-

richtsstunden entfallen auf Auftrags- und Vertragsmaßnahmen. Dieser Veranstaltungstyp hat für den Programmbereich „Arbeit-Beruf“ eine besondere Bedeutung und macht hier 34,0 Prozent an den durchgeführten Unterrichtsstunden aus. Auch am Programmbereich „Grundbildung-Schulabschlüsse“ haben Auftrags- und Vertragsmaßnahmen einen relativ hohen Anteil mit 19,9 Prozent.

Der überragende Teil der Unterrichtsstunden wird jedoch in Kursen mit offenem Zugang durchgeführt (88,8%). In einigen Ländern beträgt der Anteil über 95 Prozent (Bayern, Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.); am geringsten fällt er in Niedersachsen (81,3%) und Nordrhein-Westfalen (80,1%) aus.

Programmbereiche mit einem hohen Anteil an offenen Kursen haben einen entsprechend geringeren Anteil an anderen Veranstaltungstypen – insbesondere an Auftrags- und Vertragsmaßnahmen (aufgrund des geringen Anteils der Einzelveranstaltungen und Studienfahrten/-reisen). Die nachstehende Liste bildet die Rangplätze der Programmbereiche auf Grundlage ihrer Anteile an den Gesamtunterrichtsstunden ab. In den letzten vier Jahren gab es lediglich geringe Änderungen in den Prozentanteilen, die Rangfolge der Programmbereiche ist unverändert:

01. Gesundheit: 98,0 Prozent
02. Sprachen: 94,2 Prozent
03. Kultur-Gestalten: 94,1 Prozent
04. Grundbildung-Schulabschlüsse: 80,1 Prozent
05. Politik-Gesellschaft-Umwelt: 71,7 Prozent
06. Arbeit-Beruf: 65,4 Prozent

Anmerkungen zur Datenlage

Die Volkshochschul-Statistik ist als *Vollerhebung* angelegt. Für das Berichtsjahr 2012 beträgt die Gesamtzahl der Volkshochschulen als Mitgliedseinrichtungen der Volkshochschul-Landesverbände 924 (ohne Heim-Volkshochschulen).

Wegen organisatorischer und verwaltungstechnischer Rahmenbedingungen sind einige Volkshochschulen nicht in der Lage, die Erhebungsdaten (rechtzeitig) bereitzustellen. Um valide Aussagen für Aggregationen auf Länder- oder Bundesebene auch im Zeitvergleich machen zu können, werden – soweit verfügbar – Daten aus den Vorjahren verwendet. Zum Berichtsjahr 2012 konnten 911 (98,6%) Volkshochschulen in die Auswertung einbezogen werden. Bei der Auswertung musste in zehn Fällen vollständig auf Berichtsbogen der Vorjahre zurückgegriffen werden. Dabei standen in acht Fällen Daten aus dem Jahr 2011 zur Verfügung; in zwei Fällen wurde auf Daten aus dem Jahr 2010 zurückgegriffen. In einem dieser Fälle mussten darüber hinaus Finanzdaten aus dem Jahr 2008 verwendet werden. Für 13 Volkshochschulen aus der Gesamtheit liegen keine bzw. keine annähernd aktuellen Daten vor. Die Erfassungsquote für komplett ausgefüllte aktuelle Berichtsbogen beträgt damit für das Berichtsjahr 97,5 Prozent der Grundgesamtheit.

Nach diesem Verfahren und bei der hohen Erfassungsquote sind die in den Tabellen angegebenen länder- und bundesweiten Summen auf der Basis der Auszählungen gute und höchst vertrauenswürdige Schätzungen für die tatsächlichen Zahlen. Auf Hochrechnungsverfahren wurde daher verzichtet.

Insgesamt werden über 800 Einzelmerkmale ausgewertet. Unter den 911 Volkshochschulen, die die Basis für dieses Berichtsjahr bilden, gibt es einige Einrichtungen, die für einzelne Merkmale/Merkmalgruppen keine Angaben machen können. Die folgende Aufstellung gibt Aufschluss, in welchem Ausmaß es sich bei den angegebenen Absolutzahlen in den Tabellen 1 bis 22 um Mindestzahlen handelt und auf welchem Datenumfang die dort angegebenen Anteile beruhen.

Datenbereich	VHS mit Angaben von 911*	Anteil in %
hauptberufliches Personal	911	100
neben-/freiberufliches Personal	911	100
Finanzierung Einnahmen/Zuschüsse	911	100
Finanzierung Ausgaben	911	100
Kursveranstaltungen	911	100
Kurse Zeitorganisation (721 VHS ohne 190 VHS in Bayern)	701	(97,2)
Kurse für besondere Adressatengruppen (721 VHS ohne 190 VHS in Bayern)	609	(84,5)
Belegungen Geschlechterverteilung	844	92,6
Belegungen Altersverteilung	799	87,7

*inkl. Datenübernahmen aus Vorjahren

Anhang Tabellen

1. Volkshochschulen und Rechtsträger nach Ländern	17
2. Hauptberufliches Personal nach Ländern	18
3. Neben-/freiberufliches Personal nach Ländern	20
4. Finanzierung im Rechnungsjahr nach Ländern.....	21
5. Ausgaben im Rechnungsjahr nach Ländern	23
6. Durchschnittliche Belegungen und Unterrichtsstunden pro Kurs nach Ländern und Programmbereichen	24
7. Veränderungen gegenüber dem Vorjahr bei Kursen nach Ländern und Programmbereichen.....	25
8. Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen seit 1962 mit Indexreihen	26
9. Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen nach Ländern und Programmbereichen	27
10. Kurse nach Programmbereichen und Fachgebieten	29
11. Auftrags-/Vertragsmaßnahmen, Unterrichtsstunden und Belegungen nach Ländern und Programmbereichen	31
12. Zeitorganisation von Kursen nach Programmbereichen.....	33
13. Geschlechtsverteilung in Kursen nach Ländern und Programmbereichen	34
14. Altersverteilung in Kursen nach Ländern und Programmbereichen.....	36
15. Kurse für besondere Adressaten nach Programmbereichen.....	40
16. Kurse in Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen nach Ländern	41
17. Teilnahme an Prüfungen nach Ländern	44
18. Einzelveranstaltungen und Vortragsreihen nach Ländern und Programmbereichen	46
19. Studienfahrten und Exkursionen nach Ländern und Programmbereichen.....	48
20. Studienreisen nach Ländern und Programmbereichen	50
21. Selbstveranstaltete Ausstellungen nach Ländern und Programmbereichen.....	52
22. Struktur der Gesamtunterrichtsstunden nach Ländern und Programmbereichen	54

Anhang Abbildungen

1... Entwicklung der Kurse seit 1962.....	58
2... Programmbereiche – Veränderung zum Vorjahr.....	59
3... Rechtsträger.....	60
4... Frauenanteile beim Personal.....	61
5... Personal – Leitung.....	62
6... Personal – Pädagogisch Mitarbeitende.....	63
7... Personal – Kursleitende.....	64
8... Finanzierungsstruktur.....	65
9... Programmbereiche – Kursanteile.....	66
10. Programmbereiche – Unterrichtsstundenanteile.....	67
11. Programmbereiche – Belegungsanteile.....	68
12. Geschlechtsverteilung.....	69
13. Altersstruktur.....	70
14. Altersverteilung nach Programmbereichen.....	71
15. Einzelveranstaltungen nach Programmbereichen.....	72
16. Studienfahrten nach Programmbereichen.....	73
17. Studienreisen nach Programmbereichen.....	74

Tabelle 1: Volkshochschulen und Rechtsträger nach Ländern 2012

Länder	Volkshochschulen		Außenstellen			Rechtsträger					
	Anzahl (1)	davon ausgewertet (2)	Anzahl	davon hauptberuflich geleitet	davon nebenberuflich geleitet	Ge-meinde	Kreis	Zweck-verband	eingetra-gener Verein	VHS in Stadt-staat	GmbH oder son-stiger privater Träger
Baden-Württemberg	172	172 100%	732	63 8,6%	669 91,4%	93 54,1%	5 2,9%	11 6,4%	59 34,3%	- 0%	4 2,3%
Bayern	190	190 100%	1.126	0 0%	1.126 100%	63 33,2%	9 4,7%	9 4,7%	101 53,2%	0 0%	8 4,2%
Berlin	12	12 100%	10	10 100%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	12 100%	- 0%
Brandenburg	19	18 94,7%	35	23 65,7%	12 34,3%	5 27,8%	12 66,7%	- 0%	- 0%	- 0%	1 5,6%
Bremen	2	2 100%	5	5 100%	- 0%	1 50,0%	- 0%	- 0%	- 0%	1 50,0%	- 0%
Hamburg	1	1 100%	13	13 100%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	1 100%	- 0%
Hessen	32	32 100%	258	23 8,9%	235 91,1%	9 28,1%	16 50,0%	- 0%	6 18,8%	- 0%	1 3,1%
Mecklenburg-Vorpommern	17	17 100%	19	15 78,9%	4 21,1%	2 11,8%	15 88,2%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%
Niedersachsen	60	60 100%	306	70 22,9%	236 77,1%	8 13,3%	17 28,3%	5 8,3%	13 21,7%	- 0%	17 28,3%
Nordrhein-Westfalen	132	122 92,4%	181	71 39,2%	110 60,8%	76 62,3%	7 5,7%	39 32,0%	- 0%	- 0%	- 0%
Rheinland-Pfalz	70	70 100%	238	11 4,6%	227 95,4%	26 37,1%	15 21,4%	1 1,4%	27 38,6%	- 0%	1 1,4%
Saarland	16	16 100%	54	3 5,6%	51 94,4%	5 31,3%	5 31,3%	- 0%	6 37,5%	- 0%	- 0%
Sachsen	17	17 100%	40	31 77,5%	9 22,5%	2 11,8%	7 41,2%	- 0%	5 29,4%	- 0%	3 17,6%
Sachsen-Anhalt	15	15 100%	29	11 37,9%	18 62,1%	4 26,7%	9 60,0%	- 0%	1 6,7%	- 0%	1 6,7%
Schleswig-Holstein	146	144 98,6%	10	- 0%	10 100%	62 43,1%	- 0%	3 2,1%	75 52,1%	- 0%	4 2,8%
Thüringen	23	23 100%	62	11 17,7%	51 82,3%	6 26,1%	16 69,6%	- 0%	1 4,3%	- 0%	- 0%
Bundesrepublik	924	911 98,6%	3.118	360 11,5%	2.758 88,5%	362 39,7%	133 14,6%	68 7,5%	294 32,3%	14 1,5%	40 4,4%

Anmerkungen:

(1) Zahl der VHS = Zahl der Mitgliedseinrichtungen von VHS-Landesverbänden, jedoch ohne Heim-Volkshochschulen.

(2) Zahl der ausgewerteten VHS = Zahl der für 2012 erfassten Berichtsbogen

Tabelle 2: Hauptberufliches Personal nach Ländern 2012

Länder	Hauptberufliche VHS-Leitung								Hauptberufliches Verwaltungspersonal					
	Stellen insgesamt								Stellen insgesamt					
			davon für Leitungstätigkeit		davon pädagogisch planende Tätigkeit in der VHS		davon andere Tätigkeit beim Träger (Personalunion)				davon unbefristet		davon befristet	
	davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen	
Baden-Württemberg	130	70	85	45	28	17	16	8	486,5	422,0	439,8	387,5	46,7	34,5
	100%	54,2%	65,6%	53,0%	21,7%	59,1%	12,6%	46,3%	100%	86,7%	90,4%	88,1%	9,6%	73,9%
Bayern	128	71	90	50	38	21	-	-	838,0	654,1	786,8	610,6	51,2	43,5
	100%	55,5%	70,0%	55,5%	30,0%	55,5%	0%	x	100%	78,1%	93,9%	77,6%	6,1%	85,0%
Berlin	12	7	9	5	-	-	3	2	89,2	77,9	83,1	72,3	6,1	5,6
	100%	58,3%	71,7%	55,8%	0%	x	28,3%	64,7%	100%	87,3%	93,2%	87,0%	6,8%	91,8%
Brandenburg	20	15	14	10	4	3	2	1	44,5	42,5	41,5	41,5	3,0	1,0
	100%	76,9%	71,3%	72,7%	20,0%	69,2%	8,7%	70,6%	100%	95,5%	93,3%	100%	6,7%	33,3%
Bremen	2	2	2	2	0	0	-	-	40,7	32,1	37,7	31,1	3,0	1,0
	100%	100%	90,0%	100%	10,0%	100%	0%	x	100%	78,9%	92,6%	82,5%	7,4%	33,3%
Hamburg	3	2	1	1	-	-	2	1	100,3	72,3	88,5	64,6	11,8	7,7
	100%	66,7%	43,3%	69,2%	0%	x	56,7%	64,7%	100%	72,1%	88,2%	73,0%	11,8%	65,3%
Hessen	33	19	28	17	5	2	1	0	298,2	245,5	258,0	215,3	40,2	30,2
	100%	56,6%	83,7%	60,1%	13,6%	44,4%	2,7%	11,1%	100%	82,3%	86,5%	83,5%	13,5%	75,1%
Mecklenburg-Vorpommern	18	13	13	9	5	3	1	1	37,5	34,5	34,5	31,5	3,0	3,0
	100%	72,2%	72,2%	71,5%	25,0%	71,1%	2,8%	100%	100%	92,0%	92,0%	91,3%	8,0%	100%
Niedersachsen	61	20	49	15	10	4	2	1	553,0	408,4	462,4	345,1	90,6	63,3
	100%	33,2%	80,5%	31,3%	16,2%	35,4%	3,3%	70,0%	100%	73,9%	83,6%	74,6%	16,4%	69,9%
Nordrhein-Westfalen	119	51	89	39	28	11	2	1	801,4	605,2	749,5	564,8	51,9	40,4
	100%	42,5%	74,6%	43,4%	23,9%	38,7%	1,5%	55,6%	100%	75,5%	93,5%	75,4%	6,5%	77,8%
Rheinland-Pfalz	41	19	28	14	10	5	4	1	140,7	116,8	134,2	112,4	6,5	4,4
	100%	47,1%	68,3%	49,6%	23,2%	48,4%	8,5%	22,9%	100%	83,0%	95,4%	83,8%	4,6%	67,7%
Saarland	13	3	12	2	1	1	-	-	38,0	29,0	36,2	27,2	1,8	1,8
	100%	23,1%	90,0%	19,7%	10,0%	53,8%	0%	x	100%	76,3%	95,3%	75,1%	4,7%	100%
Sachsen	17	5	15	5	2	1	-	-	86,9	79,1	82,9	75,1	4,0	4,0
	100%	29,4%	88,8%	29,8%	11,2%	26,3%	0%	x	100%	91,0%	95,4%	90,6%	4,6%	100%
Sachsen-Anhalt	13	7	11	6	2	1	-	-	53,6	48,6	50,9	45,9	2,7	2,7
	100%	50,0%	85,4%	49,6%	14,6%	52,6%	0%	x	100%	90,7%	95,0%	90,2%	5,0%	100%
Schleswig-Holstein	40	26	34	22	4	2	2	2	117,3	103,2	107,4	94,8	9,9	8,4
	100%	64,7%	86,4%	64,7%	9,6%	50,0%	4,0%	100%	100%	88,0%	91,6%	88,3%	8,4%	84,8%
Thüringen	23	9	19	7	4	2	1	-	56,2	52,9	50,3	47,0	5,9	5,9
	100%	38,9%	81,7%	38,5%	16,2%	45,9%	2,2%	0%	100%	94,1%	89,5%	93,4%	10,5%	100%
Bundesrepublik	672	338	498	248	140	71	34	18	3.782,0	3.024,1	3.443,7	2.766,7	338,3	257,4
	100%	50,3%	74,1%	49,8%	20,8%	50,6%	5,1%	51,5%	100%	80,0%	91,1%	80,3%	8,9%	76,1%

Hauptberufliches pädagogisches Personal

Stellen insgesamt

		davon unbefristet						davon befristet					
				davon planend		davon lehrend				davon planend		davon lehrend	
	davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen
273,6	193,9	215,7	147,3	200,7	140,3	15,0	7,0	57,9	46,6	56,1	45,6	1,8	1,0
100%	70,9%	78,8%	68,3%	73,4%	69,9%	5,5%	46,7%	21,2%	80,5%	20,5%	81,3%	0,7%	55,6%
557,4	404,4	462,5	328,0	334,8	245,6	127,7	82,4	94,9	76,4	84,6	67,2	10,3	9,2
100%	72,6%	83,0%	70,9%	60,1%	73,4%	22,9%	64,5%	17,0%	80,5%	15,2%	79,4%	1,8%	89,3%
61,3	38,9	60,3	38,9	60,3	38,9	-	-	1,0	-	1,0	-	-	-
100%	63,5%	98,4%	64,5%	98,4%	64,5%	0%	x	1,6%	0%	1,6%	0%	0%	x
38,3	26,0	34,3	24,5	33,8	24,0	0,5	0,5	4,0	1,5	4,0	1,5	-	-
100%	67,9%	89,6%	71,4%	88,3%	71,0%	1,3%	100%	10,4%	37,5%	10,4%	37,5%	0%	x
25,8	17,4	23,1	14,7	20,3	12,1	2,8	2,6	2,7	2,7	1,0	1,0	1,7	1,7
100%	67,4%	89,5%	63,6%	78,7%	59,6%	10,9%	92,9%	10,5%	100%	3,9%	100%	6,6%	100%
13,5	11,2	11,9	10,4	11,9	10,4	-	-	1,6	0,8	1,6	0,8	-	-
100%	83,0%	88,1%	87,4%	88,1%	87,4%	0%	x	11,9%	50,0%	11,9%	50,0%	0%	x
274,6	171,5	171,3	103,2	153,7	94,8	17,6	8,4	103,3	68,3	38,7	28,9	64,6	39,4
100%	62,5%	62,4%	60,2%	56,0%	61,7%	6,4%	47,7%	37,6%	66,1%	14,1%	74,7%	23,5%	61,0%
32,8	27,3	29,8	24,3	29,4	23,9	0,4	0,4	3,0	3,0	2,0	2,0	1,0	1,0
100%	83,2%	90,9%	81,5%	89,6%	81,3%	1,2%	100%	9,1%	100%	6,1%	100%	3,0%	100%
787,5	500,7	426,7	251,6	267,8	161,1	158,9	90,5	360,8	249,1	74,0	49,9	286,8	199,2
100%	63,6%	54,2%	59,0%	34,0%	60,2%	20,2%	57,0%	45,8%	69,0%	9,4%	67,4%	36,4%	69,5%
816,5	543,2	671,8	438,8	492,0	304,6	179,8	134,2	144,7	104,4	36,5	27,4	108,2	77,0
100%	66,5%	82,3%	65,3%	60,3%	61,9%	22,0%	74,6%	17,7%	72,1%	4,5%	75,1%	13,3%	71,2%
55,4	32,7	47,0	25,3	45,1	24,8	1,9	0,5	8,4	7,4	6,2	5,2	2,2	2,2
100%	59,0%	84,8%	53,8%	81,4%	55,0%	3,4%	26,3%	15,2%	88,1%	11,2%	83,9%	4,0%	100%
30,8	17,9	24,8	14,6	18,5	10,8	6,3	3,8	6,0	3,3	5,5	2,8	0,5	0,5
100%	58,1%	80,5%	58,9%	60,1%	58,4%	20,5%	60,3%	19,5%	55,0%	17,9%	50,9%	1,6%	100%
86,8	65,5	84,0	62,7	83,0	61,7	1,0	1,0	2,8	2,8	2,8	2,8	-	-
100%	75,5%	96,8%	74,6%	95,6%	74,3%	1,2%	100%	3,2%	100%	3,2%	100%	0%	x
60,2	52,7	52,3	45,3	50,8	44,8	1,5	0,5	7,9	7,4	3,0	2,5	4,9	4,9
100%	87,5%	86,9%	86,6%	84,4%	88,2%	2,5%	33,3%	13,1%	93,7%	5,0%	83,3%	8,1%	100%
79,5	54,9	64,2	45,4	50,2	33,4	14,0	12,0	15,3	9,5	8,2	5,0	7,1	4,5
100%	69,1%	80,8%	70,7%	63,1%	66,5%	17,6%	85,7%	19,2%	62,1%	10,3%	61,0%	8,9%	63,4%
53,3	34,6	48,0	30,1	48,0	30,1	-	-	5,3	4,5	5,3	4,5	-	-
100%	64,9%	90,1%	62,7%	90,1%	62,7%	0%	x	9,9%	84,9%	9,9%	84,9%	0%	x
3.247,3	2.192,8	2.427,7	1.605,1	1.900,3	1.261,3	527,4	343,8	819,6	587,7	330,5	247,1	489,1	340,6
100%	67,5%	74,8%	66,1%	58,5%	66,4%	16,2%	65,2%	25,2%	71,7%	10,2%	74,8%	15,1%	69,6%

Tabelle 3: Nebenberufliches, freiberufliches und ehrenamtliches Personal nach Ländern 2012

Land	Nebenberufliche/ ehrenamtliche Leiter/innen von VHS		Neben-/freiberufliche Kursleiter/innen					
	Personen insgesamt		Personen insgesamt					
							davon ausübend	
		davon Frauen		davon Frauen	davon Lehrer			davon Frauen
Baden- Württemberg	29 100%	15 51,7%	36.932 100%	25.575 69,2%	3.194 8,6%	2.289 71,7%	1.434 3,9%	911 63,5%
Bayern	62 100%	13 21,0%	43.390 100%	29.158 67,2%	1.884 4,3%	1.314 69,7%	686 1,6%	492 71,7%
Berlin	- x	- x	3.890 100%	2.607 67,0%	129 3,3%	80 62,0%	27 0,7%	22 81,5%
Brandenburg	- x	- x	1.982 100%	1.355 68,4%	613 30,9%	442 72,1%	226 11,4%	166 73,5%
Bremen	- x	- x	1.139 100%	762 66,9%	8 0,7%	6 75,0%	8 0,7%	6 75,0%
Hamburg	- x	- x	1.459 100%	1.031 70,7%	- 0%	- x	- 0%	- x
Hessen	- x	- x	12.235 100%	8.520 69,6%	501 4,1%	335 66,9%	194 1,6%	124 63,9%
Mecklenburg- Vorpommern	- x	- x	2.252 100%	1.484 65,9%	588 26,1%	396 67,3%	252 11,2%	186 73,8%
Niedersachsen	- x	- x	20.983 100%	13.221 63,0%	1.822 8,7%	1.295 71,1%	775 3,7%	519 67,0%
Nordrhein- Westfalen	- x	- x	31.178 100%	19.728 63,3%	1.578 5,1%	1.016 64,4%	623 2,0%	389 62,4%
Rheinland-Pfalz	44 100%	16 36,4%	9.309 100%	6.283 67,5%	955 10,3%	630 66,0%	347 3,7%	220 63,4%
Saarland	3 100%	- 0%	2.286 100%	1.464 64,0%	220 9,6%	116 52,7%	78 3,4%	48 61,5%
Sachsen	- x	- x	4.902 100%	3.097 63,2%	504 10,3%	374 74,2%	344 7,0%	269 78,2%
Sachsen-Anhalt	- x	- x	2.404 100%	1.624 67,6%	850 35,4%	608 71,5%	397 16,5%	292 73,6%
Schleswig- Holstein	98 100%	54 55,1%	9.412 100%	6.400 68,0%	921 9,8%	612 66,5%	284 3,0%	151 53,2%
Thüringen	- x	- x	3.302 100%	2.379 72,0%	1.178 35,7%	862 73,2%	543 16,4%	379 69,8%
Bundesrepublik	236 100%	98 41,5%	187.055 100%	124.688 66,7%	14.945 8,0%	10.375 69,4%	6.218 3,3%	4.174 67,1%

**Tabelle 4: Finanzierung im Rechnungsjahr
(in Tausend Euro) nach Ländern 2012**

Land	Finanzierung (1.000 EUR)		davon Einnahmen							
	EUR je Ein- wohner		EUR je Ein- wohner		davon Teil- nahme- gebühren	davon andere Einnahmen				
						davon				
						SGB II/III	Bundes- mittel	EU-Mittel	sonstige Einnahmen	
Baden- Württemberg	150.616 100%	14,33	98.211 65,2%	9,34	85.514 56,8%	12.698 8,4%	3.089 24,3%	1.505 11,8%	589 4,6%	7.515 59,2%
Bayern	167.793 100%	13,48	107.234 63,9%	8,62	84.810 50,5%	22.425 13,4%	7.201 32,1%	4.490 20,0%	3.842 17,1%	6.892 30,7%
Berlin	34.100 100%	10,25	18.455 54,1%	5,55	11.376 33,4%	7.079 20,8%	631 8,9%	3.240 45,8%	292 4,1%	2.916 41,2%
Brandenburg	9.748 100%	3,97	3.567 36,6%	1,45	3.232 33,2%	335 3,4%	- 0%	82 24,5%	30 9,0%	223 66,5%
Bremen	10.587 100%	16,23	5.328 50,3%	8,17	3.314 31,3%	2.014 19,0%	31 1,5%	963 47,8%	464 23,0%	556 27,6%
Hamburg	15.517 100%	9,03	9.805 63,2%	5,71	5.956 38,4%	3.849 24,8%	- 0%	- 0%	- 0%	3.849 100%
Hessen	82.282 100%	13,73	48.580 59,0%	8,11	30.918 37,6%	17.663 21,5%	5.530 31,3%	4.116 23,3%	637 3,6%	7.380 41,8%
Mecklenburg- Vorpommern	9.992 100%	6,22	4.325 43,3%	2,69	3.180 31,8%	1.146 11,5%	73 6,3%	539 47,0%	- 0%	534 46,6%
Niedersachsen	159.194 100%	20,48	109.976 69,1%	14,15	43.991 27,6%	65.984 41,4%	24.820 37,6%	10.218 15,5%	9.376 14,2%	21.570 32,7%
Nordrhein- Westfalen	223.151 100%	12,72	105.256 47,2%	6,00	62.549 28,0%	42.707 19,1%	9.920 23,2%	17.181 40,2%	4.163 9,7%	11.443 26,8%
Rheinland-Pfalz	38.228 100%	9,58	23.978 62,7%	6,01	18.707 48,9%	5.271 13,8%	372 7,1%	1.461 27,7%	236 4,5%	3.202 60,7%
Saarland	10.700 100%	10,72	5.771 53,9%	5,78	3.614 33,8%	2.157 20,2%	614 28,4%	389 18,0%	98 4,6%	1.056 49,0%
Sachsen	21.392 100%	5,28	11.950 55,9%	2,95	10.240 47,9%	1.710 8,0%	- 0%	394 23,1%	68 4,0%	1.248 73,0%
Sachsen-Anhalt	11.247 100%	4,94	4.859 43,2%	2,13	3.948 35,1%	911 8,1%	15 1,6%	496 54,4%	11 1,2%	389 42,7%
Schleswig- Holstein	35.754 100%	12,76	22.220 62,1%	7,93	17.088 47,8%	5.132 14,4%	781 15,2%	1.116 21,7%	493 9,6%	2.743 53,4%
Thüringen	13.565 100%	6,22	5.955 43,9%	2,73	4.739 34,9%	1.216 9,0%	33 2,7%	500 41,1%	341 28,0%	343 28,2%
Bundesrepublik	993.866 100%	12,37	585.471 58,9%	7,29	393.175 39,6%	192.297 19,3%	53.109 27,6%	46.689 24,3%	20.640 10,7%	71.858 37,4%

**noch Tabelle 4: Finanzierung im Rechnungsjahr
(in Tausend Euro) nach Ländern 2012**

Land	davon öffentliche Zuschüsse					
	EUR je Einwohner	davon von				Land
		Kommunen	davon		Land	
			Gemeinde(n)	Kreise		
Baden-Württemberg	52.404 34,8%	4,98 27,3%	41.082 24,4%	36.817 24,4%	4.265 2,8%	11.322 7,5%
Bayern	60.559 36,1%	4,87 29,7%	49.906 29,7%	42.730 25,5%	7.176 4,3%	10.652 6,3%
Berlin	15.645 45,9%	4,70 0%	- 0%	- 0%	- 0%	15.645 45,9%
Brandenburg	6.181 63,4%	2,52 44,8%	4.363 44,8%	1.442 14,8%	2.921 30,0%	1.818 18,6%
Bremen	5.260 49,7%	8,06 43,6%	4.619 43,6%	4.619 43,6%	- 0%	641 6,1%
Hamburg	5.712 36,8%	3,32 0%	- 0%	- 0%	- 0%	5.712 36,8%
Hessen	33.701 41,0%	5,62 33,5%	27.579 33,5%	16.667 20,3%	10.912 13,3%	6.122 7,4%
Mecklenburg-Vorpommern	5.667 56,7%	3,53 33,9%	3.387 33,9%	739 7,4%	2.648 26,5%	2.280 22,8%
Niedersachsen	49.218 30,9%	6,33 16,9%	26.854 16,9%	18.931 11,9%	7.923 5,0%	22.364 14,0%
Nordrhein-Westfalen	117.895 52,8%	6,72 33,0%	73.713 33,0%	71.344 32,0%	2.369 1,1%	44.182 19,8%
Rheinland-Pfalz	14.250 37,3%	3,57 23,7%	9.055 23,7%	7.193 18,8%	1.863 4,9%	5.195 13,6%
Saarland	4.929 46,1%	4,94 31,2%	3.334 31,2%	1.402 13,1%	1.932 18,1%	1.594 14,9%
Sachsen	9.442 44,1%	2,33 25,6%	5.467 25,6%	2.593 12,1%	2.873 13,4%	3.975 18,6%
Sachsen-Anhalt	6.388 56,8%	2,81 41,4%	4.655 41,4%	614 5,5%	4.041 35,9%	1.733 15,4%
Schleswig-Holstein	13.533 37,9%	4,83 32,4%	11.589 32,4%	10.872 30,4%	718 2,0%	1.944 5,4%
Thüringen	7.611 56,1%	3,49 33,4%	4.535 33,4%	1.259 9,3%	3.276 24,1%	3.076 22,7%
Bundesrepublik	408.394 41,1%	5,08 27,2%	270.139 27,2%	217.222 21,9%	52.917 5,3%	138.256 13,9%

**Tabelle 5: Ausgaben im Rechnungsjahr (in Tausend Euro)
nach Ländern 2012**

Länder	Ausgaben insgesamt (1.000 EUR)	davon für								
		Haupt-berufliches Personal	neben-berufliche/ ehren-amtliche Leitung	Honorare/ Reisekosten für Kursleiter/ innen, Referent/ inn/en	Wer-bung	Ge-bäude/ Räume/ Mieten/ Neben-kosten	Mitarbei-terfort-bildung	Lehr-/ Lern-mittel/ Biblio-thek	Ge-schäfts-aus-gaben/ Geräte	alle son-stigen Aus-gaben
Baden-Württemberg	151.256 100%	51.126 33,8%	2.937 1,9%	53.417 35,3%	4.748 3,1%	17.615 11,6%	374 0,2%	2.025 1,3%	6.648 4,4%	12.366 8,2%
Bayern	168.326 100%	65.436 38,9%	1.170 0,7%	57.414 34,1%	5.598 3,3%	18.680 11,1%	274 0,2%	6.752 4,0%	7.498 4,5%	5.504 3,3%
Berlin	34.100 100%	8.600 25,2%	44 0,1%	18.574 54,5%	317 0,9%	4.746 13,9%	9 0%	778 2,3%	564 1,7%	469 1,4%
Brandenburg	9.742 100%	5.372 55,1%	4 0%	2.636 27,1%	137 1,4%	794 8,2%	11 0,1%	109 1,1%	314 3,2%	365 3,8%
Bremen	11.116 100%	4.487 40,4%	- 0%	2.945 26,5%	226 2,0%	1.421 12,8%	12 0,1%	628 5,6%	1.082 9,7%	315 2,8%
Hamburg	15.975 100%	6.789 42,5%	- 0%	4.729 29,6%	360 2,3%	1.845 11,5%	61 0,4%	269 1,7%	571 3,6%	1.352 8,5%
Hessen	82.993 100%	35.133 42,3%	221 0,3%	25.384 30,6%	1.560 1,9%	7.568 9,1%	257 0,3%	1.102 1,3%	3.496 4,2%	8.273 10,0%
Mecklenburg-Vorpommern	9.992 100%	4.901 49,1%	7 0,1%	2.618 26,2%	128 1,3%	1.406 14,1%	14 0,1%	67 0,7%	266 2,7%	586 5,9%
Niedersachsen	158.843 100%	77.337 48,7%	357 0,2%	38.904 24,5%	3.179 2,0%	14.025 8,8%	367 0,2%	3.529 2,2%	7.455 4,7%	13.689 8,6%
Nordrhein-Westfalen	222.800 100%	106.289 47,7%	124 0,1%	52.396 23,5%	3.155 1,4%	25.543 11,5%	282 0,1%	2.324 1,0%	10.361 4,7%	22.326 10,0%
Rheinland-Pfalz	38.294 100%	12.789 33,4%	644 1,7%	15.321 40,0%	953 2,5%	2.959 7,7%	46 0,1%	511 1,3%	1.424 3,7%	3.647 9,5%
Saarland	10.668 100%	4.907 46,0%	141 1,3%	3.053 28,6%	351 3,3%	1.030 9,7%	7 0,1%	75 0,7%	334 3,1%	771 7,2%
Sachsen	21.393 100%	9.097 42,5%	- 0%	6.093 28,5%	467 2,2%	2.946 13,8%	24 0,1%	214 1,0%	1.432 6,7%	1.121 5,2%
Sachsen-Anhalt	11.307 100%	5.754 50,9%	9 0,1%	2.523 22,3%	203 1,8%	1.245 11,0%	10 0,1%	101 0,9%	374 3,3%	1.086 9,6%
Schleswig-Holstein	35.589 100%	12.725 35,8%	547 1,5%	12.616 35,4%	1.185 3,3%	4.512 12,7%	51 0,1%	442 1,2%	847 2,4%	2.663 7,5%
Thüringen	13.522 100%	6.582 48,7%	30 0,2%	3.507 25,9%	215 1,6%	1.771 13,1%	72 0,5%	146 1,1%	392 2,9%	806 6,0%
Bundesrepublik	995.916 100%	417.324 41,9%	6.233 0,6%	302.129 30,3%	22.782 2,3%	108.106 10,9%	1.871 0,2%	19.072 1,9%	43.059 4,3%	75.338 7,6%

Tabelle 6: Durchschnittliche Belegungen und Unterrichtsstunden pro Kurs nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Belegungen pro Kurs	Unterrichtsstunden pro Kurs
Baden-Württemberg	10,6	22,1
Bayern	11,7	20,4
Berlin	11,9	35,8
Brandenburg	9,2	27,4
Bremen	11,8	31,3
Hamburg	12,5	26,0
Hessen	10,2	30,4
Mecklenburg-Vorpommern	10,7	29,7
Niedersachsen	10,8	32,7
Nordrhein-Westfalen	11,2	29,6
Rheinland-Pfalz	10,6	25,0
Saarland	10,1	24,1
Sachsen	10,0	23,9
Sachsen-Anhalt	10,8	25,7
Schleswig-Holstein	10,5	22,7
Thüringen	10,3	25,4
Bundesrepublik	11,0	25,7

Programmbereich	Belegungen pro Kurs	Unterrichtsstunden pro Kurs
Politik - Gesellschaft - Umwelt	14,5	16,0
Kultur - Gestalten	10,1	17,5
Gesundheit	12,1	15,5
Sprachen	10,2	36,5
Arbeit - Beruf	9,0	29,2
Grundbildung - Schulabschlüsse	9,6	100,9

Tabelle 7: Veränderungen gegenüber dem Vorjahr bei Kursen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen
Baden- Württemberg	0,0%	-0,1%	-2,0%
Bayern	0,5%	1,5%	-1,2%
Berlin	0,3%	-0,2%	0,4%
Brandenburg	2,9%	-0,7%	4,1%
Bremen	-1,7%	-0,7%	-5,9%
Hamburg	5,7%	9,5%	4,1%
Hessen	-0,8%	-4,1%	-0,9%
Mecklenburg- Vorpommern	2,9%	-2,1%	2,4%
Niedersachsen	-0,1%	-4,2%	-1,9%
Nordrhein- Westfalen	-4,0%	-6,0%	-5,1%
Rheinland-Pfalz	-0,5%	-1,4%	-1,1%
Saarland	4,1%	-1,6%	3,3%
Sachsen	-0,8%	-3,3%	0,1%
Sachsen-Anhalt	3,4%	-0,1%	3,4%
Schleswig- Holstein	-1,1%	-1,2%	0,6%
Thüringen	-1,7%	0,0%	0,3%
Bundesrepublik	-0,6%	-2,0%	-1,7%

Programmbereich	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen
Politik - Gesellschaft - Umwelt	-4,4%	-1,8%	-13,1%
Kultur - Gestalten	-1,8%	-2,3%	-1,8%
Gesundheit	2,4%	1,0%	3,4%
Sprachen	-1,1%	-0,9%	-1,9%
Arbeit - Beruf	-6,5%	-11,7%	-7,7%
Grundbildung - Schulabschlüsse	19,6%	1,0%	2,3%

Tabelle 8: Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen seit 1962-2012 mit Indexreihen

Jahr	Kurse		Unterrichtsstunden		Belegungen	
	in 1000	1980=100%	in 1000	1980=100%	in 1000	1980=100%
1962	62	20,7%	1.180	12,6%	1.376	29,7%
1963	63	20,9%	1.196	12,8%	1.374	29,7%
1964	73	24,2%	1.528	16,4%	1.585	34,2%
1965	78	25,8%	1.570	16,8%	1.696	36,6%
1966	86	28,6%	1.846	19,8%	1.737	37,5%
1967	89	29,4%	2.358	25,3%	1.828	39,5%
1968	91	30,3%	2.262	24,2%	1.834	39,6%
1969	103	34,1%	2.666	28,6%	2.080	44,9%
1970	110	36,5%	2.816	30,2%	2.227	48,1%
1971	126	41,9%	3.290	35,2%	2.541	54,8%
1972	146	48,3%	4.018	43,0%	2.809	60,6%
1973	166	55,1%	4.649	49,8%	3.202	69,1%
1974	182	60,3%	5.243	56,2%	3.458	74,6%
1975	192	63,6%	6.115	65,5%	3.761	81,2%
1976	211	69,9%	7.080	75,8%	3.713	80,1%
1977	226	74,9%	7.611	81,5%	3.757	81,1%
1978	253	84,0%	8.670	92,8%	4.144	89,4%
1979	280	93,0%	8.617	92,3%	4.412	95,2%
1980	301	100,0%	9.338	100,0%	4.633	100,0%
1981	308	102,3%	9.618	103,0%	4.677	100,9%
1982	303	100,6%	9.504	101,8%	4.552	98,3%
1983	311	103,3%	9.655	103,4%	4.607	99,4%
1984	327	108,5%	10.249	109,8%	4.773	103,0%
1985	335	111,1%	10.606	113,6%	4.826	104,2%
1986	360	119,6%	11.373	121,8%	5.184	111,9%
1987	378	125,4%	12.078	129,3%	5.338	115,2%
1988	399	132,3%	12.770	136,8%	5.569	120,2%
1989	410	136,0%	13.471	144,3%	5.597	120,8%
1990	416	138,0%	13.654	146,2%	5.583	120,5%
1991	449	149,0%	14.545	155,8%	5.961	128,7%
1992	467	154,9%	14.744	157,9%	6.226	134,4%
1993	483	160,1%	14.820	158,7%	6.396	138,1%
1994	489	162,2%	14.448	154,7%	6.370	137,5%
1995	501	166,1%	14.752	158,0%	6.408	138,3%
1996	511	169,6%	14.774	158,2%	6.437	138,9%
1997	517	171,4%	14.529	155,6%	6.379	137,7%
1998	529	175,4%	14.649	156,9%	6.594	142,3%
1999	539	178,7%	14.876	159,3%	6.629	143,1%
2000	558	185,1%	15.208	162,9%	6.835	147,5%
2001	560	185,7%	15.133	162,1%	6.786	146,5%
2002	559	185,6%	15.291	163,8%	6.866	148,2%
2003	559	185,5%	15.064	161,3%	6.819	147,2%
2004	560	185,8%	14.633	156,7%	6.705	144,7%
2005	547	181,6%	14.333	153,5%	6.471	139,7%
2006	558	185,1%	14.875	159,3%	6.499	140,3%
2007	562	186,5%	14.995	160,6%	6.500	140,3%
2008	569	188,9%	15.142	162,2%	6.506	140,4%
2009	569	188,9%	15.275	163,6%	6.391	138,0%
2010	577	191,5%	15.325	164,1%	6.434	138,9%
2011	576	191,0%	15.041	161,1%	6.388	137,9%
2012	573	190,0%	14.734	157,8%	6.280	135,5%

Tabelle 9: Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche								
	Politik - Gesellschaft - Umwelt			Kultur - Gestalten			Gesundheit		
	Kurse	Unterrichtsstunden	Belegungen	Kurse	Unterrichtsstunden	Belegungen	Kurse	Unterrichtsstunden	Belegungen
Baden-Württemberg	7.449 6,4%	94.651 3,7%	97.720 7,9%	20.418 17,5%	302.676 11,7%	191.558 15,5%	43.396 37,2%	622.688 24,1%	514.994 41,7%
Bayern	10.011 8,0%	123.032 4,8%	179.773 12,2%	20.516 16,4%	335.506 13,1%	227.010 15,4%	51.860 41,4%	847.658 33,1%	657.817 44,7%
Berlin	817 4,5%	10.504 1,6%	11.225 5,2%	3.029 16,5%	82.460 12,6%	34.617 15,9%	3.561 19,4%	59.954 9,1%	48.448 22,2%
Brandenburg	303 4,7%	3.121 1,8%	3.395 5,7%	1.055 16,3%	19.370 11,0%	8.797 14,8%	1.778 27,5%	29.311 16,6%	19.054 32,1%
Bremen	664 15,2%	16.029 11,7%	8.821 17,0%	701 16,0%	16.739 12,2%	7.690 14,8%	899 20,5%	15.936 11,6%	11.470 22,1%
Hamburg	410 5,7%	5.751 3,1%	6.373 7,1%	1.589 22,0%	31.154 16,6%	19.062 21,1%	1.263 17,5%	17.745 9,5%	15.026 16,6%
Hessen	2.660 6,5%	74.769 6,0%	32.989 7,9%	7.410 18,1%	133.187 10,7%	58.508 14,0%	11.799 28,8%	197.043 15,8%	139.055 33,3%
Mecklenburg-Vorpommern	230 4,6%	2.636 1,8%	3.783 7,1%	762 15,2%	14.866 10,0%	7.725 14,4%	1.482 29,6%	23.490 15,8%	16.851 31,4%
Niedersachsen	5.920 9,6%	127.243 6,3%	79.611 12,0%	8.718 14,2%	146.879 7,3%	88.733 13,4%	17.370 28,3%	265.304 13,2%	196.112 29,5%
Nordrhein-Westfalen	6.921 7,3%	96.230 3,4%	90.958 8,5%	13.654 14,4%	258.249 9,2%	147.111 13,8%	25.722 27,1%	394.142 14,0%	324.380 30,4%
Rheinland-Pfalz	1.648 5,9%	43.020 6,1%	23.902 8,0%	4.583 16,3%	82.998 11,8%	45.103 15,2%	9.984 35,5%	144.086 20,5%	117.471 39,5%
Saarland	416 5,9%	6.199 3,7%	6.823 9,5%	1.045 14,8%	22.075 13,0%	10.832 15,2%	2.281 32,4%	33.901 20,0%	25.677 35,9%
Sachsen	946 6,5%	8.979 2,6%	13.181 9,0%	2.193 15,0%	36.203 10,3%	19.540 13,3%	4.425 30,2%	68.484 19,5%	50.544 34,3%
Sachsen-Anhalt	454 6,9%	14.894 8,8%	6.348 9,0%	1.001 15,3%	17.613 10,5%	10.074 14,3%	1.674 25,6%	26.367 15,7%	20.331 28,8%
Schleswig-Holstein	1.713 6,6%	25.110 4,2%	23.943 8,8%	4.763 18,2%	101.867 17,2%	47.925 17,5%	9.230 35,3%	142.947 24,1%	106.086 38,8%
Thüringen	646 7,1%	5.909 2,6%	8.862 9,5%	1.378 15,2%	25.313 11,0%	14.140 15,1%	3.509 38,7%	58.977 25,6%	37.233 39,8%
Bundesrepublik	41.208 7,2%	658.077 4,5%	597.707 9,5%	92.815 16,2%	1.627.155 11,0%	938.425 14,9%	190.233 33,2%	2.948.033 20,0%	2.300.549 36,6%

Anmerkung: Eingeschlossen sind sowohl offen angebotene Kurse (vgl. Tabelle 10) als auch Kurse als Vertrags-/Auftragsmaßnahmen (vgl. Tabelle 11).

noch Tabelle 9: Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche									insgesamt		
	Sprachen			Arbeit - Beruf			Grundbildung - Schulabschlüsse			Kurse	Unter-richts-stunden	Bele-gungen
	Kurse	Unter-richts-stunden	Bele-gungen	Kurse	Unter-richts-stunden	Bele-gungen	Kurse	Unter-richts-stunden	Bele-gungen			
Baden-Württemberg	31.789 27,2%	1.077.558 41,7%	307.730 24,9%	11.201 9,6%	217.458 8,4%	97.116 7,9%	2.506 2,1%	268.742 10,4%	24.705 2,0%	116.759 100%	2.583.773 100%	1.233.823 100%
Bayern	31.901 25,4%	992.474 38,8%	311.050 21,1%	10.423 8,3%	211.326 8,3%	87.291 5,9%	681 0,5%	49.884 1,9%	7.830 0,5%	125.392 100%	2.559.880 100%	1.470.771 100%
Berlin	8.374 45,7%	439.260 66,9%	98.781 45,4%	2.215 12,1%	52.435 8,0%	21.537 9,9%	333 1,8%	11.712 1,8%	3.163 1,5%	18.329 100%	656.325 100%	217.771 100%
Brandenburg	2.336 36,1%	71.879 40,6%	19.959 33,7%	733 11,3%	14.870 8,4%	5.952 10,0%	263 4,1%	38.350 21,7%	2.129 3,6%	6.468 100%	176.901 100%	59.286 100%
Bremen	1.643 37,5%	74.418 54,2%	19.496 37,6%	360 8,2%	8.122 5,9%	3.203 6,2%	112 2,6%	6.033 4,4%	1.203 2,3%	4.379 100%	137.277 100%	51.883 100%
Hamburg	2.811 39,0%	106.590 56,9%	40.678 45,0%	788 10,9%	11.918 6,4%	7.003 7,8%	355 4,9%	14.285 7,6%	2.211 2,4%	7.216 100%	187.443 100%	90.353 100%
Hessen	12.863 31,4%	554.272 44,5%	132.303 31,7%	5.276 12,9%	214.246 17,2%	46.892 11,2%	943 2,3%	71.311 5,7%	7.520 1,8%	40.951 100%	1.244.828 100%	417.267 100%
Mecklenburg-Vorpommern	1.519 30,3%	52.683 35,4%	15.364 28,7%	631 12,6%	12.349 8,3%	6.489 12,1%	382 7,6%	42.782 28,8%	3.415 6,4%	5.006 100%	148.806 100%	53.627 100%
Niedersachsen	17.414 28,3%	654.426 32,5%	183.429 27,6%	8.867 14,4%	485.127 24,1%	90.434 13,6%	3.172 5,2%	331.627 16,5%	25.487 3,8%	61.461 100%	2.010.606 100%	663.806 100%
Nordrhein-Westfalen	32.829 34,5%	1.242.482 44,2%	347.485 32,6%	12.903 13,6%	396.362 14,1%	119.321 11,2%	3.047 3,2%	425.177 15,1%	37.928 3,6%	95.076 100%	2.812.642 100%	1.067.183 100%
Rheinland-Pfalz	8.457 30,1%	310.897 44,3%	78.510 26,4%	2.983 10,6%	65.850 9,4%	26.880 9,0%	439 1,6%	54.738 7,8%	5.558 1,9%	28.094 100%	701.589 100%	297.424 100%
Saarland	2.296 32,6%	83.055 48,9%	20.518 28,7%	708 10,1%	16.776 9,9%	5.608 7,8%	294 4,2%	7.710 4,5%	1.993 2,8%	7.040 100%	169.716 100%	71.451 100%
Sachsen	4.989 34,0%	189.499 54,0%	47.248 32,1%	1.680 11,5%	36.233 10,3%	14.070 9,6%	432 2,9%	11.652 3,3%	2.589 1,8%	14.665 100%	351.050 100%	147.172 100%
Sachsen-Anhalt	2.217 33,9%	73.242 43,5%	22.432 31,8%	852 13,0%	21.058 12,5%	8.198 11,6%	348 5,3%	15.288 9,1%	3.150 4,5%	6.546 100%	168.462 100%	70.533 100%
Schleswig-Holstein	7.161 27,4%	227.349 38,3%	68.283 25,0%	2.822 10,8%	62.528 10,5%	23.688 8,7%	458 1,8%	34.040 5,7%	3.625 1,3%	26.147 100%	593.841 100%	273.550 100%
Thüringen	2.620 28,9%	99.857 43,3%	25.575 27,3%	721 7,9%	15.684 6,8%	6.322 6,8%	196 2,2%	24.859 10,8%	1.503 1,6%	9.070 100%	230.599 100%	93.635 100%
Bundesrepublik	171.219 29,9%	6.249.941 42,4%	1.738.841 27,7%	63.163 11,0%	1.842.342 12,5%	570.004 9,1%	13.961 2,4%	1.408.190 9,6%	134.009 2,1%	572.599 100%	14.733.738 100%	6.279.535 100%

Tabelle 10: Kurse nach Programmbereichen und Fachgebieten 2012

Programmbereich/Fachgebiet	Kurse		Unterrichtsstunden		Belegungen	
Politik - Gesellschaft - Umwelt						
1.00 fachgebietsübergreifende/ sonstige Kurse	7.474	18,8%	129.420	22,4%	128.013	22,3%
1.01 Geschichte/Zeitgeschichte	2.323	5,9%	27.460	4,8%	40.947	7,1%
1.02 Politik	1.952	4,9%	39.877	6,9%	37.090	6,5%
1.03 Soziologie	642	1,6%	11.324	2,0%	11.461	2,0%
1.04 Wirtschaft	807	2,0%	8.136	1,4%	11.077	1,9%
1.05 Recht	918	2,3%	5.179	0,9%	12.075	2,1%
1.06 Erziehungsfragen/Pädagogik	9.296	23,4%	194.126	33,6%	114.416	19,9%
1.07 Psychologie	5.311	13,4%	68.133	11,8%	55.900	9,7%
1.08 Philosophie	987	2,5%	12.154	2,1%	11.334	2,0%
1.09 Religion/Theologie	320	0,8%	3.000	0,5%	4.926	0,9%
1.10 Länderkunde/Geographie	691	1,7%	5.546	1,0%	12.485	2,2%
1.11 Heimatkunde	2.733	6,9%	19.698	3,4%	53.377	9,3%
1.12 Physik	580	1,5%	5.603	1,0%	6.448	1,1%
1.13 Chemie	95	0,2%	743	0,1%	1.261	0,2%
1.14 Biologie	1.084	2,7%	8.560	1,5%	15.531	2,7%
1.15 Umweltbildung	2.813	7,1%	26.957	4,7%	37.751	6,6%
1.16 Verbraucherfragen	1.645	4,1%	11.894	2,1%	20.684	3,6%
insgesamt	39.671	100%	577.810	100%	574.776	100%
Kultur - Gestalten						
2.00 fachgebietsübergreifende/ sonstige Kurse	4.892	5,3%	76.199	4,8%	66.034	7,1%
2.01 Literatur/Theater	4.271	4,6%	62.315	3,9%	60.224	6,5%
2.02 Theaterarbeit/ Sprecherziehung	1.995	2,2%	44.933	2,8%	22.761	2,5%
2.03 Kunst/Kulturgeschichte	1.887	2,0%	23.179	1,5%	29.474	3,2%
2.04 Bildende Kunst	1.208	1,3%	30.751	1,9%	15.982	1,7%
2.05 Malen/Zeichnen/Drucktechniken	17.685	19,2%	363.491	22,8%	160.782	17,3%
2.06 Plastisches Gestalten	7.905	8,6%	141.720	8,9%	67.674	7,3%
2.07 Musik	1.660	1,8%	25.605	1,6%	17.502	1,9%
2.08 Musikalische Praxis	12.876	14,0%	236.304	14,8%	97.176	10,5%
2.09 Tanz	15.205	16,5%	234.967	14,7%	183.647	19,8%
2.10 Medien	616	0,7%	9.442	0,6%	14.445	1,6%
2.11 Medienpraxis	4.577	5,0%	72.192	4,5%	45.513	4,9%
2.12 Werken	6.118	6,6%	81.955	5,1%	53.902	5,8%
2.13 Textiles Gestalten	4.554	4,9%	64.429	4,0%	38.739	4,2%
2.14 Textilkunde/Mode/Nähen	6.695	7,3%	128.641	8,1%	55.284	6,0%
insgesamt	92.144	100%	1.596.123	100%	929.139	100%
Gesundheit						
3.00 fachgebietsübergreifende/ sonstige Kurse	18.218	9,7%	355.960	12,2%	221.028	9,7%
3.01 Autogenes Training/Yoga/Entspannung	52.351	27,8%	944.559	32,4%	574.676	25,2%
3.02 Gymnastik/Bewegung/ Körpererfahrung	83.178	44,1%	1.310.363	44,9%	1.094.879	48,0%
3.03 Abhängigkeiten/ Psychosomatik	494	0,3%	7.141	0,2%	5.450	0,2%
3.04 Erkrankungen/Heilmethoden	5.068	2,7%	58.087	2,0%	61.649	2,7%
3.05 Gesundh./Krankenpflege/ Erste Hilfe	4.017	2,1%	57.412	2,0%	45.013	2,0%
3.06 Gesundheitspolitik/-wesen	557	0,3%	8.192	0,3%	7.537	0,3%
3.07 Ernährung	24.641	13,1%	175.669	6,0%	270.247	11,9%
insgesamt	188.524	100%	2.917.383	100%	2.280.479	100%

Tabelle 10: Kurse nach Programmbereichen und Fachgebieten 2012

Programmbereich/Fachgebiet	Kurse		Unterrichtsstunden		Belegungen	
Sprachen						
4.00 fachgebietsübergreifende/ sonstige Kurse	1.089	0,7%	26.624	0,5%	13.725	0,8%
4.01 Arabisch	1.193	0,7%	30.089	0,5%	9.935	0,6%
4.02 Chinesisch	1.465	0,9%	35.048	0,6%	10.609	0,6%
4.03 Dänisch	1.215	0,7%	27.083	0,5%	10.785	0,6%
4.04 Deutsch als Fremdsprache	34.299	20,7%	2.591.257	43,9%	469.654	27,9%
4.05 Deutsch als Muttersprache	1.467	0,9%	43.105	0,7%	10.693	0,6%
4.06 Englisch	50.665	30,6%	1.307.306	22,1%	500.906	29,7%
4.07 Finnisch	292	0,2%	7.224	0,1%	2.366	0,1%
4.08 Französisch	16.603	10,0%	411.447	7,0%	152.787	9,1%
4.09 Italienisch	17.746	10,7%	441.780	7,5%	153.581	9,1%
4.10 Japanisch	1.551	0,9%	37.132	0,6%	13.277	0,8%
4.11 Latein	570	0,3%	13.590	0,2%	4.334	0,3%
4.12 Neugriechisch	1.398	0,8%	34.232	0,6%	10.263	0,6%
4.13 Neuhebräisch	196	0,1%	4.894	0,1%	1.564	0,1%
4.14 Niederländisch	1.984	1,2%	48.348	0,8%	19.504	1,2%
4.15 Norwegisch	933	0,6%	22.215	0,4%	8.438	0,5%
4.16 Persisch	109	0,1%	3.041	0,1%	881	0,1%
4.17 Polnisch	1.461	0,9%	36.061	0,6%	11.779	0,7%
4.18 Portugiesisch	1.160	0,7%	28.922	0,5%	9.523	0,6%
4.19 Russisch	2.275	1,4%	57.162	1,0%	17.642	1,0%
4.20 Schwedisch	2.440	1,5%	57.960	1,0%	22.534	1,3%
4.21 Serbokroatisch (Bosn-/Kroat-/Serbisch)	510	0,3%	12.550	0,2%	4.162	0,2%
4.22 Spanisch	21.160	12,8%	533.918	9,0%	191.813	11,4%
4.23 Tschechisch	591	0,4%	14.465	0,2%	4.550	0,3%
4.24 Türkisch	1.527	0,9%	38.426	0,7%	14.057	0,8%
4.25 Ungarisch	395	0,2%	9.810	0,2%	2.869	0,2%
4.26 andere Fremdsprachen	1.433	0,9%	33.284	0,6%	12.426	0,7%
insgesamt	165.727	100%	5.906.973	100%	1.684.657	100%
Arbeit - Beruf						
5.00 fachgebietsübergreifende/ sonstige Kurse	6.755	12,3%	291.772	24,1%	68.640	14,6%
5.01 IuK-Grundlagen/allg. Anwendungen	29.849	54,3%	474.034	39,1%	239.161	50,9%
5.02 Kaufmännische IuK-Anwendungen	3.619	6,6%	63.274	5,2%	28.523	6,1%
5.03 Technische IuK-Anwendungen	1.764	3,2%	28.170	2,3%	13.713	2,9%
5.04 Büropraxis	5.133	9,3%	83.793	6,9%	45.203	9,6%
5.05 Rechnungswesen	2.094	3,8%	68.917	5,7%	18.181	3,9%
5.06 Kaufmännische Grund-/Fachlehrgänge	1.438	2,6%	77.325	6,4%	13.724	2,9%
5.07 Technische Grund-/Fachlehrgänge	937	1,7%	31.104	2,6%	8.387	1,8%
5.08 Branchenspezifische Fachlehrgänge	1.318	2,4%	56.113	4,6%	15.080	3,2%
5.09 Organisation/Management	2.096	3,8%	36.847	3,0%	19.598	4,2%
insgesamt	55.003	100%	1.211.349	100%	470.210	100%
Grundbildung - Schulabschlüsse						
6.00 fachgebietsübergreifende/ sonstige Kurse	1.314	12,8%	168.182	14,9%	11.353	10,6%
6.01 Hauptschulabschluss	1.135	11,0%	233.656	20,7%	16.617	15,5%
6.02 Realschulabschluss	1.409	13,7%	306.706	27,2%	22.727	21,2%
6.03 FHS-Reife/FOS-Abschluss	110	1,1%	18.540	1,6%	1.119	1,0%
6.04 Abitur/allg. HS-Reife	405	3,9%	141.164	12,5%	6.086	5,7%
6.05 HS-Zugang ohne Abitur	48	0,5%	7.393	0,7%	495	0,5%
6.06 sonstige Schulabschlüsse	193	1,9%	7.884	0,7%	1.592	1,5%
6.07 Alphabetisierung/Elementarbildung	3.601	35,0%	203.266	18,0%	29.632	27,6%
6.08 Rechnen/Mathematik	2.082	20,2%	41.588	3,7%	17.694	16,5%
insgesamt	10.297	100%	1.128.379	100%	107.315	100%

Tabelle 11: Auftrag-/Vertragsmaßnahmen, Unterrichtsstunden und Belegungen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche								
	Politik - Gesellschaft - Umwelt			Kultur - Gestalten			Gesundheit		
	Maßnahmen	Unterrichtsstunden	Belegungen	Maßnahmen	Unterrichtsstunden	Belegungen	Maßnahmen	Unterrichtsstunden	Belegungen
Baden-Württemberg	172 3,7%	4.826 3,9%	2.125 4,5%	77 1,7%	1.215 1,0%	1.314 2,8%	488 10,5%	5.884 4,7%	5.708 12,1%
Bayern	27 3,8%	224 2,2%	294 4,5%	4 0,6%	38 0,4%	39 0,6%	62 8,7%	832 8,1%	695 10,7%
Berlin	18 4,1%	771 3,1%	297 6,9%	23 5,2%	11.564 46,5%	232 5,4%	39 8,9%	560 2,3%	450 10,4%
Brandenburg	25 10,6%	374 5,5%	347 17,7%	7 3,0%	174 2,6%	56 2,9%	16 6,8%	213 3,2%	156 8,0%
Bremen	56 51,9%	2.207 25,6%	362 33,0%	1 0,9%	432 5,0%	22 2,0%	6 5,6%	127 1,5%	64 5,8%
Hamburg	118 12,9%	2.342 8,5%	2.554 23,9%	2 0,2%	56 0,2%	36 0,3%	1 0,1%	40 0,1%	19 0,2%
Hessen	345 15,5%	42.368 19,2%	5.192 19,9%	113 5,1%	3.855 1,7%	1.111 4,3%	189 8,5%	4.302 2,0%	2.045 7,8%
Mecklenburg-Vorpommern	52 15,5%	767 5,1%	733 24,0%	32 9,6%	572 3,8%	219 7,2%	7 2,1%	89 0,6%	101 3,3%
Niedersachsen	288 7,3%	7.908 2,6%	4.977 13,2%	47 1,2%	1.788 0,6%	790 2,1%	219 5,6%	3.870 1,3%	2.702 7,2%
Nordrhein-Westfalen	221 4,2%	6.501 1,2%	3.220 4,8%	304 5,7%	9.191 1,7%	3.254 4,9%	501 9,5%	11.776 2,2%	5.984 8,9%
Rheinland-Pfalz	134 15,8%	10.009 19,4%	1.317 13,0%	38 4,5%	1.881 3,7%	1.756 17,3%	63 7,4%	1.476 2,9%	693 6,8%
Saarland	7 1,7%	303 1,2%	141 3,8%	1 0,2%	52 0,2%	6 0,2%	7 1,7%	64 0,3%	85 2,3%
Sachsen	20 8,7%	324 4,5%	377 15,4%	3 1,3%	25 0,4%	59 2,4%	14 6,1%	464 6,5%	153 6,3%
Sachsen-Anhalt	1 2,2%	4 0,2%	1 0,2%	1 2,2%	5 0,3%	8 1,8%	3 6,7%	35 2,0%	32 7,0%
Schleswig-Holstein	44 5,9%	1.253 3,1%	822 8,7%	17 2,3%	154 0,4%	379 4,0%	89 12,0%	867 2,2%	1.125 11,9%
Thüringen	9 8,0%	86 1,4%	172 16,8%	1 0,9%	30 0,5%	5 0,5%	5 4,5%	51 0,8%	58 5,7%
Bundesrepublik	1.537 7,2%	80.267 5,8%	22.931 9,8%	671 3,2%	31.032 2,2%	9.286 4,0%	1.709 8,0%	30.650 2,2%	20.070 8,6%

noch Tabelle 11: Auftrag-/Vertragsmaßnahmen, Unterrichtsstunden und Belegungen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche									insgesamt		
	Sprachen			Arbeit - Beruf			Grundbildung - Schulabschlüsse					
	Maßnahmen	Unterrichtsstunden	Belegungen	Maßnahmen	Unterrichtsstunden	Belegungen	Maßnahmen	Unterrichtsstunden	Belegungen	Maßnahmen	Unterrichtsstunden	Belegungen
Baden-Württemberg	1.069 23,1%	42.076 33,8%	7.947 16,8%	2.064 44,6%	50.317 40,5%	22.176 46,9%	759 16,4%	20.045 16,1%	8.064 17,0%	4.629 100%	124.363 100%	47.334 100%
Bayern	256 36,0%	5.842 57,0%	1.761 27,0%	362 50,9%	3.322 32,4%	3.728 57,2%	- 0%	- 0%	- 0%	711 100%	10.258 100%	6.517 100%
Berlin	109 24,8%	4.593 18,5%	960 22,2%	162 36,8%	4.874 19,6%	1.642 38,0%	89 20,2%	2.531 10,2%	738 17,1%	440 100%	24.893 100%	4.319 100%
Brandenburg	35 14,8%	3.442 51,0%	253 12,9%	96 40,7%	1.091 16,2%	1.041 53,1%	57 24,2%	1.459 21,6%	108 5,5%	236 100%	6.753 100%	1.961 100%
Bremen	25 23,1%	4.645 53,8%	414 37,7%	15 13,9%	245 2,8%	167 15,2%	5 4,6%	978 11,3%	69 6,3%	108 100%	8.634 100%	1.098 100%
Hamburg	493 54,1%	14.977 54,3%	6.627 62,1%	85 9,3%	672 2,4%	505 4,7%	213 23,4%	9.492 34,4%	937 8,8%	912 100%	27.579 100%	10.678 100%
Hessen	620 27,9%	28.839 13,1%	5.371 20,5%	776 34,9%	132.415 60,1%	11.423 43,7%	181 8,1%	8.603 3,9%	996 3,8%	2.224 100%	220.382 100%	26.138 100%
Mecklenburg-Vorpommern	77 23,0%	6.261 41,6%	740 24,3%	64 19,1%	1.482 9,8%	636 20,9%	103 30,7%	5.891 39,1%	621 20,4%	335 100%	15.062 100%	3.050 100%
Niedersachsen	537 13,6%	46.954 15,7%	5.863 15,6%	1.482 37,6%	187.899 62,7%	18.625 49,5%	1.367 34,7%	51.351 17,1%	4.691 12,5%	3.940 100%	299.770 100%	37.648 100%
Nordrhein-Westfalen	1.566 29,6%	123.335 23,5%	18.321 27,3%	2.143 40,4%	213.842 40,7%	28.600 42,7%	563 10,6%	161.296 30,7%	7.646 11,4%	5.298 100%	525.941 100%	67.025 100%
Rheinland-Pfalz	323 38,1%	22.880 44,4%	2.721 26,9%	260 30,7%	8.555 16,6%	2.640 26,1%	30 3,5%	6.712 13,0%	999 9,9%	848 100%	51.513 100%	10.126 100%
Saarland	95 22,6%	15.670 62,5%	1.046 28,1%	124 29,5%	6.000 23,9%	1.340 36,0%	187 44,4%	2.996 11,9%	1.102 29,6%	421 100%	25.085 100%	3.720 100%
Sachsen	31 13,4%	1.449 20,3%	244 10,0%	157 68,0%	2.165 30,3%	1.554 63,5%	6 2,6%	2.719 38,0%	61 2,5%	231 100%	7.146 100%	2.448 100%
Sachsen-Anhalt	5 11,1%	775 44,3%	56 12,3%	30 66,7%	343 19,6%	292 64,2%	5 11,1%	588 33,6%	66 14,5%	45 100%	1.750 100%	455 100%
Schleswig-Holstein	188 25,3%	15.507 38,5%	1.324 14,1%	310 41,7%	17.451 43,3%	5.200 55,2%	95 12,8%	5.027 12,5%	566 6,0%	743 100%	40.259 100%	9.416 100%
Thüringen	63 56,3%	5.723 90,4%	536 52,2%	30 26,8%	320 5,1%	225 21,9%	4 3,6%	123 1,9%	30 2,9%	112 100%	6.333 100%	1.026 100%
Bundesrepublik	5.492 25,9%	342.968 24,6%	54.184 23,3%	8.160 38,4%	630.993 45,2%	99.794 42,8%	3.664 17,3%	279.811 20,0%	26.694 11,5%	21.233 100%	1.395.721 100%	232.959 100%

**Tabelle 12: Zeitorganisation von Kursen nach
Programmbereichen 2012**

Programmbereich	einmal pro Woche		mehrmals pro Woche		Tages- veran- staltungen	Wochen- endkurs	Wochen- kurs	insgesamt
	Abend- kurs	Tages- kurs	Abend- kurs	Tages- kurs				
Politik - Gesellschaft - Umwelt	5.899 19,7%	6.347 21,2%	2.396 8,0%	5.006 16,7%	6.567 21,9%	2.790 9,3%	943 3,1%	29.948 100%
Kultur - Gestalten	26.891 38,6%	16.860 24,2%	4.456 6,4%	5.525 7,9%	5.813 8,4%	8.585 12,3%	1.475 2,1%	69.605 100%
Gesundheit	64.511 48,1%	38.729 28,9%	8.646 6,4%	7.086 5,3%	8.765 6,5%	4.487 3,3%	1.990 1,5%	134.214 100%
Sprachen	56.095 41,6%	31.740 23,5%	11.858 8,8%	26.615 19,7%	3.205 2,4%	1.843 1,4%	3.606 2,7%	134.962 100%
Arbeit - Beruf	10.204 20,1%	10.142 20,0%	4.895 9,6%	10.730 21,1%	5.900 11,6%	5.272 10,4%	3.649 7,2%	50.792 100%
Grundbildung - Schulabschlüsse	1.040 8,1%	3.575 27,7%	1.527 11,8%	5.619 43,5%	160 1,2%	199 1,5%	790 6,1%	12.910 100%
insgesamt	164.640 38,1%	107.393 24,8%	33.778 7,8%	60.581 14,0%	30.410 7,0%	23.176 5,4%	12.453 2,9%	432.431 100%

Tabelle 13: Geschlechtsverteilung in Kursen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche							
	Politik - Gesellschaft - Umwelt		Kultur - Gestalten		Gesundheit		Sprachen	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Baden-Württemberg	67,6%	32,4%	79,0%	21,0%	85,2%	14,8%	69,4%	30,6%
Bayern	64,5%	35,5%	80,3%	19,7%	87,5%	12,5%	71,3%	28,7%
Berlin	68,9%	31,1%	79,5%	20,5%	85,2%	14,8%	69,6%	30,4%
Brandenburg	70,2%	29,8%	89,3%	10,7%	91,6%	8,4%	67,5%	32,5%
Bremen	59,3%	40,7%	80,1%	19,9%	80,2%	19,8%	69,4%	30,6%
Hamburg	68,5%	31,5%	81,3%	18,7%	83,6%	16,4%	67,9%	32,1%
Hessen	63,9%	36,1%	78,6%	21,4%	84,1%	15,9%	69,5%	30,5%
Mecklenburg-Vorpommern	67,1%	32,9%	85,7%	14,3%	92,2%	7,8%	68,9%	31,1%
Niedersachsen	72,1%	27,9%	79,8%	20,2%	84,1%	15,9%	68,0%	32,0%
Nordrhein-Westfalen	66,0%	34,0%	79,3%	20,7%	84,2%	15,8%	68,1%	31,9%
Rheinland-Pfalz	67,0%	33,0%	81,5%	18,5%	83,6%	16,4%	68,7%	31,3%
Saarland	68,8%	31,2%	80,5%	19,5%	80,3%	19,7%	68,4%	31,6%
Sachsen	70,1%	29,9%	82,8%	17,2%	89,2%	10,8%	65,6%	34,4%
Sachsen-Anhalt	65,2%	34,8%	82,5%	17,5%	93,3%	6,7%	66,9%	33,1%
Schleswig-Holstein	62,4%	37,6%	81,7%	18,3%	84,1%	15,9%	68,6%	31,4%
Thüringen	62,5%	37,5%	84,1%	15,9%	91,4%	8,6%	64,5%	35,5%
Bundesrepublik	66,9%	33,1%	80,1%	19,9%	85,6%	14,4%	69,0%	31,0%

noch Tabelle 13: Geschlechtsverteilung in Kursen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche				insgesamt	
	Arbeit - Beruf		Grundbildung - Schulabschlüsse			
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Baden-Württemberg	64,4%	35,6%	56,0%	44,0%	76,8%	23,2%
Bayern	66,2%	33,8%	53,1%	46,9%	79,4%	20,6%
Berlin	68,7%	31,3%	61,9%	38,1%	74,4%	25,6%
Brandenburg	64,5%	35,5%	47,2%	52,8%	77,7%	22,3%
Bremen	60,9%	39,1%	54,7%	45,3%	71,0%	29,0%
Hamburg	71,3%	28,7%	62,1%	37,9%	73,5%	26,5%
Hessen	65,0%	35,0%	58,0%	42,0%	74,8%	25,2%
Mecklenburg-Vorpommern	75,5%	24,5%	44,6%	55,4%	78,1%	21,9%
Niedersachsen	62,1%	37,9%	47,0%	53,0%	73,3%	26,7%
Nordrhein-Westfalen	63,1%	36,9%	55,4%	44,6%	73,7%	26,3%
Rheinland-Pfalz	70,4%	29,6%	54,9%	45,1%	76,2%	23,8%
Saarland	59,3%	40,7%	45,9%	54,1%	73,7%	26,3%
Sachsen	66,6%	33,4%	48,1%	51,9%	76,3%	23,7%
Sachsen-Anhalt	64,7%	35,3%	47,1%	52,9%	75,5%	24,5%
Schleswig-Holstein	63,7%	36,3%	47,1%	52,9%	75,7%	24,3%
Thüringen	66,5%	33,5%	45,9%	54,1%	77,4%	22,6%
Bundesrepublik	64,7%	35,3%	52,8%	47,2%	75,9%	24,1%

Tabelle 14: Altersverteilung in Kursen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche											
	Politik - Gesellschaft - Umwelt						Kultur - Gestalten					
	unter 18	18-24	25-34	35-49	50-64	65 u. älter	unter 18	18-24	25-34	35-49	50-64	65 u. älter
Baden-Württemberg	18,3%	2,7%	12,7%	23,3%	22,6%	20,2%	23,2%	3,3%	13,7%	25,4%	22,0%	12,4%
Bayern	15,5%	6,9%	15,8%	23,5%	18,5%	19,8%	4,2%	6,3%	15,7%	31,6%	27,2%	14,9%
Berlin	1,5%	3,8%	13,2%	27,9%	29,4%	24,2%	4,2%	8,0%	18,5%	30,1%	27,6%	11,6%
Brandenburg	8,9%	8,9%	13,9%	34,5%	26,6%	7,2%	5,4%	2,6%	9,4%	30,9%	32,7%	19,0%
Bremen	10,4%	4,2%	9,6%	31,7%	26,7%	17,3%	3,0%	3,3%	9,8%	28,8%	36,0%	19,2%
Hamburg	8,8%	1,2%	6,1%	15,9%	22,2%	45,7%	2,4%	3,1%	15,5%	29,5%	27,8%	21,7%
Hessen	24,3%	2,8%	9,9%	25,1%	21,7%	16,2%	16,2%	3,3%	10,1%	26,7%	27,1%	16,6%
Mecklenburg-Vorpommern	6,7%	4,4%	9,3%	24,6%	26,2%	28,8%	2,5%	2,4%	11,1%	26,5%	31,0%	26,5%
Niedersachsen	10,7%	5,1%	13,2%	29,9%	23,4%	17,6%	11,2%	3,3%	10,3%	28,0%	29,2%	18,0%
Nordrhein-Westfalen	17,8%	4,1%	14,3%	26,2%	20,9%	16,8%	7,5%	3,9%	13,3%	29,3%	29,0%	17,1%
Rheinland-Pfalz	14,6%	6,3%	14,1%	24,1%	24,1%	16,8%	12,1%	8,2%	11,9%	25,9%	27,1%	14,8%
Saarland	10,2%	6,2%	12,5%	23,4%	22,5%	25,2%	11,6%	7,4%	15,7%	27,0%	25,8%	12,5%
Sachsen	11,3%	3,9%	12,7%	27,2%	22,0%	22,8%	9,8%	4,0%	15,5%	29,5%	26,5%	14,7%
Sachsen-Anhalt	5,6%	6,3%	14,0%	20,5%	25,0%	28,6%	7,2%	3,6%	9,8%	24,8%	33,0%	21,5%
Schleswig-Holstein	8,7%	2,0%	6,9%	20,2%	31,3%	31,0%	5,4%	3,0%	9,3%	26,2%	31,1%	25,0%
Thüringen	7,4%	7,2%	14,6%	23,3%	24,1%	23,5%	6,4%	4,9%	12,5%	31,6%	30,3%	14,3%
Bundesrepublik	15,0%	4,5%	13,0%	25,3%	22,5%	19,7%	10,8%	4,4%	13,2%	28,4%	27,2%	16,0%

noch Tabelle 14: Altersverteilung in Kursen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche											
	Gesundheit						Sprachen					
	unter 18	18-24	25-34	35-49	50-64	65 u. älter	unter 18	18-24	25-34	35-49	50-64	65 u. älter
Baden-Württemberg	7,3%	3,5%	17,1%	33,1%	25,8%	13,2%	5,7%	8,5%	22,5%	28,5%	21,3%	13,4%
Bayern	2,9%	6,3%	17,2%	34,9%	26,1%	12,7%	0,9%	9,2%	20,0%	30,0%	25,0%	15,0%
Berlin	1,4%	3,3%	13,9%	31,3%	31,6%	18,5%	2,5%	11,3%	32,3%	30,6%	15,3%	8,1%
Brandenburg	1,0%	1,9%	9,5%	33,6%	34,5%	19,4%	3,0%	5,5%	12,9%	35,9%	27,3%	15,4%
Bremen	1,0%	2,5%	12,7%	33,2%	35,0%	15,6%	1,7%	9,3%	23,7%	29,5%	22,8%	13,1%
Hamburg	0,6%	2,7%	14,4%	34,8%	30,8%	16,7%	1,0%	17,1%	29,3%	27,1%	15,6%	9,9%
Hessen	5,1%	2,9%	11,7%	34,3%	29,9%	16,1%	3,9%	10,0%	22,2%	29,9%	21,5%	12,5%
Mecklenburg-Vorpommern	1,3%	2,4%	7,4%	31,3%	35,3%	22,2%	2,7%	6,3%	15,8%	32,3%	26,6%	16,3%
Niedersachsen	3,2%	3,1%	11,0%	34,0%	31,4%	17,3%	4,6%	8,9%	19,2%	27,9%	23,4%	15,9%
Nordrhein-Westfalen	3,6%	3,0%	12,6%	33,4%	30,5%	17,0%	3,3%	8,2%	21,0%	30,8%	23,4%	13,2%
Rheinland-Pfalz	5,4%	4,0%	13,0%	32,2%	30,7%	14,7%	7,0%	9,6%	19,0%	27,4%	24,8%	12,2%
Saarland	5,0%	7,0%	12,7%	28,8%	31,4%	15,1%	4,3%	5,8%	17,3%	28,2%	29,6%	14,8%
Sachsen	5,1%	3,5%	16,6%	36,2%	27,0%	11,6%	5,8%	6,5%	17,0%	31,5%	24,1%	15,0%
Sachsen-Anhalt	1,6%	1,4%	8,7%	26,6%	37,5%	24,2%	1,5%	4,7%	11,3%	26,1%	31,8%	24,5%
Schleswig-Holstein	2,4%	2,5%	9,7%	32,7%	32,9%	20,0%	4,1%	8,0%	17,5%	27,8%	25,0%	17,6%
Thüringen	1,3%	3,5%	10,3%	32,2%	32,5%	20,2%	2,0%	7,5%	16,0%	33,1%	26,4%	15,1%
Bundesrepublik	4,1%	4,1%	14,5%	33,6%	28,6%	15,1%	3,6%	8,9%	21,1%	29,6%	23,0%	13,9%

noch Tabelle 14: Altersverteilung in Kursen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche											
	Arbeit - Beruf						Grundbildung - Schulabschlüsse					
	unter 18	18-24	25-34	35-49	50-64	65 u. älter	unter 18	18-24	25-34	35-49	50-64	65 u. älter
Baden-Württemberg	14,9%	5,9%	14,9%	31,8%	21,1%	11,3%	53,5%	28,6%	8,9%	6,4%	2,1%	0,5%
Bayern	3,0%	7,6%	13,0%	35,0%	27,4%	13,9%	11,1%	67,9%	10,5%	5,7%	4,0%	0,8%
Berlin	1,7%	5,7%	20,9%	36,5%	23,2%	12,1%	30,7%	22,5%	16,7%	18,0%	9,9%	2,2%
Brandenburg	1,9%	4,7%	13,2%	39,2%	29,8%	11,1%	13,7%	43,7%	21,2%	14,7%	6,4%	0,4%
Bremen	5,7%	3,0%	9,3%	31,0%	30,5%	20,5%	8,1%	19,8%	19,4%	30,9%	17,6%	4,2%
Hamburg	0,9%	3,9%	19,4%	36,8%	22,1%	16,8%	0,7%	7,9%	20,4%	32,4%	27,4%	11,1%
Hessen	11,2%	3,9%	13,0%	35,3%	25,0%	11,7%	45,2%	17,6%	12,9%	14,5%	8,0%	1,8%
Mecklenburg-Vorpommern	1,0%	2,6%	11,6%	41,2%	30,2%	13,5%	18,9%	43,3%	24,4%	10,5%	2,8%	0,1%
Niedersachsen	11,7%	11,4%	13,6%	30,6%	20,6%	12,1%	25,9%	39,9%	15,3%	11,8%	6,2%	0,9%
Nordrhein-Westfalen	11,8%	5,5%	12,1%	32,1%	24,9%	13,5%	14,5%	45,2%	16,4%	16,0%	6,8%	1,0%
Rheinland-Pfalz	9,1%	7,4%	14,4%	30,8%	27,0%	11,4%	15,9%	30,3%	23,2%	21,9%	7,9%	0,7%
Saarland	6,0%	6,5%	10,9%	25,4%	31,7%	19,4%	12,1%	34,5%	16,0%	26,2%	11,2%	0,0%
Sachsen	5,1%	4,8%	18,1%	31,9%	25,0%	15,1%	31,4%	28,9%	15,4%	14,6%	8,7%	1,1%
Sachsen-Anhalt	1,6%	3,5%	17,0%	24,6%	29,7%	23,5%	7,6%	27,0%	34,8%	17,9%	10,6%	2,2%
Schleswig-Holstein	4,5%	4,2%	12,0%	35,3%	27,4%	16,6%	22,2%	22,7%	17,7%	23,7%	13,3%	0,4%
Thüringen	3,2%	4,8%	12,1%	29,9%	30,3%	19,7%	3,2%	27,9%	35,7%	20,4%	12,1%	0,7%
Bundesrepublik	9,1%	6,6%	13,8%	32,7%	24,5%	13,3%	24,6%	37,4%	16,3%	13,9%	6,7%	1,1%

noch Tabelle 14: Altersverteilung in Kursen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	insgesamt					
	unter 18	18-24	25-34	35-49	50-64	65 u. älter
Baden-Württemberg	11,2%	5,3%	17,5%	29,5%	23,1%	13,3%
Bayern	3,2%	7,5%	17,4%	32,4%	25,5%	14,0%
Berlin	2,8%	8,5%	24,5%	30,9%	21,7%	11,6%
Brandenburg	3,3%	5,5%	11,7%	33,8%	29,8%	15,8%
Bremen	3,5%	5,9%	16,0%	30,7%	28,5%	15,5%
Hamburg	1,6%	10,0%	22,0%	29,0%	21,8%	15,6%
Hessen	9,0%	5,6%	14,9%	30,8%	25,3%	14,4%
Mecklenburg-Vorpommern	3,3%	6,2%	12,0%	30,4%	29,0%	19,1%
Niedersachsen	7,2%	7,3%	14,1%	29,8%	25,8%	15,8%
Nordrhein-Westfalen	6,0%	6,6%	15,9%	30,8%	25,8%	14,8%
Rheinland-Pfalz	8,0%	7,2%	15,0%	29,0%	27,2%	13,6%
Saarland	6,1%	6,8%	14,4%	27,9%	29,5%	15,3%
Sachsen	6,9%	5,1%	16,4%	32,3%	25,1%	14,1%
Sachsen-Anhalt	3,0%	4,6%	12,3%	25,0%	31,8%	23,2%
Schleswig-Holstein	4,3%	4,5%	11,9%	29,3%	29,5%	20,4%
Thüringen	3,0%	5,6%	13,1%	31,2%	29,2%	17,8%
Bundesrepublik	6,5%	6,5%	16,2%	30,6%	25,5%	14,7%

Tabelle 15: Kurse für besondere Adressaten nach Programmbereichen 2012

Programmbereich	Ältere	Analphabet/ inn/en	Arbeitslose	Ausländer/ innen	Menschen mit Be- hinderung	Frauen	Männer	Jugend- liche	Kinder	andere Adressaten- gruppen	insgesamt
Politik - Gesellschaft - Umwelt	1.094 6,4%	- 0%	88 6,9%	398 1,7%	278 12,2%	1.358 11,4%	597 12,7%	1.139 14,2%	1.963 13,1%	2.707 24,2%	9.622 23,4%
Kultur - Gestalten	1.332 7,8%	1 0%	14 1,1%	34 0%	554 24,2%	2.468 20,7%	780 16,6%	1.529 19,1%	4.928 32,8%	1.250 11,2%	12.890 13,9%
Gesundheit	4.744 27,6%	66 2,4%	53 4,1%	497 2,1%	511 22,4%	6.432 54,0%	2.127 45,3%	557 7,0%	3.649 24,3%	2.443 21,8%	21.079 11,1%
Sprachen	5.225 30,4%	748 27,1%	88 6,9%	21.975 94,2%	138 6,0%	324 2,7%	383 8,2%	1.375 17,2%	1.836 12,2%	2.194 19,6%	34.286 20,0%
Arbeit - Beruf	4.757 27,7%	6 0%	800 62,5%	94 0,4%	240 10,5%	1.273 10,7%	555 11,8%	1.411 17,6%	902 6,0%	2.255 20,1%	12.293 19,5%
Grundbildung - Schulabschlüsse	20 0%	1.939 70,3%	238 18,6%	341 1,5%	565 24,7%	52 0,4%	254 5,4%	1.993 24,9%	1.753 11,7%	344 3,1%	7.499 53,7%
insgesamt	17.172 100%	2.760 100%	1.281 100%	23.339 100%	2.286 100%	11.907 100%	4.696 100%	8.004 100%	15.031 100%	11.193 100%	97.669 17,1%

Anmerkung: Die Prozentuierung in der Spalte "insgesamt" bezieht sich auf die Gesamtzahl aller Kurse (vgl. Tabelle 9).

Tabelle 16: Kurse in Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen nach Ländern 2012

Land	Arbeitsamt (Individuelle Förderung)			Hörfunk			Fernsehen			andere Einrichtungen der Erwachsenenbildung		
	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen
Baden-Württemberg	23 0,4%	4.069 3,0%	253 0,4%	5 0,1%	60 0%	77 0,1%	1 0%	3 0%	21 0%	617 11,5%	21.181 15,4%	6.564 9,2%
Bayern	68 1,3%	20.986 11,8%	1.295 1,6%	2 0%	8 0%	12 0%	14 0,3%	56 0%	135 0,2%	487 9,5%	10.372 5,8%	5.596 6,8%
Berlin	2 0,2%	393 0,4%	12 0,1%	4 0,3%	54 0,1%	37 0,2%	- 0%	- 0%	- 0%	73 5,8%	2.028 2,3%	1.243 7,0%
Brandenburg	4 1,9%	100 1,4%	29 1,0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	19 8,8%	607 8,3%	186 6,5%
Bremen	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	50 9,5%	1.673 10,7%	827 10,7%
Hamburg	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%
Hessen	63 3,8%	3.229 7,1%	713 3,6%	14 0,8%	122 0,3%	175 0,9%	- 0%	- 0%	- 0%	247 14,9%	5.623 12,4%	3.339 16,6%
Mecklenburg- Vorpommern	1 0,8%	308 4,0%	8 0,4%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	5 4,1%	192 2,5%	56 2,8%
Niedersachsen	113 3,7%	41.411 21,1%	1.447 4,2%	23 0,7%	159 0,1%	232 0,7%	- 0%	- 0%	- 0%	272 8,8%	14.389 7,3%	3.136 9,1%
Nordrhein-Westfalen	34 0,8%	6.303 3,8%	505 1,0%	35 0,8%	863 0,5%	368 0,7%	4 0,1%	19 0%	79 0,2%	248 5,7%	13.806 8,3%	2.628 5,1%
Rheinland-Pfalz	7 0,6%	1.764 3,2%	81 0,4%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	57 4,6%	2.090 3,7%	1.393 7,3%
Saarland	1 0,3%	342 5,5%	15 0,4%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	129 38,3%	1.354 21,9%	404 11,5%
Sachsen	2 0,3%	21 0,2%	17 0,3%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	5 0,8%	144 1,6%	39 0,6%
Sachsen-Anhalt	6 6,1%	1.001 19,8%	81 5,0%	- 0%	- 0%	- 0%	1 1,0%	3 0,1%	19 1,2%	8 8,1%	674 13,3%	63 3,9%
Schleswig-Holstein	6 0,8%	420 1,2%	123 1,2%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	35 4,5%	898 2,5%	333 3,4%
Thüringen	1 0,7%	1.050 26,9%	18 0,7%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	13 8,7%	109 2,8%	365 14,5%
Bundesrepublik	331 1,3%	81.397 8,5%	4.597 1,4%	83 0,3%	1.266 0,1%	901 0,3%	20 0,1%	81 0%	254 0,1%	2.265 9,1%	75.140 7,8%	26.172 7,9%

noch Tabelle 16: Kurse in Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen nach Ländern 2012

Land	Vereine/Initiativen			Unternehmen/Betriebe (ohne Auftrags-/ Vertragsmaßnahmen)			Kultureinrichtungen			Universitäten/ Forschungs- einrichtungen		
	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen
Baden-Württemberg	1.130 21,1%	16.801 12,2%	18.770 26,3%	661 12,3%	9.967 7,2%	8.462 11,9%	695 13,0%	17.358 12,6%	8.297 11,6%	18 0,3%	443 0,3%	171 0,2%
Bayern	411 8,0%	6.674 3,7%	7.334 9,0%	719 14,0%	53.458 29,9%	13.061 16,0%	23 0,4%	172 0,1%	340 0,4%	146 2,9%	3.676 2,1%	3.307 4,0%
Berlin	225 17,8%	5.819 6,6%	2.875 16,3%	11 0,9%	112 0,1%	122 0,7%	9 0,7%	153 0,2%	110 0,6%	8 0,6%	130 0,1%	84 0,5%
Brandenburg	62 28,8%	1.335 18,3%	605 21,1%	5 2,3%	96 1,3%	41 1,4%	24 11,2%	283 3,9%	473 16,5%	15 7,0%	228 3,1%	355 12,4%
Bremen	95 18,0%	2.737 17,5%	1.128 14,6%	2 0,4%	96 0,6%	25 0,3%	57 10,8%	3.651 23,4%	778 10,1%	3 0,6%	81 0,5%	40 0,5%
Hamburg	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%
Hessen	311 18,8%	7.417 16,3%	2.977 14,8%	157 9,5%	1.887 4,2%	1.950 9,7%	139 8,4%	4.521 9,9%	1.782 8,9%	2 0,1%	772 1,7%	18 0,1%
Mecklenburg- Vorpommern	25 20,5%	675 8,7%	367 18,5%	11 9,0%	193 2,5%	228 11,5%	4 3,3%	101 1,3%	65 3,3%	- 0%	- 0%	- 0%
Niedersachsen	342 11,1%	7.002 3,6%	3.494 10,2%	199 6,5%	22.669 11,6%	1.856 5,4%	649 21,1%	27.184 13,9%	7.631 22,2%	112 3,6%	2.679 1,4%	1.295 3,8%
Nordrhein-Westfalen	397 9,1%	11.755 7,1%	5.600 10,9%	718 16,4%	16.645 10,0%	7.070 13,8%	980 22,4%	39.936 24,1%	11.366 22,2%	22 0,5%	164 0,1%	657 1,3%
Rheinland-Pfalz	229 18,3%	7.589 13,6%	4.390 23,0%	127 10,2%	3.546 6,3%	1.721 9,0%	122 9,8%	4.092 7,3%	3.172 16,6%	20 1,6%	219 0,4%	215 1,1%
Saarland	73 21,7%	1.217 19,7%	797 22,7%	41 12,2%	1.382 22,4%	432 12,3%	23 6,8%	264 4,3%	529 15,1%	- 0%	- 0%	- 0%
Sachsen	77 12,6%	636 7,2%	1.184 19,0%	33 5,4%	390 4,4%	337 5,4%	100 16,3%	1.805 20,5%	1.037 16,7%	4 0,7%	38 0,4%	46 0,7%
Sachsen-Anhalt	20 20,2%	93 1,8%	658 40,5%	- 0%	- 0%	- 0%	19 19,2%	495 9,8%	316 19,4%	2 2,0%	33 0,7%	14 0,9%
Schleswig-Holstein	156 20,1%	2.408 6,6%	1.683 17,1%	74 9,5%	1.136 3,1%	684 6,9%	182 23,4%	5.015 13,7%	2.869 29,1%	6 0,8%	1.886 5,2%	66 0,7%
Thüringen	41 27,3%	328 8,4%	599 23,9%	6 4,0%	128 3,3%	53 2,1%	6 4,0%	18 0,5%	72 2,9%	7 4,7%	127 3,3%	173 6,9%
Bundesrepublik	3.594 14,4%	72.486 7,6%	52.461 15,8%	2.764 11,1%	111.705 11,6%	36.042 10,9%	3.032 12,1%	105.048 11,0%	38.837 11,7%	365 1,5%	10.476 1,1%	6.441 1,9%

noch Tabelle 16: Kurse in Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen nach Ländern 2012

Land	Schulen			Ämter/Behörden			sonstige Einrichtungen			insgesamt		
	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen
Baden-Württemberg	530 9,9%	14.797 10,7%	5.542 7,8%	868 16,2%	41.391 30,0%	12.895 18,1%	815 15,2%	11.773 8,5%	10.261 14,4%	5.363 100%	137.843 100%	71.313 100%
Bayern	215 4,2%	25.580 14,3%	4.923 6,0%	18 0,4%	234 0,1%	221 0,3%	3.020 59,0%	57.304 32,1%	45.557 55,7%	5.123 100%	178.520 100%	81.781 100%
Berlin	138 10,9%	8.755 9,9%	1.934 11,0%	114 9,0%	5.221 5,9%	1.234 7,0%	680 53,8%	65.339 74,2%	10.001 56,7%	1.264 100%	88.004 100%	17.652 100%
Brandenburg	9 4,2%	208 2,9%	71 2,5%	53 24,7%	3.856 52,9%	862 30,1%	24 11,2%	579 7,9%	243 8,5%	215 100%	7.292 100%	2.865 100%
Bremen	- 0%	- 0%	- 0%	37 7,0%	420 2,7%	594 7,7%	283 53,7%	6.977 44,6%	4.336 56,1%	527 100%	15.635 100%	7.728 100%
Hamburg	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	11 100,0%	134 100,0%	93 100,0%	11 100%	134 100%	93 100%
Hessen	266 16,1%	9.059 19,9%	3.793 18,9%	282 17,0%	8.634 19,0%	3.544 17,7%	176 10,6%	4.187 9,2%	1.770 8,8%	1.657 100%	45.451 100%	20.061 100%
Mecklenburg- Vorpommern	13 10,7%	261 3,4%	212 10,7%	17 13,9%	2.588 33,5%	305 15,4%	46 37,7%	3.400 44,1%	745 37,5%	122 100%	7.718 100%	1.986 100%
Niedersachsen	234 7,6%	11.299 5,8%	2.367 6,9%	492 16,0%	34.765 17,7%	6.076 17,7%	646 21,0%	34.347 17,5%	6.825 19,9%	3.082 100%	195.904 100%	34.359 100%
Nordrhein-Westfalen	661 15,1%	16.368 9,9%	5.946 11,6%	852 19,5%	48.330 29,1%	11.852 23,1%	428 9,8%	11.859 7,1%	5.196 10,1%	4.379 100%	166.048 100%	51.267 100%
Rheinland-Pfalz	171 13,7%	5.454 9,8%	1.767 9,3%	317 25,3%	26.916 48,2%	4.389 23,0%	201 16,1%	4.228 7,6%	1.964 10,3%	1.251 100%	55.898 100%	19.092 100%
Saarland	- 0%	- 0%	- 0%	6 1,8%	161 2,6%	195 5,6%	64 19,0%	1.457 23,6%	1.138 32,4%	337 100%	6.177 100%	3.510 100%
Sachsen	259 42,3%	3.414 38,8%	2.430 39,0%	45 7,3%	1.310 14,9%	465 7,5%	88 14,4%	1.036 11,8%	672 10,8%	613 100%	8.794 100%	6.227 100%
Sachsen-Anhalt	2 2,0%	25 0,5%	26 1,6%	40 40,4%	2.589 51,2%	438 27,0%	1 1,0%	140 2,8%	10 0,6%	99 100%	5.053 100%	1.625 100%
Schleswig-Holstein	18 2,3%	868 2,4%	175 1,8%	207 26,6%	21.819 59,8%	3.022 30,6%	93 12,0%	2.059 5,6%	916 9,3%	777 100%	36.509 100%	9.871 100%
Thüringen	23 15,3%	280 7,2%	422 16,8%	42 28,0%	1.093 28,0%	578 23,0%	11 7,3%	770 19,7%	229 9,1%	150 100%	3.903 100%	2.509 100%
Bundesrepublik	2.539 10,2%	96.368 10,1%	29.608 8,9%	3.390 13,6%	199.327 20,8%	46.670 14,1%	6.587 26,4%	205.589 21,4%	89.956 27,1%	24.970 100%	958.883 100%	331.939 100%

Tabelle 17: Teilnahme an Prüfungen nach Ländern 2012

Land	ins- gesamt	davon schulische Prüfungen					
		davon					HS- Zugang ohne Abitur
		Haupt- schulab- schluss	Real- schulab- schluss/ FS-Reife u.Ä.	FHS-Reife/ FOS- Abschluss	Abitur/ allg. HS- Reife		
Baden- Württemberg	19.227	958 5,0%	376 39,2%	241 25,2%	22 2,3%	319 33,3%	- 0%
Bayern	2.791	- 0%	- x	- x	- x	- x	- x
Berlin	8.332	21 0,3%	- 0%	11 52,4%	- 0%	5 23,8%	5 23,8%
Brandenburg	1.388	418 30,1%	102 24,4%	224 53,6%	52 12,4%	30 7,2%	10 2,4%
Bremen	1.043	19 1,8%	10 52,6%	9 47,4%	- 0%	- 0%	- 0%
Hamburg	2.010	- 0%	- x	- x	- x	- x	- x
Hessen	12.421	229 1,8%	114 49,8%	99 43,2%	16 7,0%	- 0%	- 0%
Mecklenburg- Vorpommern	1.179	303 25,7%	105 34,7%	198 65,3%	- 0%	- 0%	- 0%
Niedersachsen	19.565	2.331 11,9%	1.007 43,2%	1.133 48,6%	81 3,5%	31 1,3%	79 3,4%
Nordrhein- Westfalen	31.951	4.456 13,9%	2.190 49,1%	2.122 47,6%	99 2,2%	45 1,0%	- 0%
Rheinland-Pfalz	8.867	1.236 13,9%	849 68,7%	387 31,3%	- 0%	- 0%	- 0%
Saarland	2.888	30 1,0%	23 76,7%	7 23,3%	- 0%	- 0%	- 0%
Sachsen	1.823	31 1,7%	- 0%	31 100%	- 0%	- 0%	- 0%
Sachsen-Anhalt	803	- 0%	- x	- x	- x	- x	- x
Schleswig- Holstein	4.788	320 6,7%	141 44,1%	179 55,9%	- 0%	- 0%	- 0%
Thüringen	1.140	205 18,0%	49 23,9%	52 25,4%	8 3,9%	96 46,8%	- 0%
Bundesrepublik	120.216	10.557 8,8%	4.966 47,0%	4.693 44,5%	278 2,6%	526 5,0%	94 0,9%

Anmerkungen

(1) Die Prozentuierungen in den Spalten "schulische Prüfungen" bzw. "nicht-schulische Prüfungen" beziehen sich auf Prüfungen insgesamt.

(2) Die Prozentuierungen in den Spalten für spezielle Prüfungsarten beziehen sich jeweils auf die Teilsummen in den Spalten "schulische Prüfungen" bzw. "nicht-schulische Prüfungen".

noch Tabelle 17: Teilnahme an Prüfungen nach Ländern 2012

Land	davon nicht-schulische Prüfungen						
	davon						
	IHK/ Hand- werks- kammer/ Berufs- verbände	sonstige Institu- tionen	VHS-Prü- fungen: ausl. Ab- schlüsse	landes- einheit- liche VHS- Prü- fungen	Zertifi- kate der telc	sonst. VHS-Prü- fungen	
Baden- Württemberg	18.269 95,0%	445 2,4%	9.064 49,6%	1.617 8,9%	2.706 14,8%	1.445 7,9%	2.992 16,4%
Bayern	2.791 100%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	2.791 100%	- 0%
Berlin	8.311 99,7%	461 5,5%	3.849 46,3%	- 0%	3.029 36,4%	972 11,7%	- 0%
Brandenburg	970 69,9%	106 10,9%	331 34,1%	- 0%	216 22,3%	279 28,8%	38 3,9%
Bremen	1.024 98,2%	- 0%	326 31,8%	14 1,4%	293 28,6%	303 29,6%	88 8,6%
Hamburg	2.010 100%	- 0%	776 38,6%	- 0%	336 16,7%	898 44,7%	- 0%
Hessen	12.192 98,2%	87 0,7%	6.784 55,6%	251 2,1%	1.132 9,3%	2.003 16,4%	1.935 15,9%
Mecklenburg- Vorpommern	876 74,3%	12 1,4%	382 43,6%	- 0%	99 11,3%	214 24,4%	169 19,3%
Niedersachsen	17.234 88,1%	1.364 7,9%	6.567 38,1%	1.554 9,0%	5.458 31,7%	1.308 7,6%	983 5,7%
Nordrhein- Westfalen	27.495 86,1%	207 0,8%	10.514 38,2%	2.662 9,7%	6.800 24,7%	4.465 16,2%	2.847 10,4%
Rheinland-Pfalz	7.631 86,1%	192 2,5%	3.244 42,5%	554 7,3%	1.188 15,6%	1.007 13,2%	1.446 18,9%
Saarland	2.858 99,0%	13 0,5%	900 31,5%	898 31,4%	276 9,7%	565 19,8%	206 7,2%
Sachsen	1.792 98,3%	- 0%	438 24,4%	- 0%	481 26,8%	754 42,1%	119 6,6%
Sachsen-Anhalt	803 100%	17 2,1%	215 26,8%	- 0%	372 46,3%	181 22,5%	18 2,2%
Schleswig- Holstein	4.468 93,3%	204 4,6%	2.397 53,6%	130 2,9%	360 8,1%	919 20,6%	458 10,3%
Thüringen	935 82,0%	- 0%	59 6,3%	57 6,1%	118 12,6%	588 62,9%	113 12,1%
Bundesrepublik	109.659 91,2%	3.108 2,8%	45.846 41,8%	7.737 7,1%	22.864 20,9%	18.692 17,0%	11.412 10,4%

Tabelle 18: Einzelveranstaltungen und Vortragsreihen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche							
	Politik - Gesellschaft - Umwelt		Kultur - Gestalten		Gesundheit		Sprachen	
	Anzahl	Besucher/innen	Anzahl	Besucher/innen	Anzahl	Besucher/innen	Anzahl	Besucher/innen
Baden-Württemberg	6.052 31,8%	196.025 40,3%	4.283 22,5%	195.191 40,1%	2.136 11,2%	57.529 11,8%	5.418 28,5%	27.750 5,7%
Bayern	20.895 55,6%	535.785 56,8%	9.077 24,2%	280.083 29,7%	5.385 14,3%	98.651 10,5%	1.328 3,5%	16.965 1,8%
Berlin	318 41,7%	4.162 33,0%	85 11,2%	4.098 32,5%	195 25,6%	2.882 22,9%	125 16,4%	1.160 9,2%
Brandenburg	381 55,6%	5.164 62,8%	93 13,6%	940 11,4%	111 16,2%	1.273 15,5%	17 2,5%	225 2,7%
Bremen	314 34,4%	8.445 46,2%	148 16,2%	3.972 21,7%	230 25,2%	3.209 17,5%	97 10,6%	1.695 9,3%
Hamburg	63 77,8%	752 71,6%	6 7,4%	54 5,1%	8 9,9%	172 16,4%	- 0%	- 0%
Hessen	1.189 37,9%	31.567 34,2%	636 20,3%	42.400 45,9%	399 12,7%	9.632 10,4%	274 8,7%	3.186 3,4%
Mecklenburg-Vorpommern	765 65,7%	14.545 67,4%	217 18,6%	5.254 24,3%	80 6,9%	1.112 5,2%	34 2,9%	192 0,9%
Niedersachsen	1.802 43,7%	47.523 36,9%	936 22,7%	60.684 47,1%	729 17,7%	13.163 10,2%	354 8,6%	4.732 3,7%
Nordrhein-Westfalen	6.858 50,6%	182.552 53,1%	2.190 16,2%	94.489 27,5%	1.541 11,4%	28.709 8,3%	1.186 8,8%	18.022 5,2%
Rheinland-Pfalz	1.479 37,5%	41.675 36,3%	1.194 30,3%	54.965 47,9%	751 19,0%	10.929 9,5%	240 6,1%	3.597 3,1%
Saarland	646 42,3%	13.353 33,5%	309 20,2%	16.547 41,5%	299 19,6%	7.437 18,7%	106 6,9%	1.803 4,5%
Sachsen	695 45,0%	12.923 51,8%	376 24,4%	6.134 24,6%	293 19,0%	4.191 16,8%	85 5,5%	903 3,6%
Sachsen-Anhalt	604 51,1%	9.331 59,8%	270 22,9%	3.253 20,8%	152 12,9%	1.748 11,2%	91 7,7%	606 3,9%
Schleswig-Holstein	1.364 48,2%	33.186 41,5%	785 27,7%	37.604 47,0%	392 13,8%	4.909 6,1%	132 4,7%	2.592 3,2%
Thüringen	845 76,5%	18.891 81,4%	121 11,0%	2.451 10,6%	83 7,5%	1.180 5,1%	29 2,6%	351 1,5%
Bundesrepublik	44.270 47,5%	1.155.879 49,1%	20.726 22,3%	808.119 34,3%	12.784 13,7%	246.726 10,5%	9.516 10,2%	83.779 3,6%

noch Tabelle 18: Einzelveranstaltungen und Vortragsreihen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche				insgesamt	
	Arbeit - Beruf		Grundbildung - Schulabschlüsse		Anzahl	Besucher/innen
	Anzahl	Besucher/innen	Anzahl	Besucher/innen		
Baden-Württemberg	1.052 5,5%	9.615 2,0%	74 0,4%	801 0,2%	19.015 100%	486.911 100%
Bayern	823 2,2%	10.423 1,1%	78 0,2%	1.153 0,1%	37.586 100%	943.060 100%
Berlin	35 4,6%	244 1,9%	4 0,5%	61 0,5%	762 100%	12.607 100%
Brandenburg	83 12,1%	622 7,6%	- 0%	- 0%	685 100%	8.224 100%
Bremen	108 11,8%	804 4,4%	16 1,8%	165 0,9%	913 100%	18.290 100%
Hamburg	2 2,5%	19 1,8%	2 2,5%	54 5,1%	81 100%	1.051 100%
Hessen	631 20,1%	5.436 5,9%	9 0,3%	148 0,2%	3.138 100%	92.369 100%
Mecklenburg-Vorpommern	54 4,6%	371 1,7%	14 1,2%	111 0,5%	1.164 100%	21.585 100%
Niedersachsen	267 6,5%	2.251 1,7%	35 0,8%	543 0,4%	4.123 100%	128.896 100%
Nordrhein-Westfalen	1.659 12,2%	18.786 5,5%	112 0,8%	1.323 0,4%	13.546 100%	343.881 100%
Rheinland-Pfalz	221 5,6%	2.875 2,5%	58 1,5%	752 0,7%	3.943 100%	114.793 100%
Saarland	166 10,9%	682 1,7%	3 0,2%	53 0,1%	1.529 100%	39.875 100%
Sachsen	84 5,4%	726 2,9%	10 0,6%	59 0,2%	1.543 100%	24.936 100%
Sachsen-Anhalt	47 4,0%	484 3,1%	17 1,4%	185 1,2%	1.181 100%	15.607 100%
Schleswig-Holstein	128 4,5%	1.285 1,6%	31 1,1%	405 0,5%	2.832 100%	79.981 100%
Thüringen	18 1,6%	250 1,1%	8 0,7%	81 0,3%	1.104 100%	23.204 100%
Bundesrepublik	5.378 5,8%	54.873 2,3%	471 0,5%	5.894 0,3%	93.145 100%	2.355.270 100%

Tabelle 19: Studienfahrten und Exkursionen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche								
	Politik - Gesellschaft - Umwelt			Kultur - Gestalten			Gesundheit		
	Anzahl	Unter-richts-stunden	Teilneh-mende	Anzahl	Unter-richts-stunden	Teilneh-mende	Anzahl	Unter-richts-stunden	Teilneh-mende
Baden-Württemberg	1.863 69,1%	9.095 65,7%	35.343 66,0%	728 27,0%	4.157 30,0%	16.043 30,0%	79 2,9%	404 2,9%	1.254 2,3%
Bayern	904 51,0%	4.528 54,9%	21.443 43,5%	781 44,1%	3.480 42,2%	26.156 53,1%	15 0,8%	70 0,8%	364 0,7%
Berlin	104 83,2%	582 79,3%	1.288 88,8%	15 12,0%	113 15,4%	67 4,6%	6 4,8%	39 5,3%	96 6,6%
Brandenburg	33 84,6%	240 83,9%	814 88,6%	2 5,1%	14 4,9%	45 4,9%	3 7,7%	24 8,4%	54 5,9%
Bremen	90 84,9%	410 76,2%	1.051 93,9%	16 15,1%	128 23,8%	68 6,1%	- 0%	- 0%	- 0%
Hamburg	19 100,0%	90 100,0%	210 100,0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%
Hessen	434 63,5%	2.197 59,9%	7.190 58,4%	230 33,7%	1.389 37,9%	4.873 39,6%	18 2,6%	79 2,2%	229 1,9%
Mecklenburg-Vorpommern	20 74,1%	133 78,7%	352 67,6%	6 22,2%	28 16,6%	157 30,1%	- 0%	- 0%	- 0%
Niedersachsen	205 67,7%	1.130 65,1%	4.963 68,0%	84 27,7%	517 29,8%	2.114 29,0%	12 4,0%	74 4,3%	189 2,6%
Nordrhein-Westfalen	909 59,5%	4.104 57,6%	18.187 53,7%	584 38,2%	2.830 39,7%	14.060 41,5%	3 0,2%	21 0,3%	126 0,4%
Rheinland-Pfalz	186 46,5%	961 45,3%	4.670 44,5%	210 52,5%	1.139 53,7%	5.772 55,0%	4 1,0%	23 1,1%	59 0,6%
Saarland	109 68,1%	612 63,4%	1.784 57,4%	34 21,3%	238 24,6%	1.023 32,9%	16 10,0%	112 11,6%	251 8,1%
Sachsen	9 27,3%	62 26,5%	166 20,0%	24 72,7%	172 73,5%	665 80,0%	- 0%	- 0%	- 0%
Sachsen-Anhalt	- 0%	- 0%	- 0%	1 100,0%	4 100,0%	44 100,0%	- 0%	- 0%	- 0%
Schleswig-Holstein	227 63,9%	1.167 59,1%	4.367 51,0%	119 33,5%	742 37,6%	4.060 47,4%	1 0,3%	5 0,3%	9 0,1%
Thüringen	24 63,2%	170 64,9%	554 58,3%	14 36,8%	92 35,1%	397 41,7%	- 0%	- 0%	- 0%
Bundesrepublik	5.136 62,0%	25.481 60,7%	102.382 55,5%	2.848 34,4%	15.043 35,8%	75.544 40,9%	157 1,9%	851 2,0%	2.631 1,4%

noch Tabelle 19: Studienfahrten und Exkursionen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche									insgesamt		
	Sprachen			Arbeit - Beruf			Grundbildung - Schulabschlüsse			Anzahl	Unter-richts-stunden	Teilneh-mende
	Anzahl	Unter-richts-stunden	Teilneh-mende	Anzahl	Unter-richts-stunden	Teilneh-mende	Anzahl	Unter-richts-stunden	Teilneh-mende			
Baden-Württemberg	4 0,1%	19 0,1%	124 0,2%	23 0,9%	160 1,2%	778 1,5%	1 0%	8 0,1%	7 0%	2.698 100%	13.843 100%	53.549 100%
Bayern	1 0,1%	6 0,1%	18 0%	70 4,0%	160 1,9%	1.273 2,6%	1 0,1%	6 0,1%	7 0%	1.772 100%	8.250 100%	49.261 100%
Berlin	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	125 100%	734 100%	1.451 100%
Brandenburg	1 2,6%	8 2,8%	6 0,7%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	39 100%	286 100%	919 100%
Bremen	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	106 100%	538 100%	1.119 100%
Hamburg	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	19 100%	90 100%	210 100%
Hessen	- 0%	- 0%	- 0%	1 0,1%	4 0,1%	14 0,1%	- 0%	- 0%	- 0%	683 100%	3.669 100%	12.306 100%
Mecklenburg-Vorpommern	1 3,7%	8 4,7%	12 2,3%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	27 100%	169 100%	521 100%
Niedersachsen	- 0%	- 0%	- 0%	2 0,7%	14 0,8%	30 0,4%	- 0%	- 0%	- 0%	303 100%	1.735 100%	7.296 100%
Nordrhein-Westfalen	5 0,3%	38 0,5%	146 0,4%	24 1,6%	106 1,5%	831 2,5%	4 0,3%	32 0,4%	511 1,5%	1.529 100%	7.131 100%	33.861 100%
Rheinland-Pfalz	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	400 100%	2.123 100%	10.501 100%
Saarland	- 0%	- 0%	- 0%	1 0,6%	4 0,4%	48 1,5%	- 0%	- 0%	- 0%	160 100%	966 100%	3.106 100%
Sachsen	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	33 100%	234 100%	831 100%
Sachsen-Anhalt	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	1 100%	4 100%	44 100%
Schleswig-Holstein	7 2,0%	54 2,7%	115 1,3%	1 0,3%	7 0,4%	8 0,1%	- 0%	- 0%	- 0%	355 100%	1.975 100%	8.559 100%
Thüringen	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	38 100%	262 100%	951 100%
Bundesrepublik	19 0,2%	133 0,3%	421 0,2%	122 1,5%	455 1,1%	2.982 1,6%	6 0,1%	46 0,1%	525 0,3%	8.288 100%	42.009 100%	184.485 100%

Tabelle 20: Studienreisen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche											
	Politik - Gesellschaft - Umwelt				Kultur - Gestalten				Gesundheit			
	Anzahl	Unter- richts- stunden	Tage	Teilneh- mende	Anzahl	Unter- richts- stunden	Tage	Teilneh- mende	Anzahl	Unter- richts- stunden	Tage	Teilneh- mende
Baden-Württemberg	136	7.482	978	2.650	39	1.672	215	796	27	1.320	167	455
	65,7%	70,1%	70,3%	66,5%	18,8%	15,7%	15,5%	20,0%	13,0%	12,4%	12,0%	11,4%
Bayern	310	11.164	1.912	6.427	114	3.314	564	2.832	5	78	13	73
	71,3%	75,9%	75,9%	68,1%	26,2%	22,5%	22,4%	30,0%	1,1%	0,5%	0,5%	0,8%
Berlin	5	103	13	72	6	211	31	72	3	111	19	31
	29,4%	20,7%	13,7%	31,6%	35,3%	42,5%	32,6%	31,6%	17,6%	22,3%	20,0%	13,6%
Brandenburg	3	81	12	49	3	136	18	71	-	-	-	-
	42,9%	37,0%	36,4%	37,1%	42,9%	62,1%	54,5%	53,8%	0%	0%	0%	0%
Bremen	1	40	6	37	-	-	-	-	-	-	-	-
	33,3%	25,0%	23,1%	46,3%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%
Hamburg	-	-	-	-	1	30	10	33	-	-	-	-
	0%	0%	0%	0%	20,0%	27,3%	41,7%	62,3%	0%	0%	0%	0%
Hessen	50	2.353	347	1.080	38	1.758	236	596	7	302	52	123
	51,0%	51,5%	52,7%	58,0%	38,8%	38,4%	35,8%	32,0%	7,1%	6,6%	7,9%	6,6%
Mecklenburg- Vorpommern	1	24	3	28	6	48	6	148	-	-	-	-
	11,1%	15,8%	15,8%	14,1%	66,7%	31,6%	31,6%	74,4%	0%	0%	0%	0%
Niedersachsen	42	1.443	222	895	31	796	136	563	2	64	8	29
	50,6%	57,4%	54,1%	53,8%	37,3%	31,7%	33,2%	33,8%	2,4%	2,5%	2,0%	1,7%
Nordrhein-Westfalen	116	4.303	700	2.311	74	2.296	391	1.365	8	392	53	73
	55,8%	56,5%	57,2%	58,1%	35,6%	30,1%	32,0%	34,3%	3,8%	5,1%	4,3%	1,8%
Rheinland-Pfalz	47	2.450	389	1.517	43	1.107	191	1.204	3	84	13	34
	47,5%	63,2%	60,6%	53,3%	43,4%	28,5%	29,8%	42,3%	3,0%	2,2%	2,0%	1,2%
Saarland	23	1.264	158	427	4	136	21	97	2	2	2	86
	79,3%	90,2%	87,3%	70,0%	13,8%	9,7%	11,6%	15,9%	6,9%	0,1%	1,1%	14,1%
Sachsen	7	464	68	93	11	320	41	310	-	-	-	-
	38,9%	59,2%	62,4%	23,1%	61,1%	40,8%	37,6%	76,9%	0%	0%	0%	0%
Sachsen-Anhalt	2	16	2	43	1	5	1	12	-	-	-	-
	50,0%	44,4%	18,2%	48,3%	25,0%	13,9%	9,1%	13,5%	0%	0%	0%	0%
Schleswig-Holstein	45	2.636	371	744	26	872	124	677	4	96	12	75
	57,0%	69,4%	69,3%	48,0%	32,9%	23,0%	23,2%	43,7%	5,1%	2,5%	2,2%	4,8%
Thüringen	9	336	45	254	10	326	61	177	-	-	-	-
	45,0%	48,4%	40,9%	57,7%	50,0%	47,0%	55,5%	40,2%	0%	0%	0%	0%
Bundesrepublik	797	34.159	5.226	16.627	407	13.027	2.046	8.953	61	2.449	339	979
	60,3%	65,9%	65,4%	60,3%	30,8%	25,1%	25,6%	32,5%	4,6%	4,7%	4,2%	3,6%

noch Tabelle 20: Studienreisen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche												insgesamt			
	Sprachen				Arbeit - Beruf				Grundbildung - Schulabschlüsse				Anzahl	Unter-richts-stunden	Tage	Teilneh-mende
	Anzahl	Unter-richts-stunden	Tage	Teilneh-mende	Anzahl	Unter-richts-stunden	Tage	Teilneh-mende	Anzahl	Unter-richts-stunden	Tage	Teilneh-mende				
Baden-Württemberg	5 2,4%	192 1,8%	31 2,2%	84 2,1%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	207 100%	10.666 100%	1.391 100%	3.985 100%
Bayern	6 1,4%	146 1,0%	29 1,2%	105 1,1%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	435 100%	14.702 100%	2.518 100%	9.437 100%
Berlin	3 17,6%	72 14,5%	32 33,7%	53 23,2%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	17 100%	497 100%	95 100%	228 100%
Brandenburg	1 14,3%	2 0,9%	3 9,1%	12 9,1%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	7 100%	219 100%	33 100%	132 100%
Bremen	2 66,7%	120 75,0%	20 76,9%	43 53,8%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	3 100%	160 100%	26 100%	80 100%
Hamburg	4 80,0%	80 72,7%	14 58,3%	20 37,7%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	5 100%	110 100%	24 100%	53 100%
Hessen	2 2,0%	96 2,1%	15 2,3%	29 1,6%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	1 1,0%	64 1,4%	9 1,4%	33 1,8%	98 100%	4.573 100%	659 100%	1.861 100%
Mecklenburg-Vorpommern	2 22,2%	80 52,6%	10 52,6%	23 11,6%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	0 0%	0 0%	0 0%	0 0%	9 100%	152 100%	19 100%	199 100%
Niedersachsen	4 4,8%	124 4,9%	27 6,6%	130 7,8%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	4 4,8%	86 3,4%	17 4,1%	47 2,8%	83 100%	2.513 100%	410 100%	1.664 100%
Nordrhein-Westfalen	10 4,8%	626 8,2%	79 6,5%	229 5,8%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	0 0%	0 0%	0 0%	0 0%	208 100%	7.617 100%	1.223 100%	3.978 100%
Rheinland-Pfalz	6 6,1%	238 6,1%	49 7,6%	93 3,3%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	99 100%	3.879 100%	642 100%	2.848 100%
Saarland	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	29 100%	1.402 100%	181 100%	610 100%
Sachsen	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	18 100%	784 100%	109 100%	403 100%
Sachsen-Anhalt	1 25,0%	15 41,7%	8 72,7%	34 38,2%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	4 100%	36 100%	11 100%	89 100%
Schleswig-Holstein	4 5,1%	192 5,1%	28 5,2%	54 3,5%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	0 0%	0 0%	0 0%	0 0%	79 100%	3.796 100%	535 100%	1.550 100%
Thüringen	1 5,0%	32 4,6%	4 3,6%	9 2,0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	20 100%	694 100%	110 100%	440 100%
Bundesrepublik	51 3,9%	2.015 3,9%	349 4,4%	918 3,3%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	5 0,4%	150 0,3%	26 0,3%	80 0,3%	1.321 100%	51.800 100%	7.986 100%	27.557 100%

Tabelle 21: Selbstveranstaltete Ausstellungen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche								
	Politik - Gesellschaft - Umwelt			Kultur - Gestalten			Gesundheit		
	Anzahl	Dauer in Tagen	Besucher/innen	Anzahl	Dauer in Tagen	Besucher/innen	Anzahl	Dauer in Tagen	Besucher/innen
Baden-Württemberg	89 25,4%	3.273 22,6%	77.912 28,8%	251 71,5%	11.043 76,2%	182.533 67,6%	7 2,0%	116 0,8%	2.548 0,9%
Bayern	87 32,7%	837 14,3%	26.473 24,1%	175 65,8%	4.952 84,7%	81.096 73,7%	2 0,8%	11 0,2%	864 0,8%
Berlin	9 14,5%	412 15,1%	4.491 19,2%	52 83,9%	2.120 77,6%	16.858 72,2%	- 0%	- 0%	- 0%
Brandenburg	13 46,4%	1.185 46,0%	1.905 28,9%	12 42,9%	1.163 45,1%	4.427 67,2%	2 7,1%	80 3,1%	160 2,4%
Bremen	1 50,0%	15 51,7%	1.349 87,1%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%
Hamburg	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x
Hessen	18 22,0%	585 14,7%	3.413 8,7%	58 70,7%	3.402 85,2%	31.848 81,1%	5 6,1%	5 0,1%	1.515 3,9%
Mecklenburg-Vorpommern	11 25,6%	857 25,3%	8.749 60,7%	32 74,4%	2.535 74,7%	5.669 39,3%	- 0%	- 0%	- 0%
Niedersachsen	46 29,9%	1.428 22,3%	20.073 46,1%	102 66,2%	4.892 76,2%	22.279 51,2%	2 1,3%	27 0,4%	250 0,6%
Nordrhein-Westfalen	64 24,5%	1.923 30,4%	22.388 24,8%	176 67,4%	4.132 65,3%	62.526 69,4%	7 2,7%	68 1,1%	911 1,0%
Rheinland-Pfalz	22 18,6%	897 26,1%	6.800 23,6%	93 78,8%	2.511 73,2%	21.832 75,9%	3 2,5%	24 0,7%	128 0,4%
Saarland	4 10,8%	284 33,9%	6.013 35,5%	32 86,5%	551 65,8%	10.845 64,1%	1 2,7%	3 0,4%	60 0,4%
Sachsen	12 29,3%	705 28,8%	3.254 30,1%	28 68,3%	1.740 71,1%	7.499 69,4%	1 2,4%	1 0%	50 0,5%
Sachsen-Anhalt	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x
Schleswig-Holstein	28 25,2%	963 19,6%	12.566 29,7%	78 70,3%	3.431 69,7%	28.891 68,3%	- 0%	- 0%	- 0%
Thüringen	4 11,4%	419 24,6%	573 6,0%	31 88,6%	1.286 75,4%	8.964 94,0%	- 0%	- 0%	- 0%
Bundesrepublik	408 25,6%	13.783 23,3%	195.959 27,7%	1.120 70,4%	43.758 74,0%	485.267 68,6%	30 1,9%	335 0,6%	6.486 0,9%

noch Tabelle 21: Selbstveranstaltete Ausstellungen nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche									insgesamt		
	Sprachen			Arbeit - Beruf			Grundbildung - Schulabschlüsse			Anzahl	Dauer in Tagen	Besucher/innen
	Anzahl	Dauer in Tagen	Besucher/innen	Anzahl	Dauer in Tagen	Besucher/innen	Anzahl	Dauer in Tagen	Besucher/innen			
Baden-Württemberg	1 0,3%	37 0,3%	1.400 0,5%	3 0,9%	29 0,2%	5.820 2,2%	- 0%	- 0%	- 0%	351 100%	14.498 100%	270.213 100%
Bayern	- 0%	- 0%	- 0%	2 0,8%	48 0,8%	1.560 1,4%	- 0%	- 0%	- 0%	266 100%	5.848 100%	109.993 100%
Berlin	1 1,6%	200 7,3%	2.000 8,6%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	62 100%	2.732 100%	23.349 100%
Brandenburg	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	1 3,6%	150 5,8%	100 1,5%	28 100%	2.578 100%	6.592 100%
Bremen	1 50,0%	14 48,3%	200 12,9%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	2 100%	29 100%	1.549 100%
Hamburg	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x
Hessen	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	1 1,2%	1 0%	2.500 6,4%	82 100%	3.993 100%	39.276 100%
Mecklenburg-Vorpommern	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	43 100%	3.392 100%	14.418 100%
Niedersachsen	1 0,6%	1 0%	37 0,1%	2 1,3%	60 0,9%	574 1,3%	1 0,6%	10 0,2%	300 0,7%	154 100%	6.418 100%	43.513 100%
Nordrhein-Westfalen	7 2,7%	156 2,5%	3.261 3,6%	- 0%	- 0%	- 0%	7 2,7%	53 0,8%	1.041 1,2%	261 100%	6.332 100%	90.127 100%
Rheinland-Pfalz	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	118 100%	3.432 100%	28.760 100%
Saarland	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	37 100%	838 100%	16.918 100%
Sachsen	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	41 100%	2.446 100%	10.803 100%
Sachsen-Anhalt	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x
Schleswig-Holstein	3 2,7%	90 1,8%	350 0,8%	2 1,8%	440 8,9%	500 1,2%	- 0%	- 0%	- 0%	111 100%	4.924 100%	42.307 100%
Thüringen	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	- 0%	35 100%	1.705 100%	9.537 100%
Bundesrepublik	14 0,9%	498 0,8%	7.248 1,0%	9 0,6%	577 1,0%	8.454 1,2%	10 0,6%	214 0,4%	3.941 0,6%	1.591 100%	59.165 100%	707.355 100%

Tabelle 22: Struktur der Gesamtunterrichtsstunden nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche									
	Politik - Gesellschaft - Umwelt					Kultur - Gestalten				
	davon					davon				
	(offene) Kurse	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen	Einzelveranstaltungen	Studienfahrten/-reisen	(offene) Kurse	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen	Einzelveranstaltungen	Studienfahrten/-reisen		
Baden-Württemberg	123.332 100%	89.825 72,8%	4.826 3,9%	12.104 9,8%	16.577 13,4%	317.071 100%	301.461 95,1%	1.215 0,4%	8.566 2,7%	5.829 1,8%
Bayern	180.514 100%	122.808 68,0%	224 0,1%	41.790 23,2%	15.692 8,7%	360.454 100%	335.468 93,1%	38 0%	18.154 5,0%	6.794 1,9%
Berlin	11.825 100%	9.733 82,3%	771 6,5%	636 5,4%	685 5,8%	82.954 100%	70.896 85,5%	11.564 13,9%	170 0,2%	324 0,4%
Brandenburg	4.204 100%	2.747 65,3%	374 8,9%	762 18,1%	321 7,6%	19.706 100%	19.196 97,4%	174 0,9%	186 0,9%	150 0,8%
Bremen	17.107 100%	13.822 80,8%	2.207 12,9%	628 3,7%	450 2,6%	17.163 100%	16.307 95,0%	432 2,5%	296 1,7%	128 0,7%
Hamburg	5.967 100%	3.409 57,1%	2.342 39,2%	126 2,1%	90 1,5%	31.196 100%	31.098 99,7%	56 0,2%	12 0%	30 0,1%
Hessen	81.697 100%	32.401 39,7%	42.368 51,9%	2.378 2,9%	4.550 5,6%	137.606 100%	129.332 94,0%	3.855 2,8%	1.272 0,9%	3.147 2,3%
Mecklenburg-Vorpommern	4.323 100%	1.869 43,2%	767 17,7%	1.530 35,4%	157 3,6%	15.376 100%	14.294 93,0%	572 3,7%	434 2,8%	76 0,5%
Niedersachsen	133.420 100%	119.335 89,4%	7.908 5,9%	3.604 2,7%	2.573 1,9%	150.064 100%	145.091 96,7%	1.788 1,2%	1.872 1,2%	1.313 0,9%
Nordrhein-Westfalen	118.353 100%	89.729 75,8%	6.501 5,5%	13.716 11,6%	8.407 7,1%	267.755 100%	249.058 93,0%	9.191 3,4%	4.380 1,6%	5.126 1,9%
Rheinland-Pfalz	49.389 100%	33.011 66,8%	10.009 20,3%	2.958 6,0%	3.411 6,9%	87.632 100%	81.117 92,6%	1.881 2,1%	2.388 2,7%	2.246 2,6%
Saarland	9.367 100%	5.896 62,9%	303 3,2%	1.292 13,8%	1.876 20,0%	23.067 100%	22.023 95,5%	52 0,2%	618 2,7%	374 1,6%
Sachsen	10.895 100%	8.655 79,4%	324 3,0%	1.390 12,8%	526 4,8%	37.447 100%	36.178 96,6%	25 0,1%	752 2,0%	492 1,3%
Sachsen-Anhalt	16.118 100%	14.890 92,4%	4 0%	1.208 7,5%	16 0,1%	18.162 100%	17.608 97,0%	5 0%	540 3,0%	9 0,1%
Schleswig-Holstein	31.641 100%	23.857 75,4%	1.253 4,0%	2.728 8,6%	3.803 12,0%	105.051 100%	101.713 96,8%	154 0,1%	1.570 1,5%	1.614 1,5%
Thüringen	8.105 100%	5.823 71,8%	86 1,1%	1.690 20,9%	506 6,2%	25.973 100%	25.283 97,3%	30 0,1%	242 0,9%	418 1,6%
Bundesrepublik	806.257 100%	577.810 71,7%	80.267 10,0%	88.540 11,0%	59.640 7,4%	1.696.677 100%	1.596.123 94,1%	31.032 1,8%	41.452 2,4%	28.070 1,7%

noch Tabelle 22: Struktur der Gesamtunterrichtsstunden nach Ländern und Programmbereichen 2012

Land	Programmbereiche									
	Gesundheit					Sprachen				
	davon					davon				
	(offene) Kurse	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen	Einzelveranstaltungen	Studienfahrten/-reisen		(offene) Kurse	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen	Einzelveranstaltungen	Studienfahrten/-reisen	
Baden-Württemberg	628.684 100%	616.804 98,1%	5.884 0,9%	4.272 0,7%	1.724 0,3%	1.088.605 100%	1.035.482 95,1%	42.076 3,9%	10.836 1,0%	211 0%
Bayern	858.576 100%	846.826 98,6%	832 0,1%	10.770 1,3%	148 0%	995.282 100%	986.632 99,1%	5.842 0,6%	2.656 0,3%	152 0%
Berlin	60.494 100%	59.394 98,2%	560 0,9%	390 0,6%	150 0,2%	439.582 100%	434.667 98,9%	4.593 1,0%	250 0,1%	72 0%
Brandenburg	29.557 100%	29.098 98,4%	213 0,7%	222 0,8%	24 0,1%	71.923 100%	68.437 95,2%	3.442 4,8%	34 0%	10 0%
Bremen	16.396 100%	15.809 96,4%	127 0,8%	460 2,8%	- 0%	74.732 100%	69.773 93,4%	4.645 6,2%	194 0,3%	120 0,2%
Hamburg	17.761 100%	17.705 99,7%	40 0,2%	16 0,1%	- 0%	106.670 100%	91.613 85,9%	14.977 14,0%	- 0%	80 0,1%
Hessen	198.222 100%	192.741 97,2%	4.302 2,2%	798 0,4%	381 0,2%	554.916 100%	525.433 94,7%	28.839 5,2%	548 0,1%	96 0%
Mecklenburg-Vorpommern	23.650 100%	23.401 98,9%	89 0,4%	160 0,7%	- 0%	52.839 100%	46.422 87,9%	6.261 11,8%	68 0,1%	88 0,2%
Niedersachsen	266.900 100%	261.434 98,0%	3.870 1,5%	1.458 0,5%	138 0,1%	655.258 100%	607.472 92,7%	46.954 7,2%	708 0,1%	124 0%
Nordrhein-Westfalen	397.637 100%	382.366 96,2%	11.776 3,0%	3.082 0,8%	413 0,1%	1.245.518 100%	1.119.147 89,9%	123.335 9,9%	2.372 0,2%	664 0,1%
Rheinland-Pfalz	145.695 100%	142.610 97,9%	1.476 1,0%	1.502 1,0%	107 0,1%	311.615 100%	288.017 92,4%	22.880 7,3%	480 0,2%	238 0,1%
Saarland	34.613 100%	33.837 97,8%	64 0,2%	598 1,7%	114 0,3%	83.267 100%	67.385 80,9%	15.670 18,8%	212 0,3%	- 0%
Sachsen	69.070 100%	68.020 98,5%	464 0,7%	586 0,8%	- 0%	189.669 100%	188.050 99,1%	1.449 0,8%	170 0,1%	- 0%
Sachsen-Anhalt	26.671 100%	26.332 98,7%	35 0,1%	304 1,1%	- 0%	73.439 100%	72.467 98,7%	775 1,1%	182 0,2%	15 0%
Schleswig-Holstein	143.832 100%	142.080 98,8%	867 0,6%	784 0,5%	101 0,1%	227.859 100%	211.842 93,0%	15.507 6,8%	264 0,1%	246 0,1%
Thüringen	59.143 100%	58.926 99,6%	51 0,1%	166 0,3%	- 0%	99.947 100%	94.134 94,2%	5.723 5,7%	58 0,1%	32 0%
Bundesrepublik	2.976.901 100%	2.917.383 98,0%	30.650 1,0%	25.568 0,9%	3.300 0,1%	6.271.121 100%	5.906.973 94,2%	342.968 5,5%	19.032 0,3%	2.148 0%

noch Tabelle 22: Struktur der Gesamtunterrichtsstunden nach Ländern und Programmbereichen 2012

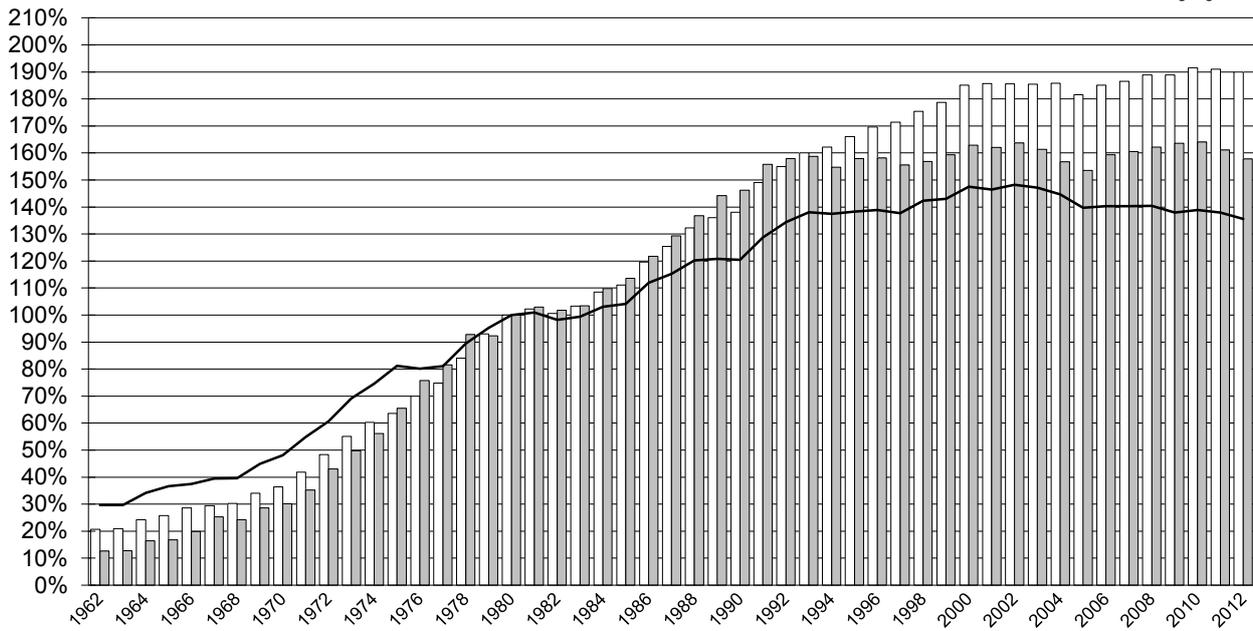
Land	Programmbereiche									
	Arbeit - Beruf					Grundbildung - Schulabschlüsse				
	davon					davon				
	(offene Kurse)	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen	Einzelveranstaltungen	Studienfahrten/-reisen		(offene Kurse)	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen	Einzelveranstaltungen	Studienfahrten/-reisen	
Baden-Württemberg	219.722	167.141	50.317	2.104	160	268.898	248.697	20.045	148	-
	100%	76,1%	22,9%	1,0%	0,1%	100%	92,5%	7,5%	0%	0%
Bayern	213.132	208.004	3.322	1.646	160	50.046	49.884	-	156	6
	100%	97,6%	1,6%	0,8%	0,1%	100%	99,7%	0%	0,3%	0%
Berlin	52.505	47.561	4.874	70	-	11.720	9.181	2.531	8	-
	100%	90,6%	9,3%	0,1%	0%	100%	78,3%	21,6%	0,1%	0%
Brandenburg	15.036	13.779	1.091	166	-	38.350	36.891	1.459	-	-
	100%	91,6%	7,3%	1,1%	0%	100%	96,2%	3,8%	0%	0%
Bremen	8.338	7.877	245	216	-	6.065	5.055	978	32	-
	100%	94,5%	2,9%	2,6%	0%	100%	83,3%	16,1%	0,5%	0%
Hamburg	11.922	11.246	672	4	-	14.289	4.793	9.492	4	-
	100%	94,3%	5,6%	0%	0%	100%	33,5%	66,4%	0%	0%
Hessen	215.512	81.831	132.415	1.262	4	71.393	62.708	8.603	18	64
	100%	38,0%	61,4%	0,6%	0%	100%	87,8%	12,1%	0%	0,1%
Mecklenburg-Vorpommern	12.457	10.867	1.482	108	-	42.810	36.891	5.891	28	-
	100%	87,2%	11,9%	0,9%	0%	100%	86,2%	13,8%	0,1%	0%
Niedersachsen	485.675	297.228	187.899	534	14	331.783	280.276	51.351	70	86
	100%	61,2%	38,7%	0,1%	0%	100%	84,5%	15,5%	0%	0%
Nordrhein-Westfalen	399.786	182.520	213.842	3.318	106	425.433	263.881	161.296	224	32
	100%	45,7%	53,5%	0,8%	0%	100%	62,0%	37,9%	0,1%	0%
Rheinland-Pfalz	66.292	57.295	8.555	442	-	54.854	48.026	6.712	116	-
	100%	86,4%	12,9%	0,7%	0%	100%	87,6%	12,2%	0,2%	0%
Saarland	17.112	10.776	6.000	332	4	7.716	4.714	2.996	6	-
	100%	63,0%	35,1%	1,9%	0%	100%	61,1%	38,8%	0,1%	0%
Sachsen	36.401	34.068	2.165	168	-	11.672	8.933	2.719	20	-
	100%	93,6%	5,9%	0,5%	0%	100%	76,5%	23,3%	0,2%	0%
Sachsen-Anhalt	21.152	20.715	343	94	-	15.322	14.700	588	34	-
	100%	97,9%	1,6%	0,4%	0%	100%	95,9%	3,8%	0,2%	0%
Schleswig-Holstein	62.791	45.077	17.451	256	7	34.102	29.013	5.027	62	-
	100%	71,8%	27,8%	0,4%	0%	100%	85,1%	14,7%	0,2%	0%
Thüringen	15.720	15.364	320	36	-	24.875	24.736	123	16	-
	100%	97,7%	2,0%	0,2%	0%	100%	99,4%	0,5%	0,1%	0%
Bundesrepublik	1.853.553	1.211.349	630.993	10.756	455	1.409.328	1.128.379	279.811	942	196
	100%	65,4%	34,0%	0,6%	0%	100%	80,1%	19,9%	0,1%	0%

noch Tabelle 22: Struktur der Gesamtunterrichtsstunden nach Ländern und Programmbereichen 2012

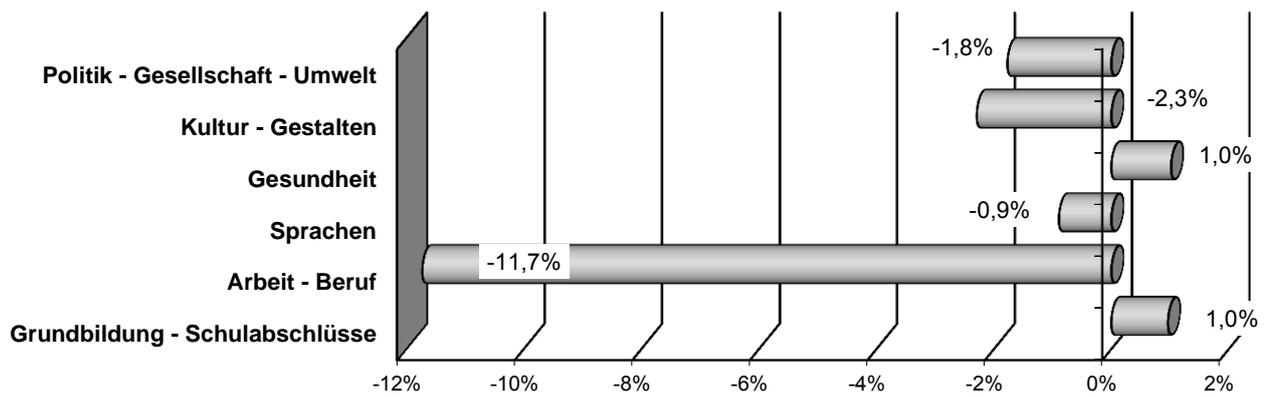
Land	insgesamt				
	davon				
	(offene) Kurse	Auftrags-/ Vertrags- maß- nahmen	Einzel- veran- stal- tungen	Studien- fahrten/- reisen	
Baden-Württemberg	2.646.312	2.459.410	124.363	38.030	24.509
	100%	92,9%	4,7%	1,4%	0,9%
Bayern	2.658.004	2.549.622	10.258	75.172	22.952
	100%	95,9%	0,4%	2,8%	0,9%
Berlin	659.080	631.432	24.893	1.524	1.231
	100%	95,8%	3,8%	0,2%	0,2%
Brandenburg	178.776	170.148	6.753	1.370	505
	100%	95,2%	3,8%	0,8%	0,3%
Bremen	139.801	128.643	8.634	1.826	698
	100%	92,0%	6,2%	1,3%	0,5%
Hamburg	187.805	159.864	27.579	162	200
	100%	85,1%	14,7%	0,1%	0,1%
Hessen	1.259.346	1.024.446	220.382	6.276	8.242
	100%	81,3%	17,5%	0,5%	0,7%
Mecklenburg- Vorpommern	151.455	133.744	15.062	2.328	321
	100%	88,3%	9,9%	1,5%	0,2%
Niedersachsen	2.023.100	1.710.836	299.770	8.246	4.248
	100%	84,6%	14,8%	0,4%	0,2%
Nordrhein-Westfalen	2.854.482	2.286.701	525.941	27.092	14.748
	100%	80,1%	18,4%	0,9%	0,5%
Rheinland-Pfalz	715.477	650.076	51.513	7.886	6.002
	100%	90,9%	7,2%	1,1%	0,8%
Saarland	175.142	144.631	25.085	3.058	2.368
	100%	82,6%	14,3%	1,7%	1,4%
Sachsen	355.154	343.904	7.146	3.086	1.018
	100%	96,8%	2,0%	0,9%	0,3%
Sachsen-Anhalt	170.864	166.712	1.750	2.362	40
	100%	97,6%	1,0%	1,4%	0%
Schleswig-Holstein	605.276	553.582	40.259	5.664	5.771
	100%	91,5%	6,7%	0,9%	1,0%
Thüringen	233.763	224.266	6.333	2.208	956
	100%	95,9%	2,7%	0,9%	0,4%
Bundesrepublik	15.013.837	13.338.017	1.395.721	186.290	93.809
	100%	88,8%	9,3%	1,2%	0,6%

Entwicklung seit 1962 (1980=100%) ab 1991 mit neuen Ländern

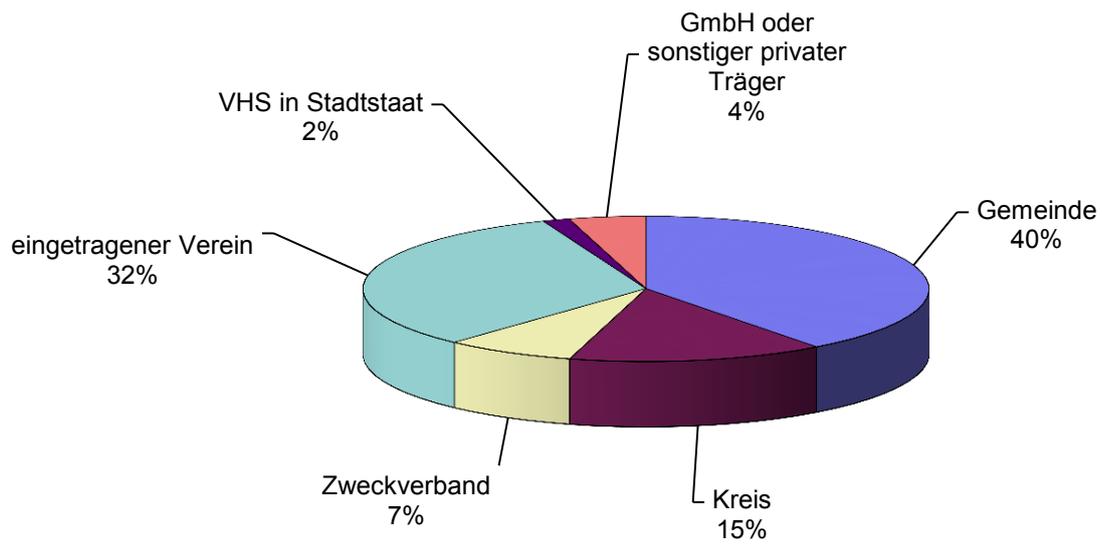
- Kurse
- U.-Stunden
- Belegungen



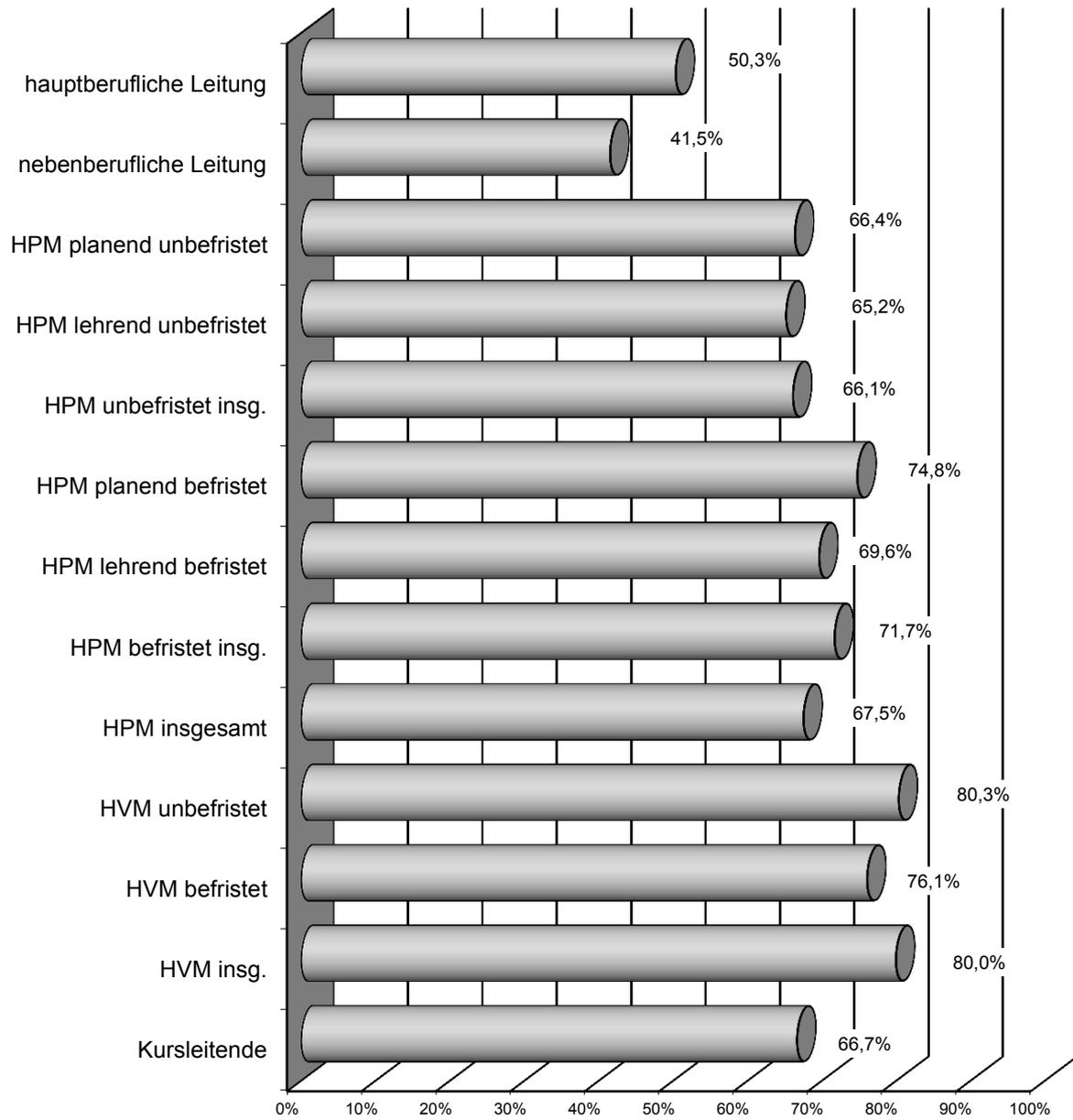
Veränderungen zum Vorjahr der Unterrichtsstunden von Kursen



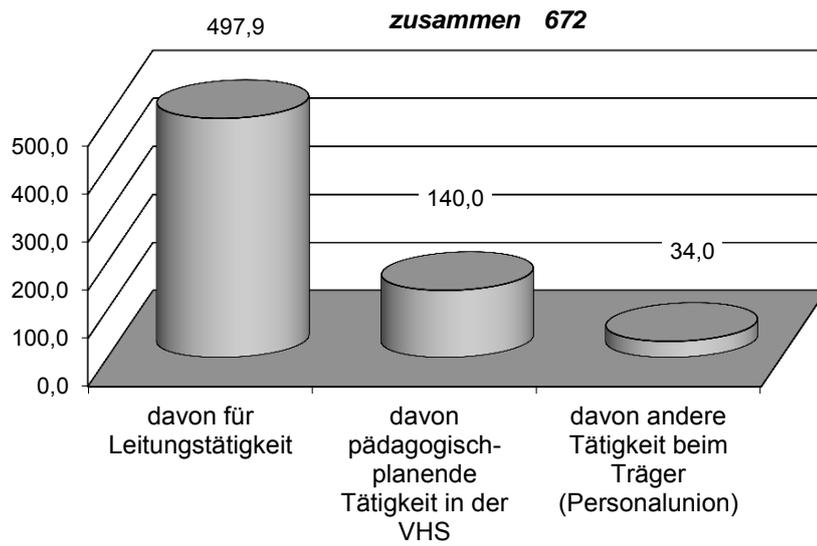
Rechtsträger



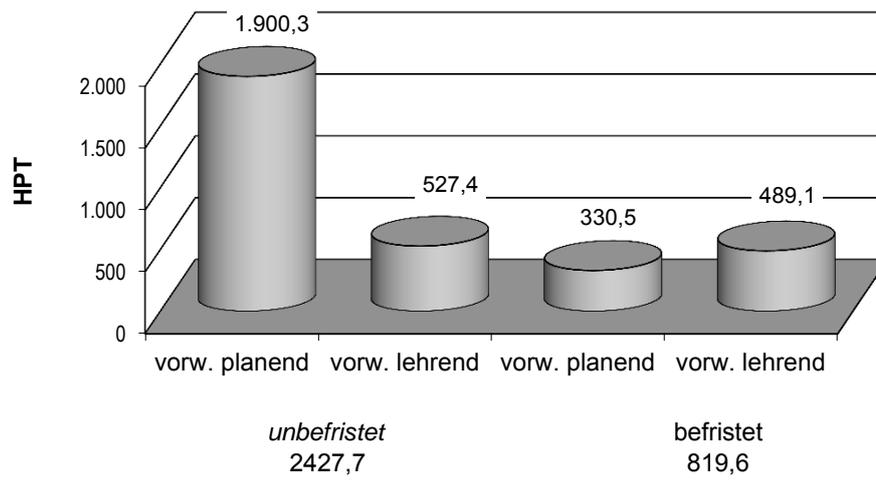
Frauenanteile beim Personal



Leitung (Stellen)

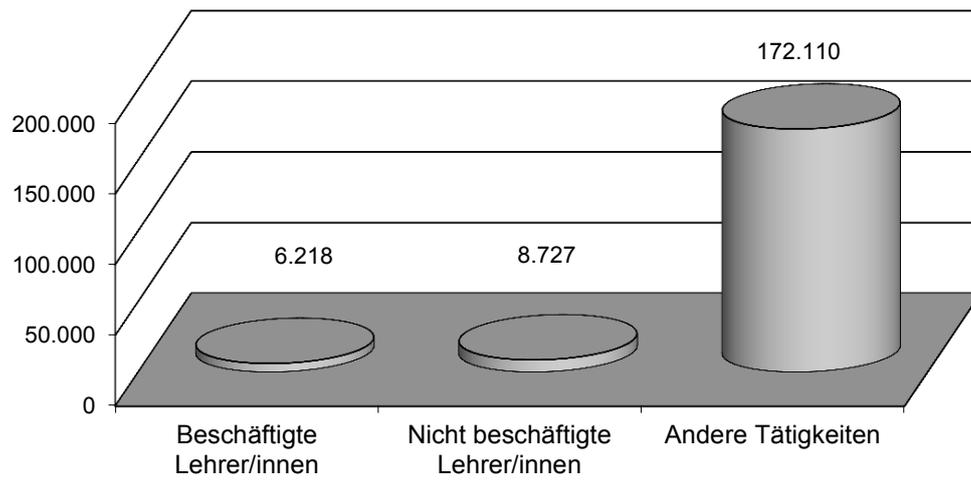


Hauptberuflich pädagogisch Tätige (Stellen)

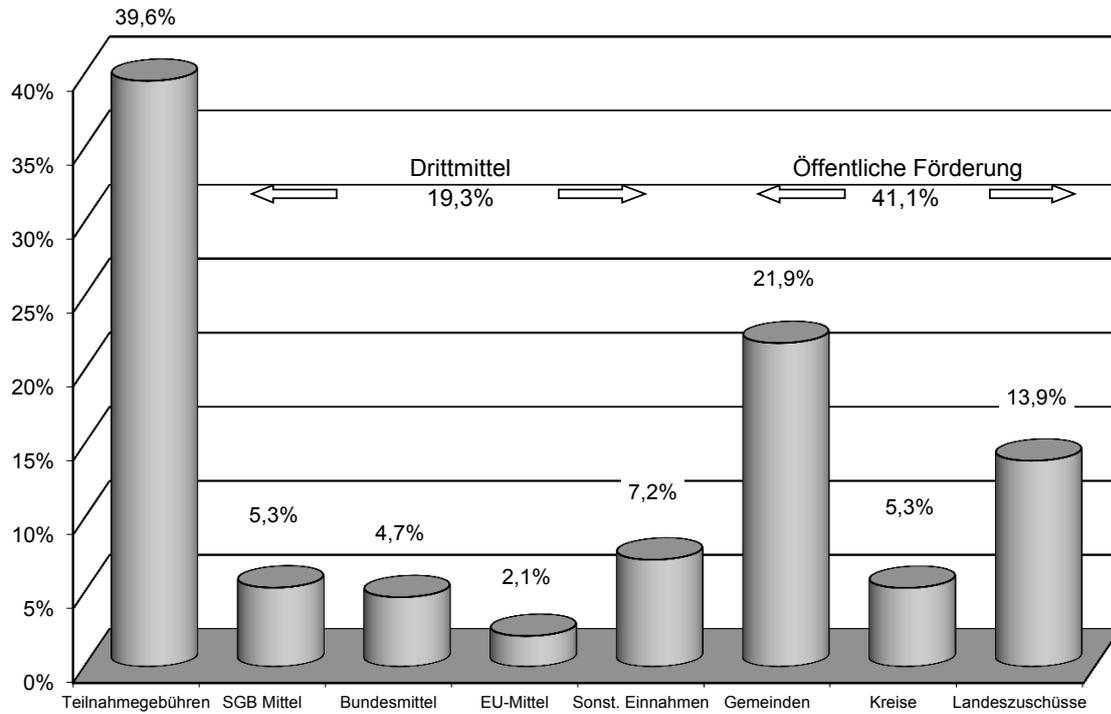


Struktur der Kursleitenden

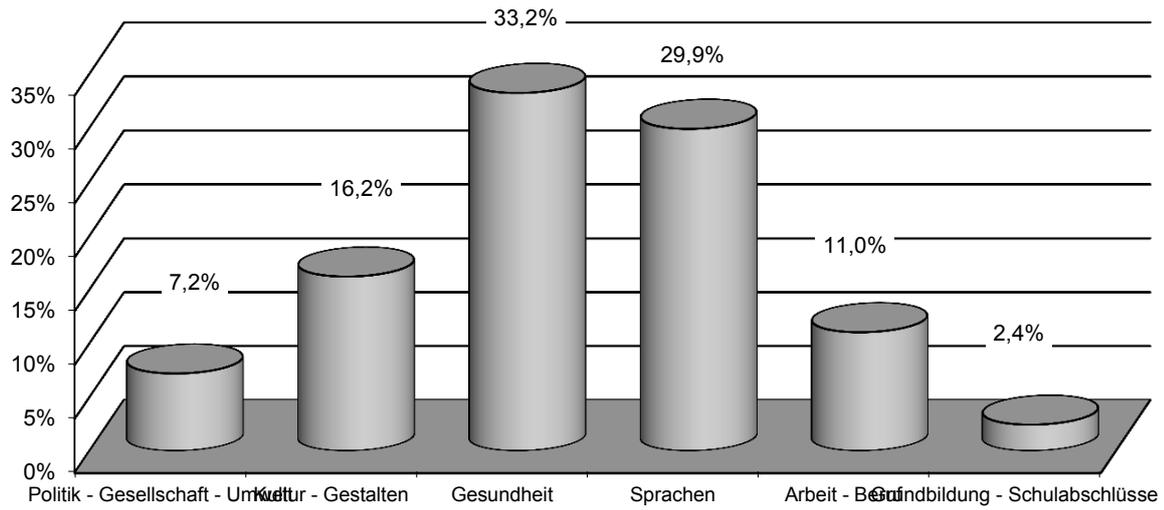
zusammen 187.055



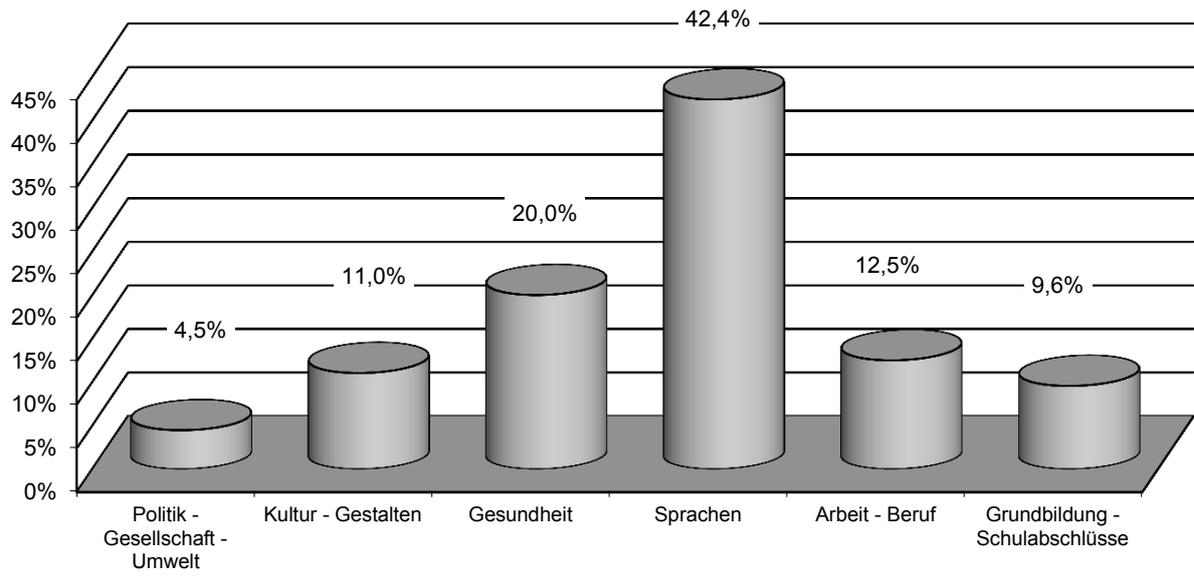
Finanzierungsstruktur



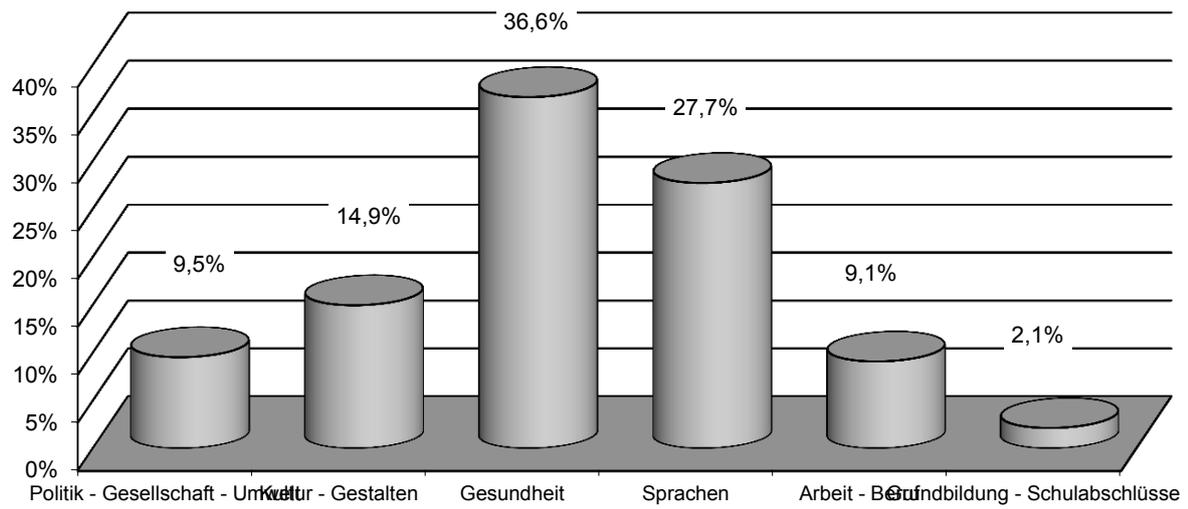
Anteile der Kurse nach Programmbereichen



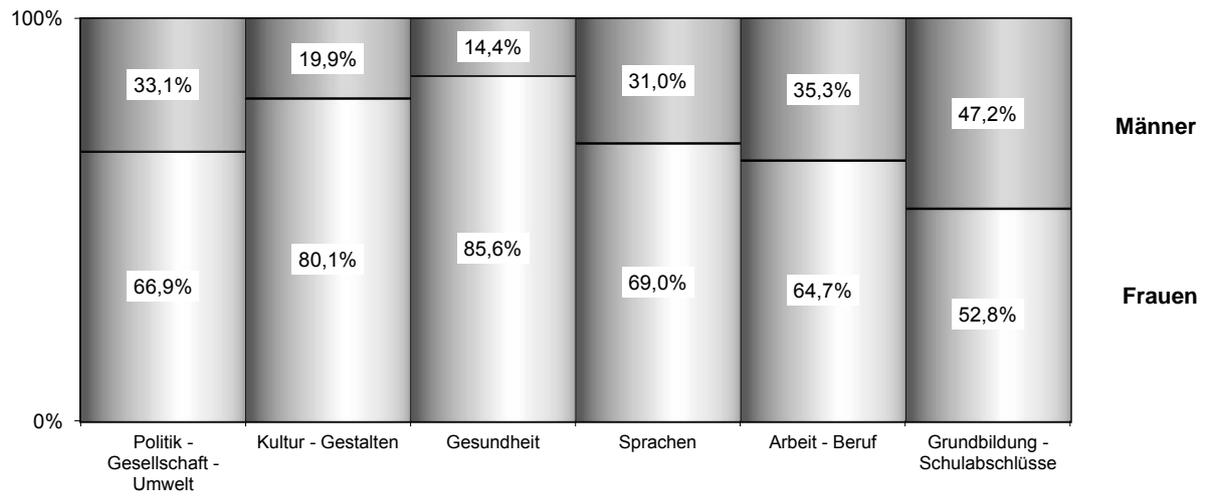
Anteile der Unterrichtsstunden nach Programmbereichen



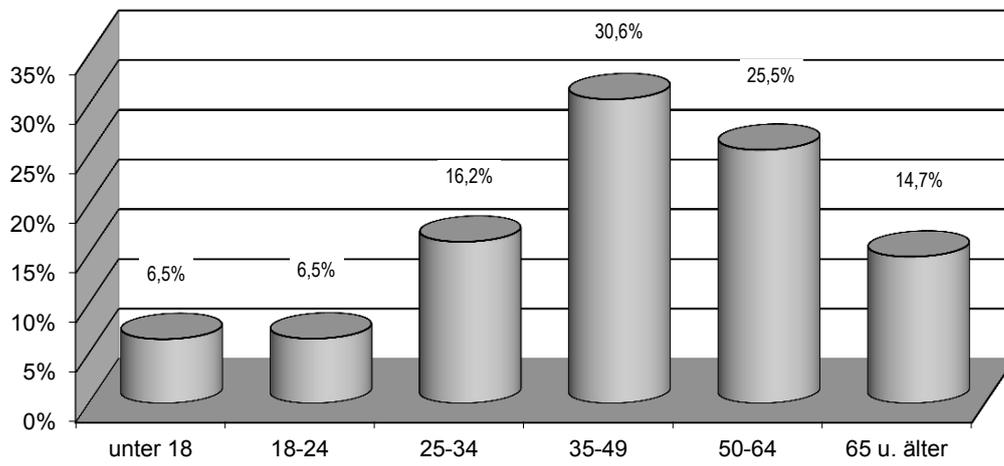
Anteile der Belegungen nach Programmbereichen



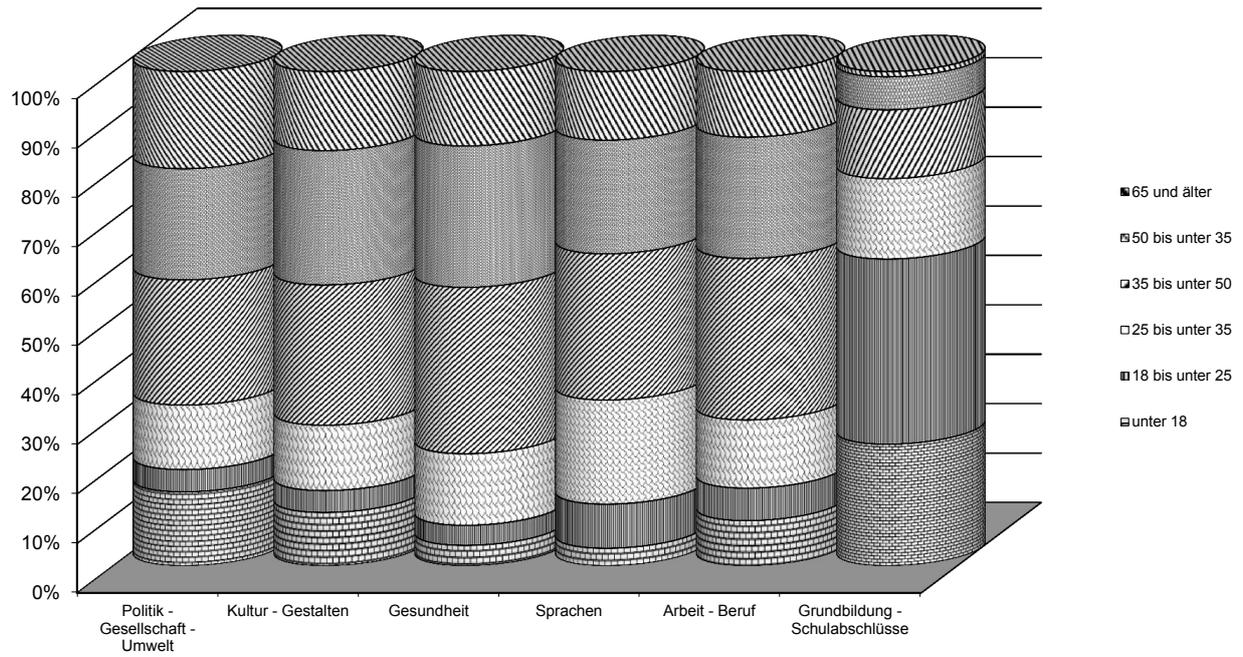
Geschlechtsverteilung von Kursbelegungen



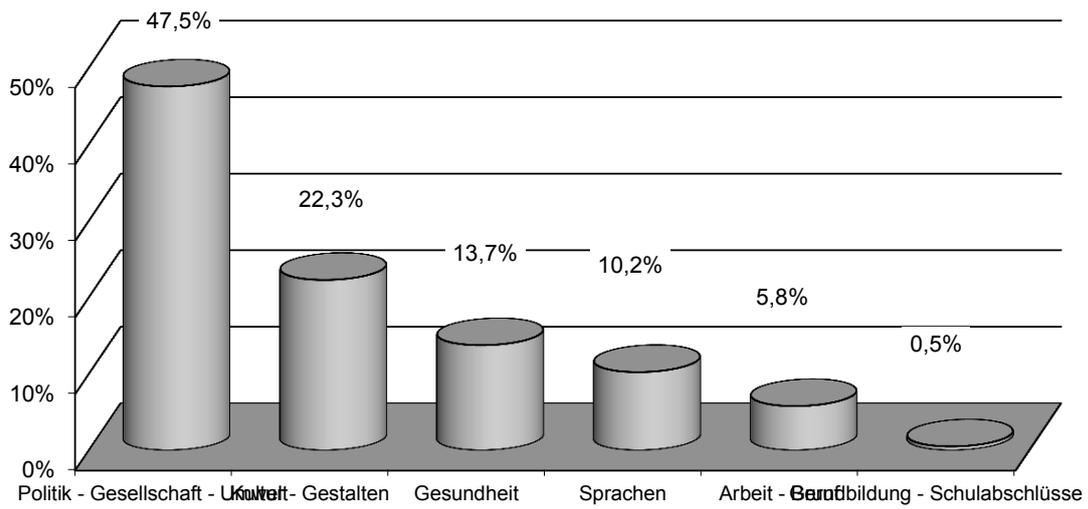
Altersstruktur



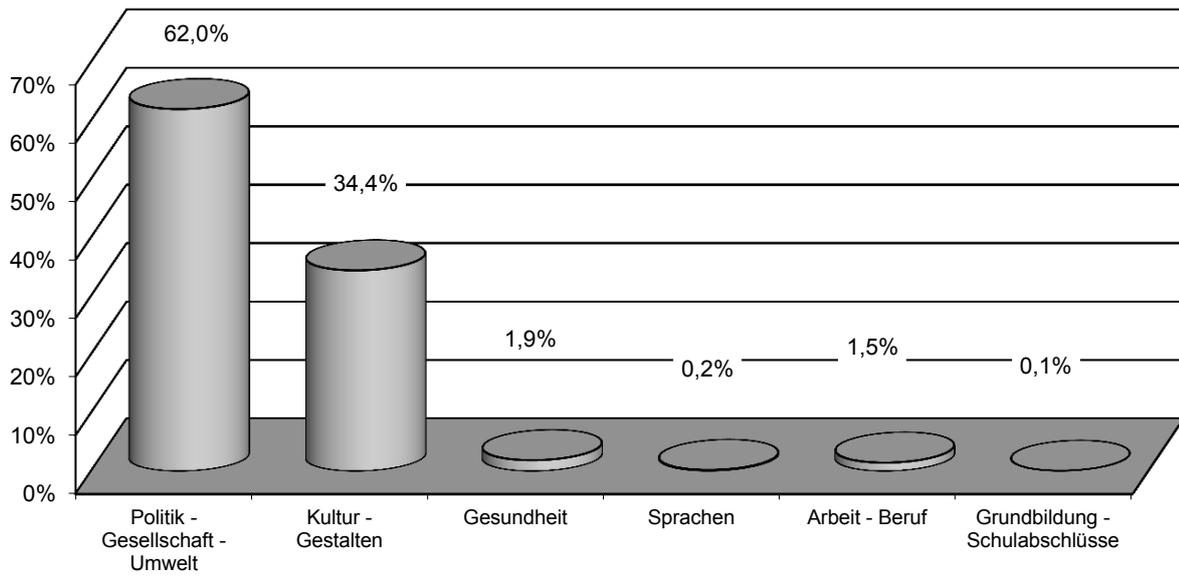
Altersverteilung bei Kursbelegungen



Einzelveranstaltungen nach Programmbereichen



Studienfahrten nach Programmbereichen



Studienreisen nach Programmbereichen

